# Wiesbadener Canblatt. Wöchentlich 13 Ausgaben.

"Zagblatthane". Sonler-Salle gebinet von & Uhr morgens bis 7 Mhr abenba.

Angeigen-Breis für die Zeile: 15 Big. für örtliche Angeigen im "Arbeitsmarft" und "Afeiner Ain einheitlicher Sahnussubrung, debte für alle übrigen i Angeigen; 10 Big. für alle answartigen Angeigen; 10 AL jur örtliche Keffinmen; 3 MR. für end Bestamten. Benge, halbe, deittel und bieriel Seiten, durchfaufend, nach besonderer Breechn. Bei wiederhalter Anfrahme undersaherte Angeigen in huran Arbeitspräammen undersaher.

Angeigen-Unnahme: Für Die Abend-Ausg. bis 12Uhr Berliner Abteilung des Wiesbadener Lagblatts: Berlin W., Botsbamer Str. 121 K. Fernfpr.: Amt Lüpow 6202 n. 6203. Tagen und Blüben wird feine Geine

Dienstag, 12. September 1916.

# Morgen-Ausgabe.

Mr. 436. - 64. Jahrgang.

#### Starte ruffifche Ungriffe abgefchlagen. Ergebnisloje Borftofe ber Staliener. Ofterreichisch-ungarischer Tagesbericht

W.T.-B. Bien, 11. Gept. (Drahtbericht.) Amtlich berlautet bom 11. Geptember, mittags:

Oftlicher Ariegsichauplan. Front gegen Rumanien.

Rördlich bon Orfoba wiesen unsere Truppen mehrere feinbliche Angriffe ab. Bestlich ber Beden Gherghös und Cfif wurde unsere Front etwas gurudgenommen.

Heeresfront des Generals der Kavallerie Erzherzog Karl.

Starte feindliche Angriffe norblich bes golbenen Biftrig-Tales und ber Rafailowa blieben erolglos. Sonft feine Greigniffe.

Beeresfront des Generalfeldmarichalls Dring Leopold von Bapern.

Am unteren Stochno wiederholte ber Geind feine heftigen Angriffe, die im Artilleriefperrfeuer ober bor ben eigenen Braben gufammenbrachen. In ber übrigen Gront ift Die Lage unber-

Italienischer Kriegsichaublag.

Un ber Front gwijden bem Gtid- und Mitad. Zale entfalteten bie Italiener erhöhte Latigfeit. Unfere Sohenstellungen in biefem Raume ftanben gestern unter startem Artilleric- und Minenfener. Im Ab-ichnitt Monte Spil-Monte Sesto wurde ein Borftos von mehreren feinblichen Bataillonen abgeschlagen. Mm Bafubio brang ber Gegner an zwei Stellen in unfere Linien ein. Gegenangriffe warfen ibn fogleich wieber binaus. 68 Gefangene blieben in unferen Banben. Much am Monte Dajo icheiterte ein feindlicher Angriff. An ber übrigen Front im Sumwesten hielten bie Gefchüttampfe in mäßiger Starte in mehreren Abidnitten an.

Süböftlicher Kriegsschaublag.

An ber Bojufa feine Treigniffe.

Der Stellvertreter des Chefs des Generalftabs: b. Sofer, Feldmarfchallentnant.

Die militärische Lage.

(Bon unferer Berfiner Mbteilung)

L. Berlin, 11. Gept. (Gig. Drabtbericht. Benf. Bin.) Die Rampfe am Cambtag und Sonntag haben ben Englanbern und Frangofen an ber Comme feinen Gewinn gebracht, wie fehr fie fich auch mubten, ihrenOffenfivbogen gu erweitern. Die Englanber fturmten nörblich ber Somme am Sametag in einer 15 Rilometer breiten Front an, und swar mit febr ftarten Rraften. Gublid von Thiep. bal genügte foon bas Feuer unferer Artillerie, um fie an ihre Graben gu bannen. Bei ber Monquet. Ferme, an bem bon Bogieres nach Le Gare führenben Weg und beim Soureaugmalb fam ber Feind gu fowerften Rab. tampfen mit ben beutiden Truppen, bie ihn gurudwarfen. irtfle Borftog richtete fich gegen Gindb, bas umfaffenb angegriffen werben follte. Rirgenbe tam ber Gegner bormarte, ausgenommen an einer fleinen Stelle, wo er in unferen Graben einbrang und wieber binausgeworfen wurbe, und an ber Strafe nach Le Gare, mo er einen vorgefchobenen Boften halt, um ben weitergefampft wirb. Die englifche Ginbufe an Mannichaften war bebeutenb. Gefangene fonne ten faum eingebracht werben, weil die Fenertätigfeit es nicht trlaubte. Um Conntag haben fich bie Angriffe an ber genannten Strafe nad Le Gars und fübmefilich bon Com ble 8 trueuert, murben aber abgewiefen. 3m Guben ber Comme laben bie Frangofen wieber ihre Ranonen fpielen laffen, unb bonn auf fdmalem Frontfind ihren Angriff vorgetragen, ber an unferer Berteibigung abprallte. Etwa 5 Rilometer fabmefilich von Beronne brangen fie in einzelne Saufer bes Rorbteils bom Dorfe Berny ein, an beren Burudnahme fic bie beutiden Truppen mit Erfolg begaben. Es waren bier noch andere frangofifche Augriffe geplant, bie man beutlich ftfiftellen tonnte, aber gur Musführung tonnten fie nicht femmen. Beiter fubmeftlich bei Bermanbovillere fties ber Beind ebenfalls bor, ohne anberes Ergebnis als Leuteverfuft. Mit ber Gauberung einiger Frangofen. uefter, die von früheren Angriffen in unferer vorberften Binie nich beftanben, wurde fortgefahren. Der Rampf öftlich ber Daas um bie Sonvillefolucht bat feit unferen bertigen Erfolgen nicht aufgebort. Beiberfeits ber Golucht Bing bas Ringen mit wechfelnbem Erfolg weiter. Um Rorbteil ber Oft front blieb es in ben lenten Tagen

im allgemeinen ftill. Rorblich bes Dnjeftr ließ fich ein ge-

miffes Bugern bes Feinbes, feinen Erfolg bei Salica

ausgubehnen, bemerten. Bahricheinlich macht er fich

and einigen toftfpieligen Erfahrungen eine gründlichere Bor-

bereitung bes Angriffs gur Bebingung. In ben Rarpathen

ruffifden Maffen nur, unfere Front weftlich Chipoth 25 Rilometer im Rorben bon Rirli-Baba bis auf ben Grengfamm gurudgubrangen. Un allen anberen Stellen war ihr Bormartefturmen um fon ft. Mus Giebenburgen wirb nichts von Bebeutung gemelbet.

In ber Dobrubicha hatten beutich.bulgarifche Streitfrafte fraftig norbwarts vorgefühlt und nach bem Fall von Tutrafan Siliftria aufs Rorn genommen. Schon am Samotag rudte unfere Ravallerie in Siliftria ein, bas am Sonntag bann völlig von beutfchen und bulgari. fchen Truppen befett murbe. Gehr bebeutfam ericheint bie Welbung, wonad bie Unfturme ber vereinigten rumanifd . ferbifd . ruffifden Deeresteile im Rorden von Dobritich ein Enbe fanden. Dort hatte bie feindliche Rriegsleitung anscheinenb bie beutich-bulgarifche Offenfibe aufhalten und ben Angriff langs ber Donau gefahrben wollen, was jebod burd ben gleichzeitig von unferen Berbunbeten über Dobritich binaus vorgetragenen Rampf pereitelt wurbe.

### Die Sarrail-Tragitomödie.

Die Offenfibe gegen Sarrail bat, auf allen Fronten eingesett, wobei wir nicht von der bulgarischen, sondern von der französischen, englischen und russischen Front iprechen, von denen aus eine heftige Aftade gegen den Oberkommandierenden der Bakkanarmee geführt wird. Und zwar maren es die eigenen Lands-leute Sarrails, die bei dieser Generaloffensive gegen den General die Führung übernahmen. Die Pariser Bresse, allen voran der "Temps", schlig die Note an, und alsbald intonierte das Konzert der Alliierten: Fort mit Sarroil! Das Bemerkenswerteste hierbei aber ist, daß der Bariser "Temps" die Rolle des Korpsführers übernommen bat; denn der "Temps" ist befanntlich das Organ des Ministerpräsidenten Briand. Besagtes Blatt verlangt stürmisch, daß Sarrail en d-lich marschiere. Während Rumanien nach Westen und Süden kämpse, könne Sorrail nicht mehr langer den Angriff binanthalten; ein ferneres Bögern und Buwarten fei nicht angangig; die hier erfolgende Berj påt ung, wovon die Lösung des Balkankrieges, wenn nicht des Weltkrieges überhaupt abhängen könne, sei durch nichts zu rechtfertigen. Das find gang außer-ordentlich fcharfe Borwürfe, dopbelt bedeutsam aus dem Munde eines offigiofen Organs, und fo fann nicht wundern, wenn die "Cemre" bereits andeutet, daß Sarrails Rickritt vom Oberkommando der Salonifi-Armee bevorftebe und General Gouroud gu feinem Nachfolger ausersehen fei.

Ob diefe Nachricht zutrifft, ob fie nur den Tatfachen borauseilt, ober ob die anderen Rrafte fich ale ftarfer erweisen werden, welche Herrn Sarraif auf feinem Boften halten möchten (wir ichalten ichon bier ein, daß diese "Gönner" des Generals seine Gegner find), läßt sich schwer beurteilen, daß aber die Offensibe gegen den General, von dem man die Offensibe verlangt, zurgeit mit gang besonderer Leidenschaft geführt wird, tann man aus der englischen, französischen und ruffiichen Breffe entnehmen. Welches find nun die inneren Gründe diefes Rampfes um und gegen Sarrail? Eine nabere Betrachtung wird ergeben, dag bon einer Einbeitlichfeit diefer Front, nämlich der gegen Sarrail, bei

ben Alliierten feine Rebe fein fann.

Bas die Engländer betrifft, so haben sie febr gewichtige Grunde, mit Berrn Sacrail ungufrieden au fein. Einmal werfen fie ihm vor, daß er als Ober-tommandierender allzu herrisch fei, und die Briten fämpfen nicht gern unter französischem Kommando. Bweitens find fie schlecht auf ihn zu ibrechen, weil er sivertens into he Indent am des englischen Generals Rabon verlangte und durchfeste, und drittens find sie sittlich entrüstet, weil Sarrail gegen König Konft ant in nicht energisch genug borgehe und dadurch die Offensibe gegen Bulgarien bergögere. Aus den Briefen der britischen Gesandtichaft in Athen weiß man ja, doß John Bull, der "Kämpfer für Recht und Frei-heit", der "Verteidiger der Rechte der fleinen Ratio-nen", entschlossen ist, die Monarchie in Griechenland gu ft ürgen.

Sarrail wurde nun in diesem Buntte febr gern mit-machen, benn er ist ein fanatischer Republikaner und machen, denn er ist ein sanatucher Republikaner und gilt bei den gemäßigten Franzosen als eine Art Robespierre. Der Haken aber ist Rußland. Bäterchen Zar ist, wie man weiß, mißvergnügt über Sarrails Borgehen gegen König Konstantin, denn er fürchtet, daß der Umsturz der Throne anste ef en d wirken, daß böse Beispiele gute Sitten verderben könnten. Auf die Bünsche Petersburgs aber glaubt man in Baris Rücksicht nehmen zu missen. Kun ist man ja, wie betont, auch an der Setne über Sarrails Bogern emport, aber is gern nan ihn fern von Athen wüßte, fo ungern würde man ihn in Paris feben. Denn Sarrail ist nicht nur Militär, sondern ein extremer

Bolitiker, den der Ministerprösident Briand ernstlich fürchtet. Das war ja der Hauptgrund, weshalb man ihn nach Salonifi geichidt hat.

Eben deshalb bleibt es abzumarten, ob fich die Rochricht von feinem Rudtritt bestätigt, obwohl ber General von der gesamten Ententepresse angegriffen und nur bon den italienischen Beitungen verteidigt wird, die ihm - fo der "Secolo" - bezeugen, daß seine Offenfive gegen die Bulgaren durch Transport-, Munitions-und Ernährungsichwierigkeiten sowie durch bas seht herrschende Sumpffieber erschwert würde. Daß es mit dem Gesundheitszustande der angeblich 400 000 Mann starken zusammengewürfelten Arnee, von der höchstens die Hälfte als kampfiädig gilt, übel bestellt ist, weiß man längst. Aber der Sauptgrund sür Sarraiks Bögern liegt in der Angst vor Griechen land. Seine Hauptausgabe bestanntlich darin, die Griechen zum Anschluk an die Entantisch

Griechen gum Anichlug an die Entente gu gwingen: jest aber fürchtet man fich, das demobilisierte Griechenheer wieder mobilisieren au lassen. Denn wer bürgt der Entente dafür, daß dieses Seer, so bald die Saloniki-Armee in den Kampf mit den Bulgaren verwickelt ist. am Ende doch den Beinigern und Blutsaugern nicht den Ruden bedt, fondern ihnen in den Ruden fällt.

Ein wider willig in den Krieg gegen die Mittelmachte getriebenes Griechenheer konnte als ernithafter militärifder Gafter nicht eingeschätt werden. Gin geknechtetes Bolf aber, das fich gegen feine Tyrannen erbebt, wurde für diefe immer eine ernfte Gefabr bebeuten. Wenn nun König Konstantin zu den trenge-bliebenen Offizieren der 9. Division gesagt bat, daß er mit einer Armee, die von Leuten ihrer Art besehligt werde, je dem Feind gegenüberzutreten bereit sei, so kann kein Zweisel darüber sein, wen er nit diesem Feind gemeint hat. Dier liegen die tieseren Gründe der Taktik des Zauderers Sarrail. Er hat Angkt. nicht nur bor den Bulgaren, fondern nicht minder bor ben Griechen.

### Die griechische Krifis. Zaimis und Benizelos.

Br. Rotterdam, 11. Sept. (Eig. Drabtbericht. Benf. Bln.) Ministerprösident Z i m i 3 hatte, wie dem "Dailh Telegraph" aus Athen gemeldet wird, am Freitag Benigelos um eine Beiprechung erfucht, die die fer mit der Begründung ablebnte, der Sonig weigere fich, wie aus der Audienz der Ententegesandten hervorging, beren Forderungen angunehmen. Zaimis ersuchte Benigelos, Gebuld gu haben, bis er den König gur Aufnahme des liberalen Brogramms bewogen haben würde. Obgleich die Liberalen an dem Erfolg feiner Bemühungen zweifeln. beschloffen fie doch, einen Baffen ft ill ft and mit der Regierung einzu-

#### Der Angriff auf die frangofifche Gefandtschaft in Athen.

Baimis verfpricht Genugtung.

Br. Dang, 11. Cept. (Gig. Drahtbericht. Beuf. Bin.) Aus Athen wird gemelbet: Die Gefandten ber Entente befuchten Baimis und teilten ihm bie Bebingungen mit, unter benen ber griechifche Angriff au fifche Befandtichaft beigelegt werben foll: Erftens Bestrafung ber berantwortlichen Tater; ameitens Bestrajung ber Beamten, Die unterliegen, ben Zwischenfall gu berhindern; brittens fofortige Auflösung aller Abteilungen ber Referviften-Liga in Athen und ben Provingen. Baimis antwortete, die griechische Regierung werde bas Notwendige tun, um Genugtuung in diefem Ginne gu geben.

#### Die Entfernung ber Deutschen aus Griechenland.

W. T.-B. Bern, 11. Gept. (Draftbericht.) Rach griechtichen Relbungen find mit Baron Schend 34 Deutsche und Ofterreicher am Donnerstagabend ohne Zwifchenfall mit bem Dampfer "Margarita" nach Raballa abgefahren, von mo fie mit Rraftwagen nach Drama und Ogilar weiterreifen. Die in Janina anfäffigen Deutschen, Die Griechenland berlaffen follen, find nicht in Athen eingetroffen.

#### Der Krieg gegen Italien.

Der Untergang bes "Leonardo ba Binci". . Gin febr verfpatetes Bugeftanbnis.

W. T.-B. Bern, 11. Gept. (Draftbericht.) Die heutige italienische Breffe enthalt die amtliche Bestätigung ber Mitte August burch Melbungen frangofischer Blatter betannt gewordenen Rataftrophe des italienischen Aberbreadnoughts "Leonardo da Binci", wonach deffen Untergang am 2. August abends, erfolgt ift. Das verspätet: amtliche Bugeftandnis erwedte in ber italienigen Breffe großen Unmut. "Gecolo" meint, einen berartigen Bemeis bes Migtrauens fonne bas italienifche Ball fich nicht gefollen lassen. Allgemein wied vermutet, daß das Schiffeinem Anschlag zum Opfer gefallen ist. . Corriere della

Sera" enticulbigt bas verspätete amtliche Gingeständnis mit ber notwendigleit ber vorhecgebenben strengen Ilnterfudning fiber bie Urfachen bee Rataftrophe.

#### Die militärifche Lage in Gorg.

Br. Lugano, 11. Sept. (Gig. Drabtbericht. Benf. Bln.) Der "Secolo" melbet aus Gorg, bag bie militarifchet age um fein Jota bort gebeffert fei. Roch immer werde in ten Strafen ber Borftubt gefampft und andauernd foligen fdmere Gefchoffe in bas Junere ber Stadt ein, Rurg. lich fei baburch wieber eine ber Bruden, fowie bie Faffabe eines Theaters gerftort worben. Auch bas bort beim Rathaus gelegene Narabinieri-Rommando murbe beichabigt.

#### Weitere Einberufungen in Italien.

W. T.-B. Bern, 11 Sept. (Drabtbericht.) Das Mitat-omteblatt in Rom enthält die Einberufung der Jahrestlasse 1897 erster, gweiter und dritter Kategorie, das Aushebungs-geschäft soll am 21. September beginnen. Gleichzeitig haben fich bie gurudgeftellten Marinetruppen ecfter, gweiter und briter Rategorie ber Jahrgange 1882 bis 1888 gu ftellen.

"Retten wir Benedig!"

W. T.-B. Bern, 10. Cept. Unter ber fiberfchrift "Retten wir Benedig!" bringt "Corriere della Sera" die Zuschrift eines Abgeordneten, wonach öfterceichische Flugzeuge fast unfehlbar in jeber mondhellen Racht nach Benedig tom-men und die Bevölferung in böch ften Schreden ber-feben. Um den Angriffen ein Ende zu machen, verlangt ter Abgeordnete Bergeltungsmagregeln, bor allen Dingen eine ernfthafte Bombarbierung bes Arfenals bon Mola, über bem bie Italiener erft einmal erfchienen feien. Benn man entichloffen vorgebe, muffe man Bola, auch wenn es einige Flugzeuge fofte, ernftlich treffen tonnen.

# Tagung ber ferbifden Stupichtina.

unf Korfu. W. T.-B. Paris, 11. Sept. (Drafitbericht.) Die "Agence Hobas" meldet aus Corfu: Die serbische Stupschitna hat ihre Arbeiten wieder aufgenommen.

#### Die Lage im Westen. Die Kriegstoften Frankreichs.

W. T.-B. Bern, 11. Gept. (Drabtbericht.) Die Dent-ich rift bes Finangminifters Ribot beziffert bie Ausgaben des französischen Staatsbaushalts für 1916 auf rund 32,35 Milliarden Franken gegen 32,7 Milliarden des Borjahres. Dierbon find 28,66 Milliarden Franken (im Borichre 15,7 Milliarben) Rriegstoften in engerem Ginne

#### Die Drohung mit bem Krieg nach dem Kriege

W. T.-B. London, 10. Cept. Laut Melbung bes "Temps" beröffentlicht das Amtsblatt ein Defret, wonach ein beson-beres Komitee mit ber Borbereitung des Birtschaftskrieges nach Friedensschluß beauftragt

#### Frangofifche Stimmen über bie befehten Gebiete Frankreichs.

In der offiziellen Beröffentlichung des "Comité des Refugies du Département de la Somme", Paris, Rue Pigalle, tefindet sich ein "Mitteilungen von Zurüdge-tehrten" überschrieberer Artisel, der über die besehten Gebicte Franfreichs und bas Benehmen bes Befahungsheeres objeftive und gerechte Auffcluffe gibt, wie man fie bei ben delegenen Dörfer haben die besehten Bemeinden in unserem Wartspreichen Derfer haben des Bergrügen gehabt, Zurüdgesehrte aus den Gebieten von Peronne und Montdidier zu fprochen, die ihre Wohnplate gegen Ende April oder Ansaug Wai verlassen haben. Dit Ausnahme der in der Feuerlinie gelegenen Dörfer haben die besehten Gemeinden in unserem Benertment his haben viele auf die Leiteren Bemeinden in unserem Department bis beute nicht gelitten. Das Leben normal, wenn auch gewiffe Lebensmittel zu mangeln beginnen . . . . Geit dem 24. September ist alles in diesem Gebiet rubig. Im Anfang Durchmarfc bon vielen Truppen, wber nachbem die Einquotierungen durch einen beutschen Unteroffigier bestimmt waren, bezog jeder sein Quartier ohne jedes Bergeben und ohne Schwierigseiten für die Einwohner. Offiziere wie Soldaten betragen sich gut gegen die Be-völferung. Richt ein einziger bedauerlicher Borfall ist zu lonstatieren. Frauen, Kinder, Greise werden mit Achtung be-banbelt . . Die bedürftigen Frauen waschen die Wäsche der Soldaten und Offiziere, die reichlich bezahlen. Die vergebenen Arbeiten erlauben ferner ben Arbeitern, foweit fie im Lande blieben, gu leben."

#### Siibafritanifche Gifenbahntruppen für Frantreich erbeten.

W. T.-B. London, 11. Gept. (Drobtbericht.) Roch einer Melbung bes Reuterichen Bureaus aus Johannisburg find amei Rompagnien fubafrifanischer Gifenbahner von ber Londoner Regierung gur Dienstleiftung in Frankreich eubeten morben.

#### Rohlenpreife und Rohlenverteilung in Franfreich.

W. T.-B. Bern, 11. Sept. (Droftbericht.) Roch dem "l'Homme enchaine" hat ber Arbeiterminister bei einer gufammentunft frangofifder Burgermeifter Regierungemagnahmen für bie gleichmäßige Roblenber. teilung und die Roblenpreife im Binter angefindigt. Das Blatt bemerkt bagu, feit 10 Monaten warme man bas Berfprechen immer wieber auf, aber ber Rohlenpreis fei um feinen Bfennig gefunten, fonbern um 25 Progent geftiegen.

#### Die amtlichen frangofischen Berichte. Bericht bom 10. Ceptember, nachmittags.

Gublich ber Comme machten bie Dentiden pochts wieberum mehrmale ftarte Angrifte auf verschiebene Buntie gwifden Belloben-Santerre und Barleug, mo fie brennende Gluffigfeiten bermenbeten. Gie hatten anfanglich Erfolg und faften in einem neuen frangöftschen Graben Fuß. Ein fraftiger Gegenangriff nahm ihnen bas gange zeitweilig befette Gelande. Die Frangofen nahmen angerbem vier Rafchinengewehre weg. Sudweftlich von Berny, öfflich ben Dentecourt und fublich Bermanbovillers führten beutide Sanbgranatenangriffe nach heftigem Gefcubfeuer gu lebhaften Rampfen. Die Deutichen wurden auf der gangen Linie in ihre Ausgangsgeaben gurudgeworfen. Rechts ber Maas fielen infolge des geftern bon ben Frangofen glangend burchgoführten Gefechts öftlich Fleurh 100 weitere Gofangene in beren Sanbe, was bie Wefamigabl ber bei ber Unternehmung gefangenen Deutschen

auf 800 brachte. Ein beutscher Angriff auf die von den Franzosen westlich der Strafe nach dem Fort Baug eroberten Stellungen fcheiterte unter bem Spert- und Majdinengewehrfeuer ber Frangosen. Deutsche Sandstreiche bei Eparges und im Parrop-Bald waren ergebnissos.

#### Bericht bom 10. Geptember, abenbe.

Gudlich ber Gomme griffen die Deutschen zweimal unfere Graben führweitlich bon Bernh an; ihre Angriffsver-fuche icheiterten völlig. Uniere Artillerie war im Lauf bes Tages an ber gangen Commefront tätig. Sonft berlief ber Tag überall ruhig.

#### Der amtliche englische Bericht.

Mies gewonnene Gelande ift gehalten worden. Unfer Gewinn wurde ausgebehnt. Gegenangriffe nordoftlich Bogières wurden abgeschlagen. Das Ergebnis der Kämpse dieser Woche ist, daß unsere Linie auf einer Front von 6000 Yards um 300 dis 3000 Yards vorgeschoben wurde.

#### Der Krieg gegen England. Der Benfor in England.

W. T.-B. London, 11. Gept. (Drabibericht.) Das Rriegsministerium macht befannt: Angesichts ber Tatfache, bag ber Brieftvechfel mit Buchmochern, Bermittlern bon Gludfpielen und pfeudo-wiffenschaftlichen Unternehmungen einen bequemen Beg gur Bermittlung bon Rachrichten bon und nach neutrolen feinblichen Länbern bietet, welche bem Feind bon Ruben fein fonnen, und bag ber Umfang und bie Undurchfichtigfeit eines folden Briefwechfels bie Aberwachung erschwere, werde der Zenfor fünftig alle Briefe diefer Art in Boftfendungen nach und von neutralen und femblichen gandern anhalten. Auch Briefe jeber Art, die in berabredeter Schrift gefdrieben feien, wurden angehalten

#### Das englifde Militärflugwejen.

Dang, 10. Sept. (Beni. Bin.) Reuter melbet aus Lonbon: Bricebell fcbreibt in ber Chicagoer "Dailh Rems" einen Artifel über bas englische Militärflugwefen. Bei Ausbruch bes Rrieges bestanben bie gangen Luftftreitfrafte Englands aus fechs Alugzeug-Geschwadern, die zusammen etwa 80 Fluggeuge umfagten. Das Berfonal bestand aus 250 Offigieren und etwa 1000 Mannichaften. Jest verfügt Groß-britannien über Dupenbe von Fluggeuggefchmabern. Die Bohl ber Offiziere hat sich vervielsacht und die Mechaniser im Lustdienst zählen nach gehntausen ben. In bem ganzen Flugdienst siedt ein Ropital von 40 Millionen Bfund. Der Berfuffer hatte eine Unterredung mit einem englischen Fliegeroffigier. Diefer erffarte, die Berüchte, daß die englischen Flieger den seindlichen Fliegern unterlegen seien, seien grundlos. Die englischen Flieger feien vorzüglich emsgerüftet. Die Flugzeuge wurden fortgefest berbeffert, und es fame jest nur noch felten bor, daß ein Muggeng aus bem Gleichgewicht gebracht werde. Wenn bies ter Fall sei, würde automatisch das Gleichgewicht wieder hergestellt. Diese neue Einrichtung, die von britischen In-gewienven erfunden sei, habe den Piloten ihr schweres Amt wesentlich erkeichtert.

#### Gine englische Dentwürdigbeit.

Br. Boog, 11. Cept. (Gig. Drahtbericht. Benf. Bin.) Dec "Daith Expreh" veransialtet eine Sammtung zu einem Dent-mal an der Stelle, wo der erfte Leppelin heruntergefcoffen murbe. Alfred Rothichith bat als erfter 525 Mart bagu gezeichnet.

#### Gine Gifenbahnerbewegung in Giidwales.

W. T.-B. Carbiff, 11. Gept. (Drabtbericht.) Gine Berfammfung bon 3000 Gifenbahnangestellten, welche alle Begirte bon Sibwafes bertreten, nahm die Entichliegung an, bag fie Mitternocht gum 17. September ben Ausftan b beginnen wollten, wenn die Forderung auf eine Lonbngu-lage von 10 Schilling für die Woche nicht verbürgt werde, und aufzerdem die Lohnerhöhung nicht unter Rückwirkung bis zum 1. Juli in Kraft trete. Des weiteren fordern sie von der Regierung tatfächliche Bürgschaften dafür, daß sie in Bufunft bie Bufuhr ber Rahrungsmittel übermochen und bie Breife regeln merbe.

#### Gin Streit in ben Getreibemühlen bon Liverpool.

W. T.-B. Lonbon, 11. Gept. In den Getreibe-mublen bon Liverpool, bie gu ben größten Mublen Guropas gehören, ift ein Streif ausgebrochen. Mehrere taufend Anbeiter haben die Arbeit als Protest gegen die Be-simmung niedergesegt, daß sie ihre Wahlzeiten nicht zu derfelben Beit einnehmen follen.

#### 312 beutiche Geichäfte gmangeweife liquibiert.

W. T.-B. Loabon, 9. Sept. Rach bem "Daily Chronicle" wurden bom 27. Januar bis 19. Auguft 312 beutsche Geschäfte swangsweise liquidiert.

#### Mus ber Internierung gurud.

W. T.-B. Bliffingen, 11. Gept. (Drahtbericht.) Mit bem Boitbampfer "Brins hendrit" find aus England 45 beutide Internierte angefommen. unterwegs an Erichöpfung geftorben.

## Der U-Boot-Krieg.

#### Die Graebniffe bes U.Bootfrieges.

Der "Maasbode" fcbreibt im Morgenblatt bom 7. Geptember: Rach unferer Statistif gingen infolge von Torpedierung ober Seeminen im August 94 Sanbelsschiffe mit 128 691 Tonnen brutto und 79 303 Tonnen netto verloren. Bon vier Schiffen feblt ber Tonnengehalt. Augerbem gingen 18 Fifcherfahrzeuge berloren.

Die nieberlandifche Sanbelsflotte verfor ben Dampfer

"Beeland"

In ben	Teb	ten	18	dips	3	Ronaten	betrugen bie \$	Berlufte:
1916			15	6		Schiffe	Bruttotonnen	Mettotonner
Mara				*		52	166 006	107.370
Mpril						79	181 259	118 576
Mai						68	137 847	92.703
Suni						74	128 411	78 400
Juli						45	98 541	63 105
Mugnit						94	123 691	79 303
					7	462	830 755	539-467

Berjentt!

W. T.-B. London, 11. Cept. (Eig. Drabtbericht) Rach' einer Llobomeibung ift ber britifche Dampfer "Torribge" (6025 Tonnen) zum Ginten gebracht worben.

#### Die Labung bes berfentten Dampfers "Lindborg".

W. T.-B. Amfterbam, 11. Gept. (Eig. Drahtbericht) Rach borliegenben Melbungen batte ber norwegische Dampfer "Lind. Labung Sped, Margarine und Obit.

#### Der Krieg gegen Rußland. Die neue ruffifche Unleihe in ben Bereinigten Stanten.

Br. Sang, 11. Gept. (Benf. Pin.) Die "Times" melbet ous Rem Bort: Die Berbandlungen über die zweite ruffifche Anleihe in ben Bereinigten Staaten in Sohe von 10 Millionen Pfund Sterling find fo weit been bigt, bag voraussichtlich in ber nächften Boche bie öffentliche Anfundigung erfolgen fann. Die Rational - City - Bant hat ben Borjit im Garantie-Spubitat übernommen.

#### Der Krieg Rumaniens. Gine Reife bes rumanifchen Finanzminifters nach England.

W. T.-B. Baris, 10. Gept. "Matin" melbet, bag ber rumanische Finangminister Coft in escu in Boulogne ein getroffen und nach London weitergereift fei.

#### Mangel im rumanifden Sanitatsmejen.

Br. Genf, 11. Gept. (Gig. Drabibericht. Benf. Bin.) Rach Bufarefter Depefchen Barifer Blätter find infolge ber in unerwartet großer gahl von ber Donaufront einge-troffenen Berwundeten die Ambulangen ungureichend.

#### Bur Befchlagnahme beutider Brivatguthaben in Rumnnien.

Br. Genf, 11. Sept. (Eig. Draftbericht. Benf. Bin.) Bratianu wird. einer Bufarester "Watin"-Melbung zusolge, für die mehrfach gemeldeten Deutschland besonders treffenden Beschlagnahmungen die Genehmigung der Boltsvertre. tung berlangen. Bebtere foll der Regierung freie Sand für alle inländischen und ausländischen Finangoperatio. nen faffen und fich mit ber umfaffenben Ausbehnung ber Birffamfeit ber Kriegsgerichte einberftanden erffaren.

#### Der Krieg der Türkei. Die Gefinnung bes neuen perfifchen Rabinetts.

W. T.-B. Ronftantinopel, 8. Cept. Bie die hiefige perfifche Botfchaft erflärt, murbe bas Suftigportefeuille in bem neuen perfifchen Rabinett, bas die ruffifchen Beitungen als ruffenfreundlich bezeichnen, Muftafa-ul-Memalit onvertraut, ber als wohrer Freund ber Türkei und Anhanger bes 3ffams befannt ift. Mugerbem ftommt ber neue Unterrichtsminifter Dubbir-ill- Saltaneh, ber feine Studien in Deutschland gemacht bat, aus einer als Feindin bes Mbfolutismus und ber Ruffen bekannten Familie. Er hat als Bali von Tabris und Schiras feindfelige Gefinnung gegen englisch-ruffische Politik an den Tag gelegt.

#### Attentat auf zwei perfifche Minifter.

Br. Bafel, 11. Cept. (Eig. Drahtbericht. Benf. Bin.) Rach einer Melbung der "Pailer Rachr." aus Betersburg find der Minister des Innern und der Bostminister in Teberan von einem religiösen Fanatifer überfallen und schwer verlett worden.

## Der Krieg über See. Ein "Baralong-Sall" in Kamerun.

Die Englander bemühen fich augenblidlich wieber einmal burch Berbreitung ban Greuelberichten über afritanifche Kämpfe die Stimmung der neutralen Welt gegen uns in Aufruhr zu bringen. Dr wird uns gerade zur rechten Zeit der Brief eines Kameruner Deutschen zur Ber-fügung gestellt, der als Augenzeuge über den heldenhaften Untergang des Regierungsdampfers "Rachtigal" folgendes

"Als fich bie Ungeichen mehrten, bag bie Englanber und Frangofen unfer Schutgebiet auch bon der Gee aus angreifen murbe ber fleine Regierungsbampfet "Radtigal" mit einer 5 - Bentimeter . Schnellabefoanone ausgecuftet und für die Ruftenverteidigung in Bereitichaft geftellt. Er follte auch bald an ben Feind tommen. Ceptember (1914) bertrieb er ben bemaffneten englifchen Regierungedampfer "304", ber in ber Ramerun-mundung Beilungen vornehmen wollte. Am folgenden Tage fam es wieber ju einem Bufammentreffen mit einer feinde Die bis in den Feuerbereich ber englischen lichen Bartaffe, Rriegofdiffe "Cumberland" und "Dmarf" verfolgt Am 16. September, abends gegen 10 Uhr, ftieß bie "Rachtigal" bann bei einer Erfundungsfahrt im Bimbias flug, als fie mit abgeblenbeten Lichtern fubr, wieber auf bas englische Kriegsschiff "Dwarf". T Effnete fofort im Lichte ber Scheinwerfer ein heftiges Zeuer auf bas fleine Deutsche Schiff. Da bessen Juhrer baran ber gweifeln mußte, ben Feuertampf gegen ben weit überlegenen Begner erfolgreich durchzuführen, entschlof er fich gu bem Berfuch, bas feindliche Schiff burch einen Rammftog gu ber nichten. Die foeben in Flammen ftebenbe "Rachtigal" fie mit ihrer letten Rraft auf ben Engländer gu und tra ihn auch breitfeits bormarts ber Rommanbobrude. scheint bas bem englischen Kriegtschiff beigebrachte Led nicht groß genug gewesen gu fein, um es gum Sinten gu bringen. Die "Rachtigal" selbst aber begann nun nach mehreren G: plofionen im Inneren bes brennenben Schiffes gu finlen. Mis ber Rumpf icon langit ein Opfer ber Fluten geworben war, richteten die Englander noch immer ihre Scheinwerfet und Revivergeschühe auf bie Untergange-ftelle, wo ber mehrlofe Reft der Befahung mit ten Bellen rang. Ich tonnte beobachten, wie mehrer ber Schwimmenben, Europäer sowohl als Leute ber schwarzen Befahung getroffen murben und untergingen. Gelbft formit ich schwimmend das Ufer erreichen und mich in einem Man

grobenbidicht berfteden. Erft ziemliche Zeit nach bem Unter- 1 gang ber "Rachtigal" ftellten bie Englander ihr Feuer ein, ließen Boote gu Baffer und berfuchten bie noch überlebenben gu Wefangenen zu machen. 3ch fonnte noch beobachten, wie fie in ber Rabe bes Ufere einige auffischten und in ihre Boote nahmen. Auch die Mangroben streiften fie bann noch nach

Müchtlingen ab, mich fanden fie aber nicht . .

Diefes erft jest befannt merbende neue "Baralong". Berbrechen ber Englanber, beffen fie fich ichon gang im Anfange bes Krieges schuldig gemacht haben, erhält noch eine befondere Beleuchtung durch die Tatfache, daß ben Mörbern wehrloser beutscher Seeleute, die sich durch ein gang beson-teres Berhalten ausgezeichnet hatten, durch das Londoner Brisengericht für ihre "Belbentat" eine "Belohnung" von 3700 Mart (185 L.) ausgezahlt worden ist. Den Reutralen, die jest wieder mit angeblichen "beutschen Greueln", made in England, überschüttet werden, tonnen wir nur empfehlen, auch einmal bon solchen "englischen helben-toten", die noch dazu mit einem Blutgelb "belohnt" werden, Renntnis zu nehmen. Wir felbst wissen schon längst, woran wir mit ben Englandern find. K. K.

#### Die Neutralen.

#### Die Lage der in der Schweiz Internierten.

W. T.-B. Berlin, 11. Gept. (Amtlich. Draftbericht.) Ceneralmajor Friedrichs, Departementsbireftor im preu-fischen Kriegeministerium, bat fich im Auftrag bes ftellvertretenben Rriogsminiftere und im Ginbernehmen mit bem Auswärtigen Amt in der vergangenen Woche nach der Schweis begeben, um unter anderem mit bem Schweiger Bunbesrat verschiebene Fragen, betr. Die Internierung ber beutschen Kriegs- umd Zivilgefangenen, zu besprechen und einige Internierungsorte zu besuchen. Erfreulicherweise konnte festgestellt werben, daß Unterkunft, Verpflegung usw. ber Internierten in jeber Begiebung gufriebenftellend find und die Schweiger Beborben in bantenswertefter Beife für bos Boblergeben der Internierten forgen. Auch die Berhand-lungen über die wichtige Frage ber Beschäftigung ar beitsfahiger Kriegsgefongener und anderer Angelegenheit ergaben eine bolle Ginigung. Die Angehörigen ber in ber Schweig internierten Deutschen tonnen berfichert fein, bag für ihre Lieben in jeber Begiebung geforgt ift, und bag fie forperlich und geiftig erhalten nach Abschluß des Kriegs in die Beimat gurudfehren werben.

#### Das Bujammenwirten ber norbijchen Reiche zur Wahrung ihrer Neutralität.

Gine neue Miniftertonferens.

W. T.-B. Kopenhagen, 9. Sept. (Amtlich.) Gemäß dem Boschluß über bas Zusammenwirken der nordischen Reiche, welcher bei ber Königsgusammentunft in Maimo gefaßt worden war, und die Fortschung der Ministerzusammentunft in Ropenhagen werben ber banifche Minifterprafibent und ber Minifter bes Augern, ber norwegische Staatsminifter und ber Minifter bes Augern und ber fcmebifche Staatsminifter und der Minifter bes Augern am 19. Geptember in Chriftiania eine Bufammenfunft abhalten. Die banifden und die fowebifden Minifter wohnen wahrend ber Bufammentunft im toniglichen Schlof als Gafte bes Ronigs bon Norwegen. Die Zusammentunft ift ein Ausbeud bes Bunfches ber norbifden Reiche, unter Aufrechterhaltung einer lopalen, unparteifden Reutralitat gufammengumirten gur Bahrung ihrer Gerechtsamen und Interessen als neutraler Staaten.

nie

en

άĬŝ

en

er

en

nt.

e # LIT!

Igt bis

idi

160

200

tt

it

#### Mufbringung eines hollonbifchen Bannwarenichiffs.

W. T.-B. Berlin, 11. Sept. (Drahtbericht.) Am 10. September, morgens, ift in der Nordsee das holländische Motorschiff "8 een eeu w" mit Bannware, auf der Fahrt von Riotterbam nach London, aufgebracht worben.

# Amerifanische Magnahme gegen ben englischen Postraub.

Geleitung ber Boftichiffe burd Marinetransportichiffe.

Rem Bort, 9. Gept. (Funffpruch von bem Bertreter bes B. T.-B.) Rach einer Melbung aus San Francisco werben Transportichiffe des Beeres ber Bereinigten Staaten bon nun an die amerifanische Bost nach Manila und China befördern, fowie deutsche Boft 1. Maffe (d. h. geschloffene Briefe und Abnliches), die nach benfelben Bestimmungeorien geben. Diese Magnahme ift ergriffen worben, um die britische Ben sur zu vermeiden, da ein großer Teil dieser Bost bisher durch britische oder sapanische Schiffe über Boncoubar geführt worden ift.

Der große Gifenbahnerftreit in Rem . gort.

Br. Haag, 11. Sept. (Eig. Drahtbericht. Benf. Bln.) Rach bem "Daily Rews" befinden fich 200 000 Eifenbahnangestellte in Rew Port im Ausstand, die 150 Meilen Straßenbahnlinien bedienten. Der Streif ist ausgebrochen, weil die Eisenbahngesellschaften nach Beilegung des allgemeinen Streiks einzelnen das Beriprechen abzwingen wollten, por Ablauf von zwei Jahren keinen neuen Streik zu organisieren. Am Donnerstagmorgen konnte nur ein Teil der Fahrten aufrecht erhalten werden. Man befürchtet ein Beitergreifen ber Bewegung.

Br. Haag, 11. Sept. (Eig. Drahtbericht. Zenf. Bln.) Der Sympathiestreif bon 8,0000 Mit-gliedern der Fachvereinigungen scheint zu mißglüden infolge des Umstandes, daß das Bersonal der New Yorker Hoch- und Untergrundbahn nicht im gangen Umfang sich am Ausstand beteiligt, so daß der Berkehr auf den Soch- und Untergrundbahnen fort-

gesett werben fann.

Der Anfitand in Dieberlandifch-Indien.

W. T.-B. Amfterbam, 11. Sept. Dem "handelsblad" wird aus Rieberlänbisch-Indien bom 8. September gemeldet: Der Rommanbant bon Mocara Tebo berichtet, bag am Donnerstag und Freitag 18 Aufftanbifche gefallen und 21 gefangen worden feien. Die Bollander hatten biele Baffen erbeutet. - In einem Telegramm vom Donnerstag berichtet der Refident von Djambi, bag die Aufftanbischen am Mitte wochabend einen Angriff auf Teleh Banbjang verfuchien.

W. T.-B. Amfterbam, 11. Gept. Rach einem Telegramm ? des "Nieuwen Rotterd. Courant" aus Coerabaha wurde Moeara Tambeji bon ben Regierungstruppen wieber erobert. Die Berluste der Aufständischen betragen 50 Mann.

#### Deutsches Reich.

Die überreichung des preuß. Feldmarschallftabes an den Ronig von Bürttemberg.

W. T.-B. Stuttgart, 11. Sept. (Drahtbericht.) Der Generalabjutant bes Raifers Generaloberft v. Bleffen trafbeute vormittag aus Berlin hier ein. Im Laufe bes Bormittags begab sich der Generaloberst im Automobil nach Schloß Babenhausen, um dort bem König im Auftrage bes Kaifers ten preugischen Feldmarschallstab zu überbringen. Er wurde bom König in Audienz empfangen und zur Tafel gezogen. Die Rudfehr nach Berlin erfolgte heute abend.

Abreife bes Reichstanzlers ins Samptquartier. Br. Berlin, 11. Sept. (Eig. Drahtbericht. Benf. Bin.) Der Reichstanzler hat sich, wie ber "L.A." bort, zum Raifer

ins Sauptquartier begeben.

Gehaltsvorfduffe für Reichsbeamte. W. T.-B. Berlin, 11. Sept. (Drahtbericht.) Die "Roedd. Mg. Itg." schreibt: Bor einigen Tagen murbe mitgeteilt, bag bie preugifchen Beborben ihren Beamten und ftanbigen Arbeitern in ben Staatsbetrieben auf Antrag einen Gehalts -(20hn -) Borfdug gur Beschaffung eines Binterborrats bon Rartoffeln und Beigmaterial gewähren fonnen. Die gleiche Anordnung ift auch bom Reichstangler für Die Reichsbeamten und bie in ben Reichsbetrieben fanbig beschäftigten Arbeiter getroffen worden.

Der Umfang bes Rriegsgefangenen-Boftverfehrs in Deutschland. W. T.-B. Berlin, 11. Sept. (Drabtbericht.) Der Kriegsgefangenen-Boitverfehr, ber von ber Reichspoft, alfo mit Ausschlug Baberns und Burttembergs, bermittelt wird, umfast nach einer neuerdings angestellten Bablung monatlich fast 7 Millionen im Reichsposigebiet aufgelieferte und über 10 Millionen im Reichspoftgebiet eingegangene, insgefamt alfo rund 17 Millionen Boft. fenbungen. Davon entfallen auf friege- und givilgefangene Ruffen 6,5 Millionen, auf Franzofen und Belgier 9,1 Millionen und auf weiße und farbige Engländer 1,4

Mus bem "Reichsanzeiger". W. T.-B. Berlin, 11. Sept. (Drahtbericht.) Der "Reichsanzeiger" enthält die Bekannt-mochungen, betr. die Berlängerung der Prioritäts-fristen in Dänemark, betr. Liquidationen britiicher Unternehmungen, über Breife für Teich-fifche, über Anmelbungen von Betrieben, die fich mit dem Dorren von Gemufe befaffen, über die Berarbeitung bon Ob ft, die Berordnung über die Borausberwendung von Mala in Bierbrauereien.

## Aus Stadt und Cand.

#### Wiesbadener Nachrichten. Bausichlachtungen.

Rach ber Bunbesratsverordnung über Fleischverforgung find Sausichlachtungen nur ben Selbstverforgern geftattet, und mur bann, wenn das gur Sausschlachtung bestimmte Schwein minbeftens 6 Bochen in ber eigenen Birtichaft gehalten worden ift. Die Berordnung gestattet aber bie Sausschlachnungen auch damn, wenn zwei oder mehrere Personen fich zum gemeinsamen Maften bon Schweinen zusammengetan haben. Dit biefer Beftimmung wird im nachften Binter ber größte Migbrauch getrieben werben, und es wird fo weit fommen, daß auf bem Band und in der Reinstadt jeber, ber über bie nötigen Mittel verfügt, hausschlachten fann, mabrend Buungunften ber geringbemittelten Bevölferung und ber Städte der Mangel an Mastifchweinen noch größer fein wird ale jest. Schon beute find fogenannte Raftungsver-trage abgeschloffen worden, b. h. der Richtlandwirt schließt einen Bertrag ab mit einem Landwirt gur gemeinschaftlichen Mästung eines Schweines. Bielleicht kauft der Richtlandwirt auch noch das Einlegeschwein und gibt es an den Landwirt gur Maft. Der lehtere erhalt bann nicht etwa Bezahlung nach der Sohe des Schlachtgewichts, fondern nach der Sohe der Maftungetoften. Gs ift ficher nicht die Abficht ber Bunbesratsverordnung, ben Kreis ber Hausschlachtenben fo zu empeitern. wie es in diefen Schemberträgen geschieht. Es follte nur durch die Bergunftigung ben Landwirten ein Anfporn gur Maftung bon Schweinen gegeben werben. Ge mußte beshalb auch noch rechtzeitig ein Riegel vorgeschoben werben, wodurch bem Unfug entgegengetreten wurde, wenn nicht die Babl ber gur allgemeinen Schlachtung tommenden Schweine auch im nächsten Binter febr flein bleiben foll.

- 5. Kriegsanleihe. Am Conntagvormittag berfammelten fich auf eine Einladung bes Berbands ber Raffauiichen landwirticaftlichen Genoffenicaften, e. B., ju Biesbaben ungefor 130 Bertreter fanblicher Genoffenichaften bes Regierungebegirts Biesbaben im Gibungs. faal ber Genoffenichaftsbant für Deffen-Raffau bierfelbit, um über die Kriegsanleihe - Berbungs und Beichnung zu empfangen. Berbandbirefter Betitjean gab in seinem einleitenben Bortrag einen Aberblid über die bieherige Tätigkeit ber ländlichen Genoffenschaften bei Aufbringung ber Kriogsanleiben bes Reiches. Es habe bisher ber Reichsverband ber beutschen landwirtschaftlichen Genoffenfchaften Berlin, dem ber Wiesbabener Rebifioneverband angebore, bei feinen Genoffenschaften den Betrag von 983,4 Millionen Mart aufgebracht, mabrend ber Raiffeisenberband burch feine Bentralbarlehnstaffe für Deutschland 267 Millionen Mart babe zeichnen tonnen. Es ftebe mit Giderheit gu enwarten, bag bei ber 5. Rriegsanleibe von ben lanblichen Genoffenschaften wieder ein erfreulich großer Betrag übernammen murbe, ja man tonne hoffen, daß die bisherigen Beichmungsergebniffe wohl noch überschritten wurden. Bei ber Genoffenicaftsbant für Beffen-Raffau zeige fich fo recht bie Seidlenschaftsbank für Desen-Kassau zeige sich so tent die Steigerung der Beteiligung der ländlichen Kreife. Es seien zur 1. Kriegsanleibe 321 000 M., zur zweiten 986 000 M., zur dritten 1 826 000 M., zur dierten 1 934 000 M., in Summa 5 088 000 M., gezeichnet worden. mainend der naffauische Maisserfemenband etwas über

4 Millionen Mart zusammengebracht habe, so bag beibe Berbande gu ben bioberigen Striegsanleiben iber 9,1 Millionen gezeichnet hatten. Der Rebner wies die abfolute Sicherheit ter Kriegsanleihe an Ausführungen des stellvertretenben Reichstanglers, des Justigministers ufer. nach und forberte fchliehlich die Genoffenschaften auf, unter Benutung bes bom Berband herausgegebenen Flugblatts auf hereinnahme auch ber Keinsten Beträge auf die sogenannten Kriegsanleihe-Sparkassenbucher hinzuwirken. Den mit großem Beifall auf genommenen Ausführungen bes Redners, ber auch über andere bie Genoffenschaften intereffierende Angelegenheiten fprach, foloffen fich Referate bes Bantbevollmächtigten Mary fowie der Berbandereviforen Schumann und Dr. Chelius an. Auch verschiedene Bertreier ländlicher Genoffenschaften ergriffen das Wort. Der Bortragsfurfus hatte ben beften Erfolg.

Rriegsauszeichnungen. Mit bem Gifernen Rreng 2. Rtaffe wurden ausgezeichnet: der Gefreite im Infanterie-Regiment Rr. 86 Robert Ge e ft a bt, Gobn bes Raufmanns Felig Geeftadt in Biesbaben; ber Leuinant b. R. Beinrich Rlarmann, Gobn bes Rentners Philipp Rarmann in Wiesbaden; der Erfahreserwift im Infanterie-Regiment Rr. 184 Abolf Groß, Cobn ber Binne Kasper Groß in Wiesbaben, und ber Kraftsahrer und Inhaber ber Deffischen Tapferkeitsmedaille Mam Luft aus Biesbaden. — Die heffische Tapferkeitsmedaille erhielt ber bereits mit dem Eifernen Kreuz 2. Klaffe ausgezeichnete Oberheizer d. R. Joseph Groft im 5. Matrojen-Regiment, Gohn bes Raufmanns Martin Groll in Biesboben.

- Musgeichnung. Der Rapellmeifter R. Gern, ein geborener Biesbadener, der feit 10 Jahren die Rapelle bes 2. Sannoberichen Infanterie-Regiments Rr. 77 birigiert, erhieft für tadellofe Bührung bes Mufifforps bas Efferne Areus 2 Rlaffe. Augerbem wurde ibm ber Titel Ronigl. Dufitbireftor verlieben. Mufitbireftor Gern ift aus ber Rapelle ber Achtziger herborgegangen.

- Gemufe .und Obfifurfus. Der Rhein-Mainifche Berband für Bolfsbildung und bas Soziale Museum, Frankfurt a. D., beranftalten Somtiag, ben 17. September, Raumen bes Frantfurter Balmengartens einen Rurfus über Gemufebau, Gemufe. und Obftverwertung um über ben Unbau bon Ol- und Gefpinftpflangen. Die Beranftaltung schließt fich ben früheren friegewirtschaftlichen Lehrgungen berfelben Inftitute an und hat ben 3med. folde Berfonlichfeiten, welche geeignet und willens find, die Belehrung und Organifation ber Bebolferung und ihre Ausbildung in friegswirtichaftlichen Fragen gu übernebmen, mit diefer Arbeit theoretisch und praktisch bekannt gu machen. Ausführliche Brogramme find durch die Geschäfts-stelle bes Rhein-Mainischen Berbands für Bollsbildum, Frankfurt a. M., Paulsplat 10, Fernsprecher Sanfa 5803, fostenios zu erhalten.

- Bitte um Dehlbeeren. Sammelt Die Fruchte des Beifdorns, jeht, in diesem Monat, find fie am besten, und bringt fie gur Abteilung 6 bes Roten Kreuges, Mainger Strafe 19, die es übernommen hat, die Beeren zu sammeln und nach Berlin weiterzuführen, woselbst fie zu einem wohlschmedenden Kaffee-Ersat verarbeitet werden. Für das Kilogramm reise Früchte werben 15 Pf. bezahlt.

- Margarine gibt es bon morgen ab, und zwar entfallen, wie aus einer Gekanntmachung des Magistrats in der borliegenden Rummer herborgeht, auf jede Karte 125 Gramm. Das Pfund toftet 2 M.

Allere Zahstarten. Die Frist für den Aufbrauch der vor dem Inkrafitreten des Bosticheckgesehres (1. Juli 1914) hergestellten blauen Zahstarten sowie der Rachnahmetarten und Rachnahme-Paletkarten mit anhängender Zahlfarte ist vom Reichspostant die Ende Märs 1917 verlängert worden.

— Die Brenkliche Berinftlifte Rr. 629 liegt mit der Baberischen Berluftlifte Rr. 298 und der Bürttembergischen Berluftlifte Rr. 457 in der "Togblatt"-Schasterhalle (Auskunftsschafter links) sowie in der Zweigstelle Bismard-Ring 19 zur Einsichtnahme auf. Sie ent-bält u. a. Berluste der Reserve-Infanterte-Regimenter Rr. 118

und 223.

— Reine Notizen. Unter ben Eichen (Kaffee Mitter) findet beute nachmittag ben 31/3 bis 11 Uhr Militärkonzert bei freiem Eintritt statt. — Am Mittwoch dieser Woche, nachmittags 2 Uhr, veranstaltet die Schriftstellerin A. D. Klein abermals ein Lebrylissuch den, an dem sich jeder beteiligen kann. Tresspunkt ist die Endstation Sonnenberg der elektrischen Strassenbahn. Die Teilnehmer werden gebeten, Wesser, Korb und Jmbis mitzu-

Dorberichte fiber Kunft, Dortrage und Dermandtes. \*Rönigliche Schauspiele. In ber heutigen Anfahrung "Undine" fingt Fraulein Bommer jum erstenntal die "Bertalde", und ben "Beit" Kammerjanger hans Buffarb bom hoftheater in Karls-rube an Stelle bes erfrankten berrn haas.

Wiesbadener Dergnügungs-Bühnen und Cichtipiele Das Kinephon-Theater, Taunusstraße 1, veranstaltet bon Dienstag die Freitag vier heitere Tage. Das Programm enthält das Luftipiel "Fran Annos Bilgerfahrt", den Schwant "Die linder-lose Witwe" und schwe Banderungen aus der haben Tatra sowie gute Ginlagen.

### Proving Hessen-Rassau.

Regierungsbezirk Wiesbaden.

Rittelseinischer Berbaud ebangelischer Arbeitervereine.
ht. Höcht a. M., 11. Sept. Unter dem Borsih des Delank Schmitt dicht in "Schübenhof" der Mittelsdeinische Berdand Schmitt dicht in "Schübenhof" der Mittelsdeinische Berdandsgebietes gut besichte Abeitervereine eine ans allen Teilen des Berdandsgebietes gut besicht und Ivan aab. Der dom Berbandskassensübere Gos man. Döchst vorgetrogene Kassendeit weist trop der Einberulung veler Mitglieder um Geeresdeinst desitedigende Ergebnisse auf. Auch die Sterbefasse und bei Golfsvericherungsgesulichest Ane de l von der Deutschen Volksverscherungsgeschlichen Ans die Bertweiterverine Anklichen Anderschaften der Brodingialverdande der Edungen, ale Sterbefassen vorgenischen plantmenspischen und miteinander organisch zu vereine Deutschlichen Ind miteinander organisch zu vereine Deutschlichen zu den Gereinigung aller Kapitalien der vielen Iseinen Eterschassen in Aushäch genommen. Die Grundssähe der neuen Bersicherungsart sollen in der nächsten Zeit von den geschäftlichen Teil sprach Sekretär Laufer- Darmstadt über "Die Arbeitervereine die Berodingsart sollen in der nächsten Zeit von den geschäftlichen Teil sprach Sekretär Laufer- Darmstadt über "Die Arbeitervereine in Bergangendeit, Eggenwart und Jusunft", wodel er besonders beionte, daß der Arbeiter nach dem Kriege, an dessen sieden Organisationen mehr als dieser zum Recht kommen möge und dem anderen Bernisstassen dernisstassen vorgenwärtig Rechten verbe. Der Wittelsbeitsche Berdand edangelischer Arbeitervereine untlaßt gegenwärtig Rechten Berdand edangelischen Erkeitervereine untlaßt gegenwärtig Rechten Berdand erkeiter erkreden. Mittelebeinifcher Berband ebangelifcher Arbeiterbereine. Rriegsgemilfefchau.

he Frankfurt a. M., 10. Sept. Jum zweitenmal während bes Krieges veranstaltet die Balmengarten-Gesellschaft eine Kriegs-gemileichau, Während die verjährige Austellung in erster Linie

der Kartossel gewöhmet war, dietet die am Samstag erössnete Schan eine nadezu lindenlose übersicht über den hohen Stand der gesanten Semussellung ist sehr lehrreich und interessant. Inm extennual ist sier auch die Birtschant in die Birtschant der Birtschant die Birtschant der Balmengarten. der Botanische Garten der Universität, der städtische Schulgarten und das Landwirtschaftliche Insistent der Universität Giesen des der ber bestanden zu werden.

h. Limburg, 10. Sept. Das hiefige Landratsamt ber-waltete an Stelle des in Ruffisch-Bolen weilenden herrn Gebeimrats Buchting herr Oberregierungsrat Springorum aus Wiesdaden eine Zeitlang. Ausmehr übernahm berr Lendrat Abicht - Wester-durg die Führung der Geschäfte des Landrats.

h. Mudersbach, 10. Gept. In ber Stallung und Scheune bes Landboirts und. Fuhrunternehmers Friedrich Reubof brach Feuer aus, bem ein großer Teil der bereits geborgenen Einte jum

— Ans dem Oberwesterwaldtreis, 9. Sept. Der Königl. Land-rat hat die auf die Person abzugebende Fleisch menge auf 125 Eramm allgemein sestgesest. Die Fleischkarten für den Monat Sepiember lauten denn auch auf diese Menge.

#### Gerichtssaal.

h. Ein kleiner Kriegswucherer, Limburg, 10. Sept. Ein Schuhmacher aus einem Nachbarorte bat am 5, Juli d. 3. für das Bfund Rortoffe in 22 Ph. verlangt und erhalten. Das hiefige Schöffengericht nahm ibn hierfür wegen Kriegswucher in 160 M. Gelbftrafe ober 20 Tage Gefängmis.

#### Sport und Cuftfahrt. Dferderennen.

Beriin-hoppegarten, 11. Cept. (Eig. Drahtbericht.)

1. Realift - Rennen. 5200 MR. 1200 Meter. 1. Geftut Gradit' "Strubet" (Rastenberger), 2 "Mohammed" (Archibald), 3. "Eichwald" (Diejnit). Sieg: 31:10; Piah: 12, 11, 12:10. Farner liefen: Indus, Merovinger, Malissor, Dum Dum, hindenburg, Glüdstein 2, Salas h Gomes, Kormoson, Lüttich, haisera, Cliss

2. Glode-Rennen. 5200 M. 2000 Meter. 1. herrn M. Burgs "Sorapis" (Schläfte), 2. "Seigneur" (Archibalb), 3. "Trieb-ieber" (Lindemann). Sieg: 19:10; Plat: 13, 35:10. Ferner lief:

3. MInbeba-Rennen. 7400 MR. 1600 Meter. 1. Frbrn. C. 2. b. Rembergs "Mein Liebling" (Simmermann), 2. "Morei" (Geride), 3. "Cinbufe" (Sener). Sieg: 81:10; Play: 20, 18, 19:10. Berner liefen: Donna Civira, Suffragette, Ofterglode.
4. Bangnarb.Rennen. 13500 DR. 2400 Deter.

herrn Balbuins "Meribian" (Archibalb), 2. "Trene" (Schläfte), 3. "Dite" (Rafper). Sieg: 65:10; Blat: 16, 18, 16:10. Ferner liefen:

Drafel, Juperator, Felfentaube, Circe.
5. Antonis-Rennen. 5800 M. 2000 Meter. 1. Derrn Sch. Opels "Woguntia" (D. Schmidt), 2. "Gentinel" (Schläfte), 3. "Hatem" (Groefe). Sieg: 76:10; Plat: 12, 11:10. Ferner liefen: Cantata, Roadim.

Cariata, Hoadim.

6. Preis von Bollensborf, 7400 M. 1000 Meter.

1. Gestüt Steinachs "Regimentstochter" (Raspar), 2. "Buppchen" (W. Binster), 3. "Eiche 2" (Vismard). Sieg: 19:10; Blay: 13, 17, 21:10. Ferner liesen: Barabellum, Judith, Rerissa, Buversicht.

7. Eurfor-Handellum, Judith, Rerissa, Buversicht.

7. Eurfor-Handellum, Judith, Rerissa, Buversicht.

7. Eurfor-Handellum, Bussicht, Rerissa, Buversicht.

8. "Seigener "Goldstrom" (W. Büssicht, 2. "Eros" (D. Schmidt), 3. "Sorgenbrecher" (Schlässe). Sieg: 79:10; Play: 29, 16, 29:10. Ferner liesen: Seeschwalde, Gilgenburg, Emission, Correspondenz, Wia Batrid.

Schachwettfambf Miefes-Dr. Tarraich. Ein die Schachwelt mis lebhafieste interesserender Weitsampf wird benmächst in Berlin kantsinden, nämlich zwischen den deutschen Meistern Mieses und Dr. Tarrasch. Die Bedingungen sind im wesentlichen solgende: Die Fedingungen sind im weientlichen solgender, Sieger ist, wer guerst fünf Partien gewinnt. Die Remispartien gablen nicht. Sollte sich ein Stand von 4:4 ergeben, so wird der Weitsamps als unentschieden abgebrochen. Dasselbe geschiedt, wenn nach 15 oder mehr Partien die Disserung zwischen den beiden Spielern nicht mehr als einen Zähler beträgt. Der Bettsambs beginnt am 9. September zu Bertin im "Kerkaupolass". Gespielt wird täglich, enzer Wontags und Dienstags, von 4½ die 9½ lihr. Der Beltweiser Dr. E. Lasser hat das Amt des Unparteisschen übernommen.

\* Im Schachvettlaubf Mieses-Dr. Tarrasch, der am Samstag zu Berlin im Verkaubalott seinen Ansang nahm, gewann die erste Bartie Dr. Tarrasch, da Mieses nach 36 Zügen aufgab. Um Sonn-tag wurde die zweite Partie gespielt, die nach 42 Zügen ein Remis

ergab.

Bierderennen in Frankreich. Die aus Baris gemeldet wird, wurden die ersten Pserderennen Frankreichs seit Kriegsbeginn zu Caen gesaussen. Baut Regierungsbestimmung war kein Bublikum außer den Gigentümern, Trainern und Züchtern zugelassen, ebenso durste nicht geweitet werden. Der Unterschied gegen die auch wahrend der Kriegszeit blübende deutsche Kennsaison ist deutlich.

#### Neues aus aller Welt.

Seibstmord eines Berliner Arztes. Berlin, 11. Sept. (Eig. Drahtbericht) heute bormittag frirzie fich auf dem Untergrund-bahnhof hausbogtei-Blat ber 60 Jahre alte Arzt Professor Georg Salomon aus Berlin-Bilmersborf vor einen einsahrenden Bug und murbe fofort getötet.

### Handelsteil.

#### Kriegsanleihe gegen Industriewerte.

In dem dankenswerten Bestreben, zur Förderung der 5. deutschen Kriegsanleihe beizutragen, haben bisher schon zahlreiche Industrieunternehmungen den Umtausch der von ihnen ausgegebenen Schuldverschreibungen gegen Kriegsanleihe angeboten. Die Deutsche Gasglühlicht-A.-G. (Auergesellschaft) geht jetzt noch einen Schritt weiter; sie teilt folgendes mit: "Der Abschluß für das am 30. Juni 1916 abgelaufene Geschäftsjahr wird erst im Monat Oktober fertiggestellt sein. Um jedoch zur Förderung der Zeichnungen auf die Kriegsau-leihe beizutragen, kauft die Verwaltung, nach der Verständigung mit Besitzern vieler Aktien, schon jetzt 6 600 000 ständigung mit Besitzern vieler Aktien, schon jetzt 6 600 000 Mark von den noch vorhandenen 9 900 000 M. Vorzugsaktien zurück. Voraussichtlich wird der Gewinn der jüngst vergangenen Jahre neben der Zahlung der bisherigen Dividende (von 25 Proz.) diesen Rückkauf ermöglichen. Nötigenfalls würde auf die von früher her zur Verfügung der Hauptversammlung stehende Rücklage zurückgegriffen werden. Die nachträgliche Genehmigung des Rückkaufs wird bei der Hauptversammlung beantragt werden. Der Rückkauf soll zum Preise von 1050 M. die Vorzugsaktie, einschließlich (5 Proz.) Dividende, erfolgen. Vorzugsaktie, einschließlich (5 Proz.) Dividende, erfolgen, wobei eine "Repartition" vorbehalten bleibt. Bevorzugt sollen diejenigen Einreicher werden, welche auf je 1000 M. Vorzugsaktien 1000 M. Kriegsanleihe in Zahlung nehmen. Um die Ausführung des Umtausches Zug um Zug zu ermöglichen, erhalten diese Einreicher alte Kriegsanleihe. Die Auer-Gesellschaft wird für die in Zahlung gegebenen Beträge neue Kriegsanleihe zeichnen und, unabhängig hiervon, weitere 3 Mill. M." (Dazu sei bemerkt, daß diese Gesellschaft schon am Ende des Jahres 1914 3 300 000 M. Vortenschließen des Seinschaft seine des Jahres 1914 3 300 000 M. Vortenschließen des Jahres 1914 zugsaktien, und zwar zu 102. Proz., zurückgekauft hat.) Neu ist ferner, daß nicht mehr bloß 4½proz. Schuldverschreibungen von Industrie-Gesellschaften in Kriegsanleihe umgetauscht werden, sondern auch 4proz., und zwar jetzt erstmals von der Gebrüder Junghaus A.-G. in Schramberg. Diese Gesellschaft bietet den Besitzern ihrer 4proz. hypothekarisch gesicherten Anleihe vom Jahr 1903, von der noch 1526 000 M. bis zum Jahr 1928 rück-zahlbare Stücke im Umlauf find, deren Umtausch gegen Kriegsanleihe im gleichen Nennwert an. Dabei Kriegsanleihe im gleichen Nennwert an. Dabei werden die Stücke der Kriegsanleihe mit Zinsenlauf vom April 1917 ab geliefert, während die 4proz. Schuldver-schreibungen mit Zinsenlauf vom 1. Dezember 1916 ab einzureichen sind, so daß die Besitzer also dafür, daß sie ihre Schuldverschreibungen unter verhältnismäßig günstigen Bedingungen verwerten, vier Monate Zinsen opfern. Den Anschaffungsstempel trägt die Gesellschaft, die sich an ihr Angebot bis zum 2. Oktober d. J. bindet.

#### Grössere Zeichnungen auf die 5. Kriegsanleihe.

hd. Mainz, 11. Sept. Die A.-G. vorm. Burgeff u. Co. in Hochheim zeichnete 1 250 000 M. — Mainzer Mühlenwerke A. Müller Söhne, wie zu den früheren Anleihen 100 000 M. — Fleischerei-Berufsgenossenschaft in Mainz wie zu allen früheren Anleihen wieder ¼ Million Mark. — Adolf Thomae u. Co., G. m. b. H. in Mainz, 100 000 M.

hd. Frankfurt a. M., 11. Sept. Es zeichneten ferner: Deutsche Gold- und Silberscheidennstalt vorm. Rößler in Frankfurt a. M., die bisher 15% Millionen gezeichnet hat, 5 Millionen Mark. — Frankfurter Maschinenfabrik vorm. Pokorny u. Wittekind, Frankfurt a. M., 1300 000 M. (bisher 4 200 000 M.). — Maschinenfabrik Moenus, A.-G. in Frank-furt a. M., die bisher 1 300 000 M. zeichnete, ½ Million Mark.

m. Köln, 11. Sept. Die Concordia, ebens-Versicherungs-Gesellschaft, zeichnet auf die fünfte Kriegsanleihe für eigene Rechnung 4 Millionen Mark gegen 3 Millionen Mark auf die vierte Kriegsanleihe. Die Gesamtzeichnüngen für eigene Rechnung belaufen sich damit für die fünf Kriegsanleihen auf 24 Millionen Mark. — Vereinigte Stahlwerke van der Zypen u. Wissener Eisenhütten, A.-G. in Köln-Deulz, 5 Millionen Mark (wie auch bei der 4. Kriegsanleihe). — Kreissparkasse Jülich 3 Millionen Mark (Wie auch bei der 4. Kriegsanleihe). (vorher zusammen 101/2 Millionen). - Dürener Metallwerke 750 000 M. - Spar- und Darlehnskasse des Landkreises Köln 8 Millionen (vorher zusammen 32 Millionen). — Harkortsche Bergwerke u. Chemische Fabriken zu Schwelm und Harkorten, A.-G. in Gotha, 300 000 M.

w. Elberfeld, 11. Sept. Weiter zeichneten: Friedr. Seid w. Eiberfeld, 10. Sept. Weiter Zeichneten: Friedr. Seid.

u. Söhne, Elberfeld, 1000 000 M. — Die Firma Jak. Bröcker,
Elberfeld, 100 000 M. — Deutsche Spiralbohrer- und Werkzeugfabriken, G. m. b. H. in Remscheid, 200 000 M. — Jakob
Bräcker in Elberfeld 100 000 M. — Kreissparkasse Grevenbroich für sich und ihre Sparer 1 Million. — Städtische
Sparkasse Remscheid 4 Millionen (vorher zusammen 11 850 000 M.).

§ Berlin, 11. Sept. Die Brauerei Patzenhofer in Berlin
zeichnete 1 Million.

w. Hamburg, 11. Sept. Es liegen weiter folgende Nachrichten über große Einzelzeichnu or: nambu Baugewerbe-Berufsgenossenschaft 500 000 M. Zentrum Hamburg 100 000 M. — Dampfkornbrennerei und Preßhefefabriken, A.-G. in Hamburg, 250 000 M. — Gerb-und Farbstoffwerke H. Renner u. Co., A.-G. in Hamburg, 2 Millionen Mark.

Berliner Börse.

\$ Berlin, 11. Sept. (Eig. Drahtbericht) Die allge-meine Zuversicht, nicht nur der Börsenkreise, int durch den raschen Fall Silistrias und durch dan schnelle Vorrücken in der Dobrudscha sowie in Verbindung mit Nachrichten von den übrigen Fronten ganz ungemein gekräftigt worden. Der freie Verkehr an der Börse setzte daher bei zeitweise angeregtem Geschäft, besonders in Montan- und Rüstungswerten, in recht fester Grundstimmung ein. Wiederum spielten vornehmlich Phönix, Bochumer, oberschlesische Werte, Dynamit, Deutsche Waffen, Rheinmetall, Loewe, Steaua Romana und chemische Aktien die Überschle Belle Der Pontan chemische Aktien die führende Rolle. Der Rentenmarkt zeigte unverändert eine feste Haltung. Bei russi-markt zeigte unverändert eine feste Haltung. Das schen Prioritäten überwog wiederum das Angebot. Das Geschäft wurde im Verlaufe allgemein ruhiger, die feste Grundstimmung aber blieb bestehen.

#### Industrie und Handel.

\$ Malz für die Brauereien. Berlin, 11. Sept. Der Bundesrat hat laut "Tageszeitung für Brauerei" den Erlaß einer Verordnung beschlossen, durch die den Brauereien gestattet wird, im Monat September 1916 zur Herstellung von Bier im voraus auch bis zu einem Drittel derjenigen Malzmenge zu verwenden, die ihnen für das vierte Vierteljahr zugelassen wird.

w. Stahlwerke Rich. Lindenberg, A.G. Berlin, 11. Sept. (Eig. Drahtbericht) Die Aufsichtsratssitzung der Stahlwerke Rich. Lindenberg, A.-G., beschloß, die Ver-teilung einer Dividende von 25 Proz. (wie i. V.)

\* Die Porzellanfabrik Lorenz Hutschenruther in Selb schließt das Geschäftsjahr 1915/16 mit einem Verlust von 132 645 M., der aus der Rücklage gedeckt wird. Im Vor-jahre hatte der Verlust 261 630 M. betragen. \* Annaburger Steingutfabrik. Die Verwaltung bean-

tragt für 1915/16 eine Dividende von 4 Proz. gegen 0 im

Vorjahr.

\* Abschlüsse in der Texilindustrie. Die Falkensteiner Gardinen-Weberei und Bleicherei wird für das Geschäfts-jahr 1915/16 eine Dividende von 5 Proz. vorschlagen. (Im Vorjahr wurden 4 Proz. Dividende aus der vorhandenen Kriegsreserve ausgeschüttet.) — Mechanische Zwirnerei Heilbronn vormals C. Ackermann u. Co., A. Die Gesellschaft verteilt eine Dividende von 25 Proz. (wie i. V.).

\* Verdoppelung der Dividende. Bei dem Eichener Welwardt und Verziehend.

Walzwerk und Verzinkerei, A.-G., verbleibt nach Abschreibungen von 500 465 M. einschließlich Gewinnvortrag ein Reingewinn von 1 393 460 M., aus dem 250 000 M. an die Rücklagen, 20 Proz. Dividende (i. V. 10 Proz.) und 443 360 Mark zum Vortrag auf neue Rechnung vorgeschlagen

Verkehrswesen.

w. Hamburg-Amerikanische Paketfahrt-A.-G. in Ham-burg. Hamburg, 11. Sept. Wie das "Hamburger Fremdenblatt" erfährt, dürfte es sich bei dem Antrag auf Wahl neuer Mitglieder des Aufsichtsrats um Direktor Artur v. Gwinner (Deutsche Bank in Berlin), Dr. Salomon-son (Geschäftsinhaber der Disconto-Gesellschaft in-Berlin) und Herrn Hugo Stinnes (Mülheim a. d. Ruhr) handeln.

#### Marktberichte.

FC. Frucht- und Futtermittelmarkt zu Frankfurt a. M. vom 11. Sept. Das Geschäft war heute ruhig, Besuch ziemlich rege. Man beschäftigte sich zunächst mit den Mustern des neuen Getreides. Weizen und Roggen der neuen Ernte werden allgemein als gut befunden in Qualität und Quantität. Futtermittel lagen heute ruhiger. Die Preise behaupteten sich jedoch gut. Die eingesetzte bessere Witterung kam der noch ausstehenden Getreide-frucht sehr zu statten. Preise wurden nicht genannt. W. T.-B. Berliner Produktenmarkt. Berlin, 11. Sept.

W. T.-B. Berliner Produktenmarkt. Berlin, 11. Sept. Frühmarkt. Im Warenhandel ermittelte Preise: Spelzspreumehl feines 21 bis 25 M., grobes 19 bis 20 M., Heidekraut lose 1 bis 1.50 M., Heidekraut gepreüt 1.50 bis 1.75 Mark per 50 Kilo, Saatlupinen 60 bis 65 M., Spergel 115 bis 125 M., Seradella 95 bis 115 M., Pferdemöhren 3.75 M., Runkelrüben 1.90 bis 2 M., Wiesenheu 5 bis 6.50 M., Kleeheu 6.50 bis 7 M., beides frei ins Haus.

W. T.-B. Berlin, 11. Sept. Produktenmarkt. Im Warenverkehr hält die Kauflust für Futterstoffe an und es kamen Umsätze in Spelzspreumehl, Strohmehl und in einigen anderen Artikeln in mäßigem Umfange zu den vorgestrigen Preisen zustande. Das Geschäft in Saatartikeln

gestrigen Preisen zustande. Das Geschäft in Saatartikeln und Rüben war still, da infolge des baldigen Erscheinens von Richtpreisen für Seradella, Klee und Grassämereien sowie für Futterrüben die Käufer sehr vorsichtig waren. Die zur Verfügung stehenden Mengen Heu und Stroh fanden schlank Absatz.

#### Die Morgen-Musgabe umjafit 12 Seiten und bie Berlagebeilage "Der Roman".

Dumptidriftleiten M. De gerbor ft.

Berantwortlich für d utiche Bolinit: A. Degerbork, für Auflandspolitiff: Dr. phil. R Sturm; fur ben Unterdaltungsleil: B. D. Nanendorf: fur Rad-richten aus Wieshaben und ben Rachberbegirten A. B.: D. Dirfenbach; fur Bernichtigut? D. Diefenbach: für Bermichten? D. E. C. Doader; für Bermichten? D. Bedenbach: b. C. Boader; in ben ganbeiteil B. Es; für bie Angeigen und Reftamen: D. Dornauf: famtlich in Wiesbaben. Drut und Berlag ber L. Schellenbergichen Dof-Buchtuderei in Wiesbaben.

Sprechtunbe ber Schriftfeirung: 12 bis 1 Ubr.

F 175

# Sparen ist Pflicht

denn wer fpart, vermehrt unfer Bermogen gum Durchhalten! Die beffe Sparmöglichkeit bietet die Rriegsanleihe. Die Gingablungefriften find bis zum 6. Februar 1917 verteilt, fo bag auch der zeichnen fann, der die Gummen noch nicht zur Berfügung bat - ig, wer nur 100 Mart zeichnet, braucht diefen Betrag erft am 6. Februar 1917 einzugablen. Bom 30. Geptember ab wird jeder eingezahlte Betrag fofort verzinft. Geb alfo noch beute zur nächsten Bant, Gpartaffe, Doffanftalt, Lebensversicherungsanftalt oder Rreditgenoffenfchaft - man wird dir bereitwilligft Austunft erteilen.

- Wotan G' Lampen · 25-100 Wattfind elektrische Glühlampen, deren Leuchtkörper von einer Füllung edler Gale umspült wird.

Schutzmarke

Neueste. Sofort lieferbare Typen:

25 Watt · 100 - 130 Volt, 60 Watt · 200 - 230 Volt.

Man verlange Informations-Material bei den Elektrizitätswerken u. Installateuren.

Statt Karten.

Cäte Betz Nicolaus Kremer

Verlobte.

Wiesbaden,

12. Sept. 1916.

Eltville a. Rh.



Infolge der Bundesrats-Verordnung gebe verschiedene Artikel auf, daher diese billigen Preise:

Damenstiefel mit Lackkappe . . . 10.50, 9.50 MK. Boxlederstiefel, 27-30 . . . . . 8.50, 7.90 Mk. Boxlederstiefel, 31–35 . . . . . . . . Damenhalbschuhe mit Lackkappe 10.50, 9.50, 8.90 Mk. Kinderstiefel in Stoff u. 68 Pf., in hubscher 2.95, 2.50

Wellritzstr. 26, Bleichstr. 11. Selbst Fachmann. Telefon 6236.

Ber heute noch gute Mobel billig taufen will, Bleichstr. 34. Größtes Lager in Schlaf., Speife., herren-Bimmern u. Ruchen-Ginrichtungen, sowie jebes einzelne Mobel in jebem Stil und jeder holzart, von einsachster bis jur mobernften Bauart — nur erftlaffige Bare — unter weitgehender Garantie zu ben befannt Alnfan Manror Schreinermeifter, Bleich-Anton Mantet, frage 34, Bernipr. 4775. billigften Preifen.

# Trauer-Drucksachen

in vornehmer Ausstattung fertigt innerhalb weniger Stunden

L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei "Tagblatt-Haus", Canggasse 21

==== Sernsprecher 6650/53 ====

Kontore geöffnet werktöglich van 8 Uhr morgens bis 8 Uhr abends.

Mer über bas gesehlich juläsfige Man hinaus Safer, Mengkorn, Mifchfrucht, worin Bafer befindet, ober Gerfte verfüttert, verfündigt fich am Naterlande!

Laftige Barden u. Damen-Barte befeitigt fofort fcmerglos "Erineg", Dofe Mt. 1.50. Dilb u. angenehm im Gebrauch. Schloft-Drogerte Siebert, Bebrauch. Smiop-Lingerie Bruno Bade, Marfifter. 9, Drogerie Bruno Bade, Barfumerie Altitactier, Dogerie Machenheimer und Schubenhof-Apothefe.



Billigste Preise offeriert als Spezialität A. Letschert Faulbrunnenetz 10. 93 Reparaturen.

# Fürs Feld

Empfehle meine vorzüglichen Frucht . Bonbone, Loriot . Gieum Giffen von Raffee u. Tee,

Banrifden Malj-Buder u. Banific-Bruftjuder, nahrhaft und gefund.

W. Jung. Matronenbaderei : Bleichfir. 9.

# Revarainten an Bohnenianeid-u. Fleifamafa. nebft an allen Sanshaltmafdinen

Schleiferet Schneidegegenflande Ph. Kramer, 26 Langgaffe 26.

alle Größen fertig gum aufnageln. Herm. Rump, Morigftrage 7. 922

15=Bfa.=Zigarre, hochfeine Cualitäts-Warle, 100 Stud 13 Wart.

Maner, Dobbeimer Gtr. 75, D. 1. Granbirnen billig, 3 Bfund 85 Bf., folange Borrat. Renhans, 38 Saalgaffe 38, Ede Reroftraße.

Verbesserter Feinseifen-Ersatz ohne Karte erhaltlich 25 Pfg.

Parfümerie Altstaetter,

Ecke Lang- und Webergasse.

# Tünder-u. Auftreiderarbeiten

führt aus gu billigen Breifen Rarl Schon, Rauenthaler Str. 5.



Schutzmarke

heute erhielten wir bie ichredliche Gewißheit, bag am 3. September mein herzensguter treuer Sohn, unfer lieber Bflegefohn, Bruber unb Reffe

Gefreiter im Juf.-Begt. Ur. 88, 9. gomp. Inhaber des Gifernen Arenjes

nach zweijahriger treuer Bflichterfillung im beinahe vollenbeten 28. Lebensjahre ein Opfer biefes graufamen Beltfrieges murbe.

In tiefem Schmerg:

Glife Rern, Bwc. Samilie Philipp Wilhelm Willy gern, 3. 3t im Telbe Philipp gern, 3. 3t. vermißt Deinrich Rern.

Wiesbaden, ben 11. Ceptember 1916.

Montag fruh berichied fanft nach furgem Leiben unfer lieber Bater, Bruber, Schwager unb Ontel

Schmiedemeifter

mas wir allen teilnehmenden Freunden und Befannten bierburd mitteilen.

#### Die tranernden Sinterbliebenen.

Wiesbaden, ben 11. September 1916. Seerobenftrage 11, 1.

Die Beerbigung finbet Mittmoch bormittag 11 Uhr bon ber Leichenhalle, Blatter Strage, aus, nach bem Rords friebhofe ftatt.

#### Banksagung.

Für die Beweise herzlicher Teilnahme bei der Ueber-führung unferes lieben, unbergehlichen Sohnes und Bruders,

Einjährig-Rriegefreiwilliger,

fogen wir Allen unseren berglichften Dant! Besonders Dant dem Herrn Pfarrer Schühler für die troftreichen Worte, den Herren Aerzten Professor Dr. Sadenbruch und Dr. Jorn, ben Schwestern und Krantenwärtern des St. Josephschofpital für die gute Behandlung und treue Bflege. Dant aber auch ber Dufit bes 80er Inf.-Regts, und ben Kameraben, Die unferen lieben Toten durch die Stadt begleitet haben.

In tiefer Trauer:

#### Familie Biffel.

Dobenftein im Z., ben 8. Geptember 1916.

# Arbeitsmarkt des Wiesbadener Tagblatts.

Ortliche Anzeigen im "Arbeitsmartt" in einheitlicher Cauform 15 Big., bavon abweichend 20 Big. bie Zeile, bei Aufgabe gabibar. Auswärtige Anzeigen 30 Big. bie Beile

# Stellen-Angebote

Weibliche Berfonen. Gewerbliches Berfonal.

Tücktige rebegewandte Dame findet durch Besuch von Spezialge-ichäften für dier u. außerhald mit neuem konkurrenzlos. v. Jedermann gesauft. Anssenzisel (D.A.B. an-gemeld.) gut. Berd. Aah. Dienston, abds. 6.—8. Winkeler Str. 3, Erdg. r.

gefucht Borfitraße 11, 1. Sofort gefucht Romerberg 3, 1.

Buarbeiterin Junge tüchtige Buarbeiterin fofort gefucht Bimmermannftr. 10, 2 L. Lehrmabden gegen Bergutung gef.

Thiel, Damenidneiberin, La Frifeuse, welche anduliert, gefucht. Di. u. J. 938 an den Tagbl. Berlag.

Lehrmadden — Lehrling für Damen- u. herren-Friseurgesch. gum 1. Oft. fucht Reh, Martiftr. 18. Mabden f. bas Bugeln grünbl. erl. gegen Bergut. Emfer Gtr. 69. Lehrmäbden

Lehrmäbchen gesucht Wascherei, Worthstraße 3.

im Sausbalt zu Kindern gesucht Kaiser-Friedrich-King 76, Bart. r.

Für frauenlof. Sausb., Geschäftsb., M. Stadt. 4 m. erw. Vers., einf. fleih. alt. unadd. Frau ob. Wädch, gesucht. Mad. Dobbeimer Straße 78, 1 s.

Wähden, ticklin auf empfeller.

Dabden, tüdtig, gut empfohlen, fucht Gerichtsftrage 7, 1. Einfaches fleißiges Alleinmäbchen 1. 15. Sept. gef. Goeiheitrahe 8, 3, Suche sum 15. d. M. ober früher ucht. folid, Mädchen für Kuche und Saus, sow. best. Sausmach. G. San. Beding. Käh. im Tandl. Berl. Ja

Gefucht für il. Saushalt hr. rein!. Alleinmadd., das fochen fann. Eintritt sofort oder 15. Sept. Vorzustellen dorm. dis 3 Uhr nachm. u. don 7—83, Schlichterstraße 13, 1. 2licht, folib. Alleinmabdien gefucht Raifer Friedrich-Ring 49, Bart.

Tüdtiges Alleinmäben in herrichaftl. Saufe bis 15. Sept. gefucht. Bloch, Kaifer-Fr.-Ring 44, 2.

Solibes Alleinmabden, täcktig u. sauber, in der gutöurgerl. früche nicht unersahren, sum 1. Oft. für rubigen besteren Hausholt gesucht. Angebote unter B. 941 an den Lagist. Verlag.
Alleinmädel, w. kochen t., gesucht Mickelsberg 2. Damen-Lutgeschäft.

Gehr fauberes Alleinmabden, das gut tocht u. gute Zeugn. hat, sum 1. Off. in gute Stelle gesucht. Off. unter D. 942 an den Aagol. Berlag. Gin braves fauberes Alleinmädden gefucht Webergaffe 11, 2, Denoil.

Braves Mueinmabden, sehr suveri., jauber u. gut empsohlen, aum 1. Oktober für zuh besteren Hausbalt gesucht. Abresse zu erfragen im Tagbi. Berlag.

Wegen Erfrankung meines Maddens tücht, Alleinmädch, gefucht Moribitraße 37, 2 rechts. Beff. Alleinmäden für kl. Saushalt gefucht Niederwalditraße 4, Bart. r. That. Mabden für fl. Saushalt gefucht Schlichteritrage 13, 3.

Gelbitanbiges ehrliches Mabden für Kuche u. Haus zum 1. Oftober gesucht Tounusstraße 28, Buchbandt.

Ein fanberes Mäbchen, in Küche u. Hausbalt erfahren, fofort oder fdater gefucht. Räheres New-gasse 20, bei Bücher. Mäbchen für alle Hausarbeit

num 15. September gefucht. Schaus, Dobbeimer Strafte 146. Junges Mabchen,

das auch waschen kann, in fl. Soush. toosüber ober bis 3 Uhr gesucht Dob-beimer Straße 41, Gth. 1 r.

Saub. Mähch. ob. ig. Frau v. 9—10 tigl. gef. Schwalbacher Str. 67, 1 L Jüng. fräft, Mäbchen für ½ Tag gefucht Oranienstraße 11, 1. gefucht Oraniemitroße 11, 1.
Saub. unabhäng. Frau f. 2—3 Stb.
morgens gefucht Römerberg 21, P.
Nettes Wähchen tagküber gefucht Hellmunditraße 12, 1 r.
Wonatsmäbchen fofort gefucht Kidolasitraße 20, 3.
Monatsfrau für 2 Stunden gefucht Adelheiditraße 11, Bart.

Orbentl. Monatomabden gefucht Dobbeimer Gtr. ofort gefucht Loportmer f. 1 Stb. Monatofran ob. Rabden f. 1 Stb. Defuct Hallgarter Strahe 10, Hart, Sauberes Monatsmähden für einige Std. gef. Mheinir. 64, 2.

Saub. unabhäng. Monatsmähden 1 Stumbe gejucht Keroftrahe 44, 1.

Saub. ehrt. Monatsmähden gefucht Goetheitrahe 28, 2.

gefucht Göbenftrage 9, Bob. Bart. L.

Monatsfrau, fanbere, tückiege, 4 Stunden, 3 vorm., 1. nachm., fosott gesucht Herrngariensstraße 8, Part.

Baidirau alle 4 Bodien für einen Zag gefucht Welheidfraße 97, 3.

Junge fanbere Bubfrau Mittwoch u. Gemblag gef. Bieland-ftrage 9, 3, bei Rord.

## Stellen-Angebote

Manuliche Perfonen. Gewerbliches Berional.

Junge Schloffer für leichte Arbeit gesucht. 28. Lob, Oraniemitraße 37.

Glafer jum Reparieren von Fenftern ge jucht Platter Strafe 84, Garinerei.

Ein Schuhmacher auf Sohlen u. Fled auf d. Haufe ge-fuckt Newitzahe 16. Derren: u. Damen-Frifeur u. Frifeuse fofort gefucht. Angeb. u. E. 942 an den Tagbl. Berlag.

Lanbichaftegartner gefucht. Fr. Soffmann, Gartenarbeiter gefucht. 20. Bagner, Bader Lehrling

gegen Bergübung gejucht. Räheres Tagbil.-Liebett. Bismarcht. 19. Ki Orbentl. Leufbursche für halbe Tage sof. gefucht Gerichts-irage 1. Bart. Stabtt. Fuhrmann für Biertransport gefucht Sebanirage 3.

Gin fraftiger Suhrmann gegen guten Sohn gefucht. Safengarten.

Stellen-Gefuche

Weibliche Berfonen. Raufmännifdes Berfonal.

Berf. Stenothpiftin u. Buchhalterin mit eig. Schreibmafdine fucht Deim-arbeiten. R. Berrngartenfir. 17, 8 r.

arveiten. K. Sertingartenfir. 17, 8 t.
Junge Dame, 21 Jahre,
m. Töckter. u. Handelsschulbisdung,
einige Jahre im elterl. Büro tätig, i.
Stelle auf Lüro als Sefretärin ob.
ähni. Koiten. Off. G. 942 Tagbl.-Bl.
Bessers Mähden sucht Stelle
als Verfäuserin in Kondit. (Kassee)
oder Bäderei. War schon einige
Jahre in ähnlichem Geschäft. Offert.
u. W. 935 an den Tagbl.-Berlag.

Gewerbliches Berfonal.

mit schöner Handickeit sucht Beschäft. Röberitraße 11, 1 linis.
Selbständige Köchin sucht Stelle, geht auch als Alleinmadchen. Rah.
Schulberg 15, Geh. 1.

Schulderg 15, Geth. 1.

Mädchen aus guter Hamilie fucht Stell. in frauenlof. Haushalt. Off. Derderitraße 1, 2. St. rachts.

Junge Kriegersfrau wünscht Deimarbeit. Offerten unter S. 934 an den Tagdb. Berlag.

Aleiteres folides Mädchen fucht Stelle als Haushalterin zu eins. Dertri; würde auch als Köchin geben. Räberes Blücherftraße 10, Sth. 1 r., dei Don.

Fräulein, perfest im Schneibern u. Weißnaben, auch erfahr, in Haus-arbeit, i. paff. Stelle nach auswärts. Off. u. 3. 940 an ben Tagbl.-Verlag. Junges Mädhen.

nn Rähen, Bügeln, Hausarbeit Lewandert, jucht zum 15. September oder später Stelle als Zweit-mädchen in rubigem fleinem daus-holt bei guter Behandlung. Gefl. Offerien unter E. 941 an den Tankl Merles Tagbl. Berlag.

Suverl. Fräulein, 54 Jahre alt, in allen Röharbeiten crfahren, sucht tagsüber ob. finnben-weise Aufsicht u. Beschäftigung in ruhigem Haushalt. Näheres Schier-steiner Straße 6, Bib. 4 St.

Rräulein, 22 Jahre, judit Stelle als Servier, fräulein in Kaffee oder Konditorei, Off. u. W. 942 an den Tagbil-Berian

Off. u. M. 942 on den Tagdl.-Berlag.
Actieres gebitd. Kräulein
indst täplich 2—3 Std. Beschäftigung.
Off. v. C. 943 an den Togdl.-Berlag.
Unabhängige Frau
fucht tagküber oder der der u. nochm.
Arbeit. Gödenitraße 29, 4 St. I.
A. fand. unabh. Krau f. Stundenard.
Wortstitraße 9, dinierhaus.
Junge Frau fucht Monatsstelle.
Rah den 11 dis 2 libr. Luxemburgitraße 9, dith. 1 links.
Tunge Ariegersfrau

Junge Kriegersfrau fricht Monatsfielle für n Bebergasse 52, 3 rechts. fur morgens.

Gut empfohlene Fran fucht Laden oder Buro zu puten, Käh. Fouldrunnenstraße 8, 1. Er. r. Gut empfohl. fl. Frau fucht Wasch- u. Butdeschäftig.. auch Gartenarbeit oder Umzüge. Wellris-straße 11, Oth. Bart.

## Stellen-Bejuche

Manuliche Perfonen. Gewerbliches Berfonal.

Melt. felbftanb. Inftallateur Tage ober stundenw. Beschäft, u. R. 165 an den Tagbl. Berlag, Bimmerpolier, Rriegsinvalibe,

mit besten Beugn., auch mit allen Arbeiten der Betonbranche vertraut, fucht zum 1. oder 15. Oft. Stellung. Belt, Blückerstraße 17, With 3. St.

Baubandwerfer u. Banunternehmer sucht passende Beschäftigung. Offert.
u. D. 934 an den Tagdl. Berlag.
Berheirateter selbständ. Gärtner sucht baldigt Stellung, ist auch mit Deizung bertraut. Off. u. VB. 942 an den Tagdl. Berlag.

fucht Stellung, auch als Geschäftsoder Burodiener. Käheres zu erfr.
im Togbl.-Verlag.

Echweizer
fucht Stellung als Deizer-Maschinitt
in Hotel oder Sanatorium. Gest.

erten unter &. 941 am ben Tagbi.

## Stellen-Angebote

Weibliche Berfonen. Raufmannifches Berfonal.

Gelbstänbige, auberlaffig

Rontoristin per 1. Oktober gesucht. Offerien mit Beugnisabschriften u. Gebaltsanspr. u. 29. 941 an den Tandl. Berlag.

Junge Berfauferin gefucht. Offert. mit Gehaltsanfpruch. u. 8. 936 an ben Tagbi. Berlag.

Gewerbliches Berfonal.

2ümtige Rodiarbeiterinnen nnp Caillenarbeiterinnen

gefucht. 3. Bacharach. Webergaffe 4.

Gewandte Zuarbeiterinnen für Taillen u. Röde fofort gefucht. B. Rlein, Getbbergitraße 20. Für Bobr- u. Sagearbeit

## tuditige Arbeiterinnen

Chr. Bittig, Mafchinenfabrif, Hutomobichous. vichaus u. Waschi Gartenfelditraße 25

Jüngere tücht. Röchin mit guten Beugniffen gefucht Sumbolbtftrage 7, 9

Auh., durchaus fücht. Ködin a. 15. Gept. gef. Borguft. gw. 4 u. 5 Benfion Fortung, Baulinenftr. 11. Gine perfefte Rochin

wird sum 15. Sept. gefucht. Frau Dr. Brobft, Mains, Rheinallee 6.

Einfache Stüte, tücktig u. zuverläffig, im Rochen, leichter Sausarbeit, Schneibern, Weiftnähen u. Bügeln geübt, für beff. Brivathausbalt jum 1. Oft. ob. früh. gefucht. Off. u. B. 939 Tagbl. Berl. Cinfaces, nicht zu junges

gebildetes Fraulein neinst, das Kochen, Sausarbeit und Dandarbeiten versteht, freundlich u. willig etwas Kranfenpflege über-nimmt. (Pamilienanschluß.) Hür aröbere Arbeit Lagesmadchen. Welb. 10—12 u. 7—8 Uhr Kaiser-Friedrich-

Ning 40, Barterre, Ring 40, Barterre, Rum balb, Eintritt in fein. Daus ein tüchtiges Alleinmäden gefucht, erfahren in Küche u. Saus-arbeit. Rab, Schiersteiner Straße 3, 2 St., bon 9—12, 3—41/2 u. abends bon 7 Uhr ab,

Alleinmäddjen, welches gutburgerlich toden tann, sum 1. Oftober gefucht Abelbeibitraße 97, 3.

Tunt. guverl. Alleinmadden für fofort ober 15. September gefucht. San. Rat Dr. Babt, Balufpfftr. 6, 2,

Maeinmädchen für Serrschaftsh. w. lodien t., sum 15. Sept. ober spät. ges. Wonafsstr. vorh. Off. u. 11. 941 Tagol. Berlag. Suche zum 15. September sauberes titcht. Waddchett,

bas fochen fann, für Rüche u. Saush. Ronbitorei Fifcher, Taunusftraße 23.

Indtiges Hausmädden gef. Borguft. Bierftabter Str. 9.

Tüchtiges Hausmädchen 17 bis 20 Jahre, welches auch gut naben tann, gefucht. Abreffe gu er-fragen im Tagbl. Berlag. Hu

Buberläffiges Sausmädchen 3um 15. September gefucht Webergaffe 4, 1. Ctage.

Geichäftshaus.
Gin ält. Mäbchen ober alleinsteh.
Kriegerswitwe f. Rüche u. Saus gef.
Off. u. M. 940 an ben Tagbl.-Berl.
Jüngere janbere Perjon

gur Aufwartung bormittags gefucht Große Burgitraße 7, 1 rechts.

Stellen=Angebote

Mannliche Berfonen.

Bir fuchen einen

zuverlässigen Herrn

für die Berfandabteilung unferer Fabrik zur Erledigung einfacher schriftlicher Arbeiten und Abrech-

Rheinische Cleftrigitäts-Gefellichaft

Budhaller, mögl. Stenotypift, Budhaller, migl. Stenotypift, beanlogt, für leitende Stell, geincht. Off. u. W. 838 an den Tagbl. Berlag. Raufmänn. Lehrling gefucht. Offerten unter 29. 936 an ben Zagbi. Berlag.

Gemerbliches Berfonal.

Damenidneiber gejucht Deit, Bertrangtrage 17, 2. Stoot

Saufierer, Ariegerswilmen f. fid mit leichter Mube jeben Tag 10 M. verb. b. Bert. v. Kriegsfalenb. Rab. Blatter Strafe 26, Bart. Ifo.

Tüchtiger selbständiger

Mafchinen- und Werkzeugichloffer

ale Borarbeiter und fiellver-freiender Meister für lohnende und dauernde Beschäft., sowie Maschinenschlosser und gelernte Dreher

fuchen G. S. Walb u. Cs., Rühlanlagen, Mains. F 20

# Gesucht

ein durchaus zuberläffiger

Betriebs-Monteur

für Gleichitrom - Gleftrizitätswert, welcher mit Zähler-Montage, Hous-installationen u. Freileitungsarbeit, vertraut ist u. selbst aussühren fann. Der Bewerber muß vollständig militärfrei sein. Angebote u. Beifügung bon Beugnisabidriften und Leknforderungen sofort an Gas- und Elektrizitätöwerf Langenschwalbach.

Dreher, Schloffer, Werizeugmamer, Reffelfdmiebe, Mafdinenarb., Preflustnieter

für bauernbe Arbeit fofort gefucht. Mafdinenfabrit Biesbaben, G. m. b. S.

Tüchtige Eisendreher,

Mafdinenschlosser, Schmiebe u. Jung-idmiebe, sowie Rieter iofort gesucht. Schiffswerft u. Maschinen Fabril Christof Ruthef, Maing-Raftel. 944

Gin Diener mit guten Beugn. zu einem älteren alleinsteb. herrn gelucht. Rabered herrngartenstraße 18, 1. Etage. Au-melbungen mittags von 12-2 Uhr.

Binen guverläff, orbentlich. hausburichen Berb. Bergog, Schubwarenb., Langgaffe 50.

3g. Hausburiche fefort gefucht. Raffee Dalbaner.

Unveftrafte verheiratete Leute als Bachter gefucht Coulinftrage 1.

Boten für Sweirab u. Sandwagen fojort gefucht. Gilboten-Gefellschaft Bilb", Coulinftraße 3.

Bir fuchen einen guverläffigen

# Hausdiener.

Rur gut empfohlene Bewerber finben Berudfichtigung.

Rheinische Eleftrizitäte Gefellichaft

(Os. m. b. S.) Biesbaben, Quifenftrafe 8.

# Stellen - Gefuche

Weibliche Berfonen. Raufmannifches Berfonal.

Junges gebild. Frl., welches in nur groß. u. vornehm. Betried tätig war, juckt bassende Stelle als Euwsangsdame dei Photograph oder Arst. Offersen unter A. 942 an den Tagbl. Berlag.

Gewerbliches Berfonal.

Schwester,

itaatl, gept. in Kranken- u. Wocken-ptlege, 10 Dienstjahre, sucht Stellung für gleich ober später; übernimmt Lazarett- ober Bribatbflege, geht a. als Gemeinbeschw... auch nach ausw. Sehr bescheibene Ansprücke. Angeb. u. 3. 942 an den Taghl. Berlag erb.

Daushälterin.

die bisher gr. Bertrauensposten inne-hatte, mit vorzügl. langiahr. Zeugn. erster Säuser, sucht Stellung. Off. u M. 934 an den Logbl.-Berlog. Geb. Dame,

eb., 86 J., sucht verantwortungsreich. Birkungskreis als Hausdame in frauent. Hausdaft, am liedit. 3. Erziehung muttersofer Kinder. Gelb. ist kinderlieb, pilichttreu, in der Führ. e. f. Hausd, durchaus erf. B. Zeugn. u. Empf. steh. 3. Berf. R. Verein für Hausdeamtinnen, Oranienstr. 23, 2.

Dame, evang., Unfang 40,

bie 7 Jahre ben Saushalt e. alteren Arstes bis gu beffen Tobe leitete, fucht wieber Birfungefreis in fucht wieber Wirfungsfreis in franculoiem Haushalt. Gute Emp-fehlungen. Angebote u. Re. 2175 hurch Danfenstein u. Bogler, U.G., in Kuffel, erbeien. Fob Nielt. Frt., tückt. in K. u. Dansy., f. St. a. Wirtich. od. Stüke. C. G., Frankfurt a. M., Schifferstraße 76.

# Tüchtiges

Servierfräulein mit guten Beugniffen sucht sofort Stellung, Sotelrestaurant. Ang. u. L. 165 an den Lagbl. Berlag.

Besseres anstand. Frantein fucht Stelle als Saaltochter, ebent, ans Bufett. Angebote unter 2. 942 an ben Tagbl. Berlag.

Melteres Fraulein fucht Sausvig, ober fonftigen Ber-trauensvoften gegen fleine Bohnung, Off. u. D. 943 an ben Tagbi. Berlag. Besieres alteres Fraulein würde f. nachm. e. leid. Dame begl. oder die Aufsicht fl. Kinder übern. Off. u. 3. 165 an die Zagbl.-Ameigit.

Garderobe.

Frf. fucht Stellung an Gorberobe ober Bachtung. Off. an B. Därit, Franffurt a. R., Blücherstraße 4, B.

## Stellen-Gefuche

Maunliche Perfonen. Raufmannifdes Berfonal.

Ranfmann fucht nach 8 Uhr abenbs Rebenbefch., event. als Brivatfefretar. Gefällige Anfrag. u. D. 942 an b. Zagbl. Berl.

Für jungen Mann mit Einjähr. Freiw. Zeugn. u. etwos faufm. Bildung. sowie guter flotter Handlicher wird Stell. auf Büro oder Lager aesucht. Gehaltsanspr. gering. Off. u. I. 939 an den Lagdt. Bersag. Suche für meinen Jungen

von 141/2 3. Lehrftelle auf taufmann. Buro. Frau Bfifter, Emfer Str. 25.

Gewerbliches Berfonal.

Bautednifer, berh., fucht Beschäft, ob. Bertrauensp. Off. u. G. 939 an ben Tagbl. Berlag.

## Ein in felbständigem Betriebe

stehenber Gere, w. über genügend freie Beit am Tage berfügt, sucht fich noch zu beiditgen. Derselbe ift in den biefigen Kreisen eine bekannte Berfönlichkeit u. verfügt über beste Empfehungen. Jedwebe Tätigkeit, erstellungen wober als Aufsichtsherr in Betrieben ze. würde dem jelben zulagen. Offerten unter B. 939 an den Tagbl. Berlag.

Bertranensftellung!

fraberer Landwirt fudit Stellung als Gariner, Dausperwalt., Ruffcher, bei befferen Berrichaften. Raution in jeder Dohe fann geftellt merben. Wefl. Off. u. G. 165 Tagbl. Berlag.

### Bermietungen

1 Bimmer,

Abelheibfte. 61, S., 1 Bim., R. gu vm.

ě.

#### 2 Bimmer.

Abelheibste. 20, Sib. B., 2 Bim. n. Kudje, Dachstod, 3 Bim. u. Klicke, sum 1. Octobes zu dexm. 2110

Ablerftraße 9 2-3-38. m. Bub. fof. Bolerftraße 17, Fip., 2 8., Kide, auf Oft. au verm. R. Frijeurl. B9501 Ablerftr. 28 2 8., 1 R., fof. R. Bart. Ablerftraße 33 2-31m. Bohn. 20 W. Ablerftr. 33 id. 2-31m. Bohn., 20 W.

Bolerier. 60 Dachin., 2 8. u. S. 1611
Thollsallee 6, D., 2 8. u. S. 1. Oft.
Ob. friiber. Rah. B. E. 1768
Thollsallee 34, Rob. 3. 2 8., Wand.,
Sleichtraße 34, Rob. 3. 2 8., Wand.,
Ruche, aut Oft., 35 Mt. 1627
Fleichtr. 36, D., 2-3.-B. S. D. 1 1.
Sliicheritraße 23, Sth. 2-3. u. S.
Tildeeritraße 24, Rob. B 9168
Tildeeritraße 24, Rob. 1, 2 8. u. S.
Sub. auf 1. Oft. S. 6tb. 2 8 m. u. S.
Rub. auf 1. Oft. S. 6tb. 2 8 m. u. S.
2 Rf. 1 Sim. u. S. 13 Wf. 23
Theritraße 7. Raden. 2027
Dotheriner Strake 11, Sth., 2 3 m.
u. Kiche. Rah. Rob. Bart. F 248
Totheriner Etr. 44, Toth. B. Iddone
ar. 2-3. B., Who. 680 Mt., 1. 10.
Dotheriner Etr. 45, B. S. 2 8., S. Wf.
Der 1. Oft. ober 1p. R. b. Ricolat.
Dotheriner Etr. 57, B. 2 R., S. Wf.
Doth. Etr. 85, Wib., 2-3. B., 1. 10.
Tothe Epiek bafelbit. F875
Doth. Etr. 85, Wib., 2-3. B., 1. 10.
Tothe Etr. 85, Wib., 2-3. B., 1. 10.
Tothe Etr. 86, Wib., 2-3. B., 1. 10.
Tothe Etr. 87, Wib. 2-3 m. Bobn.,
Bart., Br. 300 Wf. R. Bob., B. 1
Sobheimer Etr. 101, Bbb. Wh. 2 1
Dotheimer Etr. 104, Bbb. Mp. 2 1
Dotheimer Etr. 104, Bbb. R. 1
Dotheimer Etr. 105, Bbb. R. 1
Dotheimer Etr. 106, Bbb. R. 1
Dotheimer Etr. 106, Bbb. R. 1
Dotheimer Etr. 109, Bbb. R. 2
Dotheim

jof. od. spat. A. b. Berg, 3 St. 1849
bermannstr. 17 2 8., R., R. sof. Räh.
Burtardt, Hallgarter Str. 4. 2000
Derrngartenstraße 12 Wid.-Wohn,
2 8. u. R., a. f. Mödeleinstell. 2019
derrnmühlgasse 3, E., 12 Sim. 2019
derrnmühlgasse 3, E., 2 Simmer u.
Küche sofort au verm. 2168
Jahnstr. 16, Gith. Mi., 2 8., R., 1. 10,
Jahnstraße 18 2 8., 1 R., sof. R. K.
Jahnstraße 18 2 8., 1 R., sof. R.
Jahnstraße 2 2 Sim., Kiche im Erdenstraße 2 2 Sim., Kiche im Erdenstraße 30 2 X 2 Sim. Wohn.
Saristraße 30 2 X 2 Sim. Bohn.
soft 2 Sim. u. Küche im Cohnert od. später 186 Raristraße 32, 1 r., 2 Sim. u. R. dot.
Rellerstraße 10 2 Sim. u. Rüche auf
1. Ott. Räh. 1. Stock links. 1500
Kellerstraße 25 2 u. 1 Zim. u. Küche

1. Oft. Rab. 1. Stoof linis. 1505
Scherftraße 25 2 u. 1 Sim. u. Rücke
jofort ober später zu bermieten.
Aransplat 1 2 ich. Frontsp. Zimmer
mit Kiche zu berm. Räh. 1 St. r.
Lehrstr. 12, B. 1. St., 2 S., R. 2013
Schriftraße 14, B., 2 S., R., Kell. 2189
Lehrstr. 31, Wid., 2 Z. u. R. s. 1. 1658
Pethringer Str. 25, Bdh. 2, 2 Zim.,
1 Kiche u. 2 Keller preismert zum
1. Oft. 1916 zu berm. Räh. beim
Hausbertw. Brahm, bort. F 226
Lothringer Str. 25, Dach, 2 Zimmer,
1 Kiche u. 1 Keller preismert zum
1. Oftober 1916 zu bm. Räh. bei
Sausbertw. Brahm, bort. F 226
Lothringer Str. 25, Seb. 3, 2 Zim.,
Seiche u. Seller preismert zum
1. Oftober 1916 zu berm. Räh. bei
Sausbertw. Brahm, bort. F 226
Lothringer Str. 25, Seb. 3, 2 Zim.,
Seiche u. Seller preismert zum
1. Oftober 1916 zu berm. Räh. b.
Sausboerw. Brahm, bort. F 226
Lothringer Str. 31, O., ich. 2-S.-W.

1. Oftober 1916 au berm. Rah. b. Hausberm. Bradm, bort. I 226
Lothringer Str. 31, D., ich. 2-8-W.
Glas, Abjed., neu berger., 26 Wt.
Wanergasse 12, dih., 2 B. u. K., mit
Gas u. W. au v. Rah. Wdh. 1 St.
Mickelsberg 20, dih. 2, 2 Zimmer u.
Kinchelsberg 20, dih. 2, 2 Zimmer u.
Kinchelsberg 21, didone Frontsp. Wohn.
2 Zim., Küche. Kammer, an eins.
Versinstr. 31 fedone Frontsp. Wohn.
2 Zim., Küche. Kammer, an eins.
Versinstraße 14, dih. 2, 2-3. 23. 1656
Worisstraße 44, dih. 2, 2-3. 23. 1657
Mählgasse 17, D. Mf., 2 J. u. K. 1947
Reesstraße 29 2 Zim, u. Küche. 1232

Recostrade 39 2 Jim. u. K., 3365. 1, mit Deistung. Röch. Labent. 2148
Rettelbedstrehe 12, bet Steit, schöne 2.8.-B. auf 1. 10., 425 Rt. 88040
Rettelbedstrehe 2.0, dih. 2.3tm. Bohn., Ballon u. Abickluty, 24 Mt. au b., Rettelbedstr. 24 schone 2.8.-B. mit Zerrasse an ord. Leute bill. B 9732
Reug. 18 2.8.-B. N. Storblad. 1659
Rieberwaldstraße 7, Dofeinbau, 2 8... mit Rüche, vieiswert für sofort su berm. Räheres bei Hausmeister Bieberich, doct.
Rifolasstr. 7, Sib. D., 2 Sim. u. R., Oranienstr. 42, B. D. u. S., 2-8.-B. sof. R. Geenolf u. Luifenstr. 19, B. Oranienstr. 47, G., 2-8.-B. R. B. 1 r. Slatter Straße 28 Bohnung. 2 Jim. u. Rüche, an bermieten. F247
Blatter Straße 28 Bohnung. 2 Jim. u. Rüche, an bermieten. F247
Blatter Straße 28 Bohnung. 2 Jim. u. Rüche, an bermieten. F248
Rauenthaler Str. 9, Oth. 1, 2-8.-B. sob. 1. Ott. Wäh. Kern. Stb. Bart., 2 Sim., 1 Rüche, 1 Reller preiswert aum 1. Ott. 1916 au bm. Räh. Bet IIImann. Rorberh. 2. B. 1 Rüche au berm. Räh. Boh. 1 St. 1 1068
Rheinstraße 52, Stb., 2 S., 1 Rüche au berm. Räh. Boh. 1 St. 1 1068
Rheinstraße 52, Stb., 2 S., 1 Rüche au berm. Räh. Boh. 1 St. 1 1068
Rheinstraße 52, Stb., 2 S., 1 Rüche au berm. Räh. Boh. 1 St. 1 1068
Rheinstraße 59, 1, 2-8.-B., Ott. 1832
Riehlitt. 6, B., 2 B., R., Frifp. 2001
Riehlstr. 17, Mtb., 2-8.-B., Ott. 1832
Riehlitt. 6, B., 2 B., R., Frifp. 2001
Riehlstr. 17, Dodw., 2 R., R., Ott.
Rüberstraße 29, 1, 2-8 Im., u. Rüche. 1067
Römerberg 6 2 Rim. u. Rüche. 1067
Römerberg 6 2 Rim. u. Rüche. 1067
Römerberg 7 2 Rimmer, Rüche mit Glas au bermieten. Riehe mit Glas au bermieten.

Nömerbera 8 2-3.-95. fot. Nah, bei Michel u. Luifenitrafie 19. F248
Nömerberg 17 2 Zimmer, Küche mit Glos zu bermieten.
Nübesheimer Etrafie 20 2 Zim. u. Kiche u. Kell. an ruh. Leute a. K. fofort. Zu erfr. b. Kerm. 1990
Saalg. S. Lody. Docker. 2 Z., K. 1983
Saalg. 24/26, Docker. 2 Z., K. 1983
Saalg. 24/26, Docker. 2 Z., K. 2010
Saalgafie 32 Mani. B., 2 Z., K. 2006
Saalgafie 32 Mani. B., 3 Z., L. 2008
Schachtfraße 24 fc. 2-3im. Wohn.,
Dach, zu berm. Rah. im Lad. 2131
Scharnhorfiftr. 17, Oth. II. 2-8.-W.
Scharnhorfiftr. 44, Gift., 2-Zim.-Bohn., Oth.
Scharnhorfiftr. 44, Gift., 2-Zim.-Bohnung zu bermieten.
2159
Schwalbacher Str. 18, Sth., 2-Zim.-Bohnung zu bermieten.
Schwalbacher Str. 36, Mid. B., beff. a.
2-3 Mid. u. K. f. e. ip. Nah. bof.
Schwalb. Str. 36, Mid. B., b. Gotte.
Schwalb. Str. 35, Dach, 2-Z.-B., 2068
Schwalb. Str. 85, Bbh. D., 2 Z., R.,
mit Gas, dillig zu bm. R. Koh. B.
Ri. Schwalb. Str. 85, Bbh. D., 2 Z., R.,
mit Gas, dillig zu bm. R. Koh. B.
Ri. Schwalb. Str. 85, Bbh. D., 2 Z., R.,
mit Gas, dillig zu bm. R. Koh. B.
Ri. Schwalb. Str. 13, Sth. Dach, 2 Zimmer.
u. Rüche jojort zu berm.
2097
Steingafie 26, Bbb. 1, 2 Zim u. R.
Steingafie 28, Bbb. Frifp., 2 Zimmer,
Rüche u. Reller auf jojort zu bun.

Steingaffe 28, B. u. S. D., 2 B., K.
Steingaffe 29, Bob. Frijp., 2 Simmer,
Rücke u. Keller auf jojort zu bun.
Steingaffe 34 2—3 J. u. K., joj. o. jv.
Steingaffe 34 2—3 J. u. K., joj. o. jv.
Stiftfraße 22, Gib., 2 Sim u. Kide.
Taunusftraße 18, Frijp., 2 Sim. u.
Krücke. Litt. elektr. Licht.
Taunusftraße 77, 1, 2 Sim., Küde, Kell.
auf 1. Cet., 400 DR. K. Hansentr.
Taunusftraße 77, Gib., 2 Simmer
ufn. 400 DR.
Bagemannstr. 33, n. b. Golda., 1. u.
2. St., 2 u. 3-8.-W. b. R. Baben.
Velbergasse 56 2 sim., Kide u. Ruck
au verm. Köb. 1. Stod links. 2107
Veilstraße 18, Stb., 2 S., k., aum
Ct., au verm. Köb. 1. Stod links. 2107
Veilstraße 18, Stb., 2 S., k., aum
Ct., au verm. K. Bob. E. 1860
Bestrisstr. 21 2 Sim. u. Kide. 1724
Wellrisstr. 21 2 Sim. u. Kide. 1724
Wellrisstraße 10 zwei L. Kab., Lab.
Deckn., 1. Oft., 20 Rd. Köb., Lab.
Bestrisstraße 10 zwei L. Sim.-Bohn.

Manjarde, Edd. 2, jofort du berm.

Berberfirade 10 awei 2-Jim. Bohn.
im Erdgeichof Seitend. u. Hinterk.
au vm. Räh. Dausberwalt. B10216

Beitenditr. 39, K. I., 2 3-Jim. B. zu
verm. Br. 420 Mt. Räh. daf. 2093

Beitenditrade 44 ich. 2-Jim. B. mit
Gas. Prontip., ohne Abickl., 22 Mt.
Binfeler Str. 6 2 ff. 8., Dach, 18 M.
Berifitate 44, K. Kid. 2-J. B., Räh. 2.

Berifitate 24, K. Kid. 2-J. B. B10901

Borffirade 9 2-Jim. Bohnung. 1441

Dorffirade 11 ich. Kid., 2 J. u. Kide.

Borffiraße 9 2 Nim. Wohnung. 1441 Horffiraße 11 fcb. Fip., 2 Z. u. Kücke. Käh. dof. u. Schwald. Str. 23, A. Korffiraße 22 2-R-Wohn. d. 1. Oft. Drei Wohnungen, je 2 Zimmer und Kücke, auf 1. Oftober zu bermiet. Mäh. Abelbeidsftraße 103, Kart. Eine schwe 2-Zim. Wohn. im Sth. zu vm. Käh. M. Stoll, Dobbeimer Straße 120, Kart. r. B 10868 Frentsbism., 2 Zim. u. Kücke, zu v. A. Gödenstr. 20. b. Dausm. 2114 Brontsp., 2 gt. R. u. R., K. Dauptb., verb. m. Dausd. Luremburgstr. 9. Krentsbis Wehnung. 2 Zim., Kücke.

Frontipis-Wohnung, 2 Zim., Kilde, Keller, im Landhaus, Walbesnähe, auf sofort zu bermieten. Räheres im Tagbi.-Berlag. 2164 In

#### 3 Bimmer.

Mbelheibstr. 63, Sübs., B., 3 S. M. 1. Ablerftr. 3, Meub. Oth., 8-3.-98, 1568 Mbserftr. 18, B., 3-3.-98., 1. Off. 1382 Mbserftr. 37, S., 3 S. 1. 10, M. B. 1 r. Mbsssalee 6, S. G., 3 S. mit Küche u. Kellet zu b. Räh. B. G. 2122

Abeliftrabe 1 3 Bim. u. Bubeh. Rob. 

Laben, m. Bub. fof. A. Hallgarter Straße 4. bei Burlard.

Straße 4. bei Burlard.

Strlägerben 10. 2, 3. Zim. Wohnung mit Ballon fofort billig zu b. 2071

Jahnstraße 12, Cith., 3. Z. Bohnung zu berm. Räh. Bart. linfs. 1450

Jahnstraße 21 klein. S. B. Wohnung zu berm. Räh. Bart. linfs. 1450

Jahnstr. 22, 1. S. W. fof. ob. spät.

Jahnstr. 29, Gib. B., 3. B., W., 1. Oft. R., das. ob. R. Friedr. Rg. 46, T. L.

Rapellenstraße 33, Bart., 3 B., Rüce, Bubehör, Garten, auf 1 Jahr bom i. Oft. ab zu b. Räh. bei Brunn, Abelheiditraße 45.

Rarlstraße 2 Bim., Kide. 1974

Rarlstraße 2 Bim., Kide. 1974

Rarlstraße 26, B., neu berg. 3. B. B.

Karlstraße 26, B., neu berg. 3. B.

Karlstraße 26, B., neu berg. 3. B.

Karlstraße 10 S. Jimmer. Wohn. zu berm. Räh. I. Stod linfs. 2041

Knansfir. 4, frei im Garten geleg., Sochwart, 3 Zim. mit Zubehör zum 1. Oftober für 600 Mt. zu berm.

Räh. Tiefp., b. 10—12 zu besieht.

Körnerstr. 2, 1. St., 3. B. W., Ball., Bad, el. L. u. Zub., sof. ober spät. zu bm. Käh. die, sei Giller

Lehrstr. 16 fleine 3-Rim. W., 1. Gt., f. od. spät. Räh. Lehrstr. 14, 1. 1711

Lorecepting 5 B. Rim. Sohnung ab 1. Oftober zu berm.

Seite 7.

Luifenstraße 24, Brth., 3 B. u. Rüche, jähri. 480 Mt. Räh. Tap.-G. 1491
Engemburgtr. 6 ich. 3-8.-W. Doche., au berm. Räh. im Raden. 1541
Wartistr. 12 3 Lim. u. Rüche, 1. Off. au berm. Räh. Soh. 2 r.
Wartistr. 17 3-Rimner-Vöhnung au bm. 31 erst. bei Lugenbühl. F365
Wamergasse 15, 2, 3 B. u. Kuche aum 1. Oft. au berm. Räheres bei A. Limbarth baselbit. 1404
Wauritiusstraße 9, 1, 3-8.-Wohn. m. Balf. auf 1. Oft. au bermieten. Räheres Leberhanblung. 1466
Wichelsberg 1, Dachst., schöne 3-8.-

Bolf. auf 1. Oft. zu bermieten. Räheres Leberhandlung. 1466
Wichelsberg 1, Dachle, schöne 3-3.Bohn. soiort oder soäter zu berm.
Bergüt. für Auflicht u. Meinigung.
Räh. bei Kort, Luisenstraße 26, 2.
Fernsprecher 1878.
Bernsprecher 1878.
Bernsprecher 1878.
Bernsprecher 1878.
Boidelsberg 11 schöne 3-Bim.-Bohn.
auf Oftober zu bermieten.
Moriestraße 9, Mtb. 1, 3-Bim.-Bohn.
Räderes Boh. 1 St.
Booriestraße 23, Gtb. B., 3 freundl.
B. u. Ruche, m. o. o. Berfit. 1717
Mostistraße 23, Gtb. B., 3 freundl.
B. u. Ruche, m. o. o. Berfit. 1717
Mostistraße 26, Stb. 3-B.-Bohn. zu
berm. Käheres Borberh. 1 St.
Boriestr. 44, Stb. 1, 3-B.-B., 1. 10.
Moriestraße 32 B zim. u. Kuche. 2047
Rerestraße 32 B zim. u. Kuche. 2047
Rerestraße 39 B. u. R., B. St. 2147
Rettelbeckst. 18, Rib., B-B.-B. B7748
Rettelbeckst. 21 gr. 3-B.-B. B50 Mt.
Rengaße 13 schöne 3-Bim.-Bohn. im
1. St., Oft. R. Abolfsallee 45, B.
Oranienstr. 19 B B. u. R., Gtb. 2045
Oranienstr. 19, Gtb., Brid., B. 205
Oranienstraße 25, 2, 8 ebt. 4 große
Bim. auf Oft. zu b. R. B. 19978
Oranienstraße 42, Oth., B-B.-BB.
Oranienstraße 43, B-B.
Dranienstraße 42, Oth., B-B.-BB.
Oranienstraße 43, B-B.
Dranienstraße 44, B-B.
Dranienstraße 45, B-B.
Dranienstraß

Thilippsbergftr. 4 3 8., Tiefgeschoh, freiseg., Gartens., mit gr. Kamm.
u. Bubeh, für 1. Oftober zu verm.
Philippsbergftraße 24, 2, 3-8.-Wohn.
mit Bubeh, auf Oft. zu vm. Kah.

n. Zubeh, für 1. Oftober zu verm.
Philippsbergstraße 24, 2, 3-8.-Wohn.
mit Zubeh. auf Oft. zu vm. Kab.
Langgasse 18, Kaben.
1489
Philippsbergstr. 39 8 km. u. Kide.
Philippsbergstr. 39 8 km. u. Kide.
Philippsbergstr. 39 8 km. u. Kide.
Philippsbergstr. 49 sonn. 3-8.-Wohn.
Kanenthaler Straße 9, Wib., große
3-8.-W., 1. Oft. Käh. b. Giegerich.
Raventhaler Straße 19, Locdpart.,
B kinner, 1. Oftober.
1719
Ranenthaler Straße 19, Locdpart.,
B kinner, 1. Oftober.
1719
Ranenthaler Str. 21, 2, schöne 3-8.Wohn. sof. od. spat. mit Rachisch.
W. 450 Wt. R. B. B., Biro. 2113
Rheinstraße 30, Wtb., ichone 3-8.Wohn. sof. od. spat. mit Rachisch.
Reisstraße 2, Bdb., 3-8.-Wohn., mit
Rons. 2. Oft. R. G. B., B., Eids.,
Richstraße 2, Bdb., 3-8.-Wohn., mit
Rons. 2. Oft. R. G. B., r. 1447
Richstraße 5, Bdb., u. Wib., schone
3-8. m., Wohn. zu vermieten. 1720
Richstr. 8 schon. zu vermieten. 1720
Richsteiner 28, Z., S., S., S., S. S. I r.
Rosonbraße 10 8-8.-B., 1. O. B 1815
Rosonbraße 17 3-8.-Bohn. m. 8000
Rübesbeimer Etc. 27 3-81m. S. auf
1. 10. 16 zu verm. Räb. B. B318
Rübesbeimer Etc. 40, Stb., 3-8.-B.
zum 1. 10. Mäh. Schb. 2 St.

Rübesh. Str. 34, B. u. Gth., 8-3.-B.
Rübesheimer Str. 40, Stb., 3-8.-B.
aum 1. 10. Rah. Stb. 2 St.
Rübesheimer Str. 42, Stb. 1, 3 B. u.
Küche, für 880 Rf. au berm. 2073
Schachtur. 22, D., 3 B. u. K., 26 Rf.
Scharnhorfttr. 26 hochmod. 3-8.-B.
Scharnhorfttr. 27 fcd. 3-3.-B., Laff.
Scharnhorfttr. 34 fcd. große 3-Rim.Bodu. 3. 1. Ott. R. 1 St. r. B3363
Schierfteiner Str. 9, Rtb., 3-3.-B.
Schierfteiner Str. 20, Dtb., 3-3.-B.
Schierfteiner Kr. 24 3-3.-B. for. ob.
fpåt. 3u berm. R. Bart. r. 2078
Schulberg 6 3 - 4 Rimmer-Wohnung.
Sonnenfeite. Gas, Elettr. 1635
Schwalbacher Str. 19, 1. St., 3-Rim.

Schwalbacher Str. 19, 1. St., 3-3im. Bohn., Ruche, Bab. Gas u. Elefir. für 1. Oftober. Rab. bei Reufer, Kirchgaffe 42. 1504 Schwalb. Str. 43, Mtb., 8 S. u. R. Schwalbacher Strafe 77, Frift., ff. 3-Zimmer-Bobn., 300 Mf. 2015

8-Zimmer-Bohn., 300 Wt. 2016 Seerebenftr. 6, Hoche., 3-Zim.-W., Gas, clefft. Licht, groß, zu berm. Seerebenftr. 25, V., mod. 3.8.-W. Steingasse 6 ichöne Wohn., 3 Zim., Volfon u. Zubehör, auf gleich ob. fpäter zu berm. Rah. 1 St. 1746 Steingasse 14 3-R.-Wohn. zu berm. Wäh. Hinterhaus Bart. 2747 Tiffitraße 3 neu berger. W., 3 B., R. Stiftftraße 3 neu berger. W., 3 S., R.
Stiftftraße 5, 1, große schöne 3-8,Wohnung mit Kücke u. Zubehör
auf 1. Chtober zu verm. Rah, das.
cd. Banburo, Taumunsitr. 56, 1790
Stiftstr. 28, Ede Wilhelminenstr., ich.
3-3im. Bohn. zum 1. Oft. 2055
Stiftstr. 29, 1, Sohnens, sch. 3-4-8.
Wohn. zu dem. Räh. 2. St. 1863
Taumusstraße 64 schone 3-zimmer.
Wohn. mit Zub. s. d., ich. 3-4-8.
Walramstraße 21, Fid., 3-8.-W., 350.
Walramstraße 21, Fid., 3-8.-W., 38418
Webergasse 23, Gde Gaalgasse, R., 2.
3-Zim. Bohn. mit allem Zubehör
aus soint 30, de Gaalgasse, R., 2.
3-Zim. Bohn. mit allem Zubehör
aus soint 30, Bu erft. Zigarrent. 1750
Weistraße 3 3 R., Rub. auf 1. Oft.
Räheres Röberalee 32, Bart.

(Bortfebung auf Soite 8.)

# in Spitzen-Modewaren und Weiss-Stickereien.

Weiss-Stickereien

925 K Stück 4,10 Mtr. Stück

Prima Schweizer Stickerei

175 Stück 3,05 Mtr. Stück

Ersatz für Handstickerei

Stück Stück 2,30 Mtr.

Spitzen u. Einsätze fabelhaft tausend Meter billig

Leinen Klöppel-6 8 9 5 u. Spitzen-Einsätze

Valencienne-10 cm breit 10 Spitzen u. Einsätze

25 cm breit Gestickte Tüll-85 3 1.35 16 Spitzen u. Einsätze

Stuart-, Teller- und Jackenkragen

in reicher Auswahl. Stück 48, 65, 75, 95 Pf. 1.25, 1.50 Mk.

Langgasse 34.

Neu erschienen:

Favorit-Moden-Album

Herbst u. Winter 1916 Preis 80 Pf. elnzig beliebt infolge seiner Gediegen-Reichhaltigkeit und seines gewählten Geschmacks.

Favorit der beste Schnitt!

# Gier=Verteilung.

Die Gruppe 4 ber Gierfarten, enthaltenb bie Abidnitte 4awird vom Mittwoch, ben 13. Gept., an in Gultigfeit gefett. Die Gierfarten ber Gruppe 2, Abfchnitte 2n-c, fowie ber

Gruppe 3, Abidnitte 3a-c, bleiben noch einige Tage in Gultigfeit. Die Giertarten ber Gruppe 1, Abidnitte la-e werben für

Biesbaben, ben 12. September 1916.

Der Magiftrat.

Begen Fettmarte I wird von Mittwoch, ben 13. Gept. ab Margarine abgegeben. Auf jebe Rarte entfallen 125 Gr. Margarine. Der Breis in 2 Mart für bas Bfunb.

Die Margarine fann von bem Begieber nur in dem Gefchaft gefauft merben, auf bas ber Runbenfdein fur Butter lautet.

Der Runbenfchein und die Brotausweistarte find ben Bertaufern borgulegen, bamit fie feftftellen tonnen, ob ber Raufer in bem Laben faufberechtigt tit. - Der Berfauf erfolgt bie gange Boche hindurch. -Es ift genugend Borrat fur alle Raufberechtigten vorhanden.

Die Rettmarte VIIIa wirb für ungültig erflart.

Biesbaben, ben 18. Geptember 1916.

Der Magifirat.

Da ber Anbrang gur Sammelftelle (alte Artillerietaferne) in ben letten Tagen fehr fart geworben ift, wird biefelbe Diefe Boche taglich geöffnet fein, und zwar:

Montag bon 9-12 und 2-5 Uhr für bie Buchftaben A-E Dienstag 2-5 F-J9-12 -Mittwody 9-12 K-NDonnerstag . 9-12 2-5 0-R9-12 " 2-5

Ablieferer mit anderen Unfangsbuchftaben, als an bem betreffenben Tage vorgeschrieben find, muffen warten, bis bie Borgugeberechtigten abgefertigt find. F433

Biesbaden, ben 10. Gept. 1916.

Der Magiftrat.

# Zeichnungen auf die Kriegsan

werden kostenfrei entgegengenommen bei unserer Hauptkasse (Rheinstrasse 42), den sämtlichen Landesbankstellen und Sammelstellen, sowie den Kommissaren und Vertretern der Nassauischen Lebensversicherungsanstalt.

Für die Aufnahme von Lombardkredit zwecks Einzahlung auf die Kriegsanleihen werden 51/4 % und, falls Landesbankschuldverschreibungen verpfändet werden, 5 % berechnet.

Sollen Guthaben aus Sparkassenbüchern der Nassauischen Sparkasse zu Zeichnungen verwendet werden, so verzichten wir auf Einhaltung einer Kündigungsfrist, falls die Zeichnung bei unseren vorgenannten Zeichnungsstellen erfolgt.

Die Freigabe der Spareinlagen erfolgt bereits zum 30. September d. J.

Direktion der Nassauischen Landesbank.

# Tages-Veranstaltungen · Vergnügungen.

### Theater - Songerie

Bönigliche

Schaulpiels

Bienstag, ben 12. Ceptember. 194. Borftellung.

#### Undine.

Romantische Zauberoper in 4 Alten, nach Fouques Erzählung frei be-arbeitet. Musik von Albert Lording. Zwischenalts- und Schlugmusik im 4. Alt mit Berwertung Lordingscher Wotive zur Oper "Undine" von Josef Schlar.

Berfonen:

Bertalba, Tochter bes Sergogs heinrich . Frl. Bommer Ritter hugo v. Ringfletten herr Scherer

Kühleborn, ein mächtiger Ballerfürft . . . Derr Geisse-Wintel Tobias, ein alter Fischer . Hehlopf Martha, sein Weib . Schröder-Kaminsky Undine, ihre Pflege

tochter . . . . . Frau Kramer Bater Beilmann, Orbensgeiftlicher aus bem Alofter Maria-Eruß . Dr. Edarb Beit, Sugos Schilb-

Rach bem 1. Aft 10 Minuten, nach bem 2. Aft 15 Minuten Baufe.

Anfang 7 Uhr. Enbe etwa 10 Uhr.

Breife ber Blate: 1 Blak Frembenloge im 1. Rang 10 Mf. 1 Blak Wittell. im 1. Rang 9 Mf. 1 Blak Seiten. im 1. Rang 7.50 Mf. 1 Blak Seiten. im 1. Rang 6.50 Mf. 1 Blak Darfeit 5.50 Mf. 1 Blak Barterre 8.50 Mf. 1 Blak 2 Bangalerie 1 Blak Barfeit 5.50 Mf. 1 Blat Barterre 3.50 Mf. 1 Blat 2. Kanggalerie 1. Keibe 4.50 Mf. 1 Blat 2. Kanggalerie 2. Keibe u. 2., 4. u. 5. Keibe Kitte 3.50 Mf. 1 Blat 2. Kanggalerie 3.—5. Keihe Seite 2.50 Mf. 1 Blat 3. Kanggalerie 1. Keihe und 2. Keihe Witte 2.50 Mf. 1 Flat 3. Kanggalerie 2. R. Seite u. 3. und 4. Keibe 1.75 Mf. 1 Blat Amphitheater 1 Mf.

#### Refidens-Sheater.

Dienotag, ben 12. Gebtember. Dugend- und Fünfzigertarten gultig.

#### Herrschaftlicher Diener gelucht.

Schwant in 3 Aften von Eugen Burg und Louis Taufftein.

Berfonen Jeachim von Fallenthal,

Oberleutnant . . . Erich Möller Mice, seine Frau . . Rate Hausa Ilse, Alices jüngere Schwester . . . . Essa Tillmann Ubalbert von Bismar, Alices

und Iffes Bater . . Albert 3hle Constantine

v. Runed . . Coleft. Unbree Suvart Frie Stauffen . Berner hollmann Minna, Dienstmäbchen . Minna Agte Lehmann, Dienstvermittler Alb. Unger Friedrich, Diener . Detar Bugge Rach bem 1. u. 2. Afte großere Baufen. Anjang 71/2 Uhr. Enbe 91/2 Uhr.

Refibens . Theater. Breife ber Blage.

Salon-Loge 6 Mt. (Ganse Loge — 4 Bläte 20 Mt.), 1. Rang-Loge 5 Mt., 1. Rang-Balton 4.50 Mt., Ordefter-Seffel 4 Mt., 1. Sperrfit 3.50 Mt., 2. Sperrfit 2.50 Mt., 2. Rang 1.50 Mt., Balton 1.25 Mt.

#### Kurhaus zu Wiesbaden.

Dienstag, den 12. September. Vormittags 11 Uhr:

Kenzert des Städtischen Kurorchesters, in der Kochbrunnen-Anlage. Leitung: Konzertmeister E. Thomann. Nachmittags 4 Uhr und abends 8 Uhr:

Abonnements-Konzerte. Städtisches Kurorchester. Programme in der gestrigen Abend-A.

Lichtspiele Wilhelmstr. 8.

12 .- 16. Sept., 4-11 Uhr. Allein - Aufführungsrecht!

# Wunderlampe des Hradschin.

Großer, phantastischer Kunstfilm in 4 Akten. (Spieldauer 11/2 tunden.) Die Berliner Presse

schreibt hierüber u. a.:

prophetischen Gabe, um diesem Film einen Siegeszug durch alle Kinos der Welt vorauszusagen .. .... Diese Fabel ist eine

der seltenen, welche der Sprechbühne stets verschlossen, nur im Licht-6 blid jene magische Wirkung erzielen kann .

.... der phantastische Stoff des bekannten Dich-# ters Robert Reinert hat lebend. Form bekommen durch so bewährte erste Berliner Darste ler, wie u. a.: Emil Albes, Joseph Bergen etc. . . .

sowie vorzüglich, neues Beiprogramm. (Siehe Plakatsaulen.)

Trotz enormer Spesen kein Preisanfschlag!

# Chalia= Theater

Kirchgaffe 72. Telephon 6137 Bornehmftes u. größtes Licht bielhans. Bom 9. bis 12. September. Erfaufführung!

Schaufpiel aus ben Soben und Tiefer bes Lebens in 5 Atten. In ber Sauptrolle: ber nen aufgebenbe Stern ber Lichtspieltunft

# Mia May.

Diefer Film wird großes Aufjehen erregen. Jebe Szene atmet echtes Leben. Die Hand-lung spielt teilweise in Galizien und ift nach einem Roman von Ruth Gog infgeniert. Geschilbert wird ber Leidenstweg, der eine junge aus ihrem Ort verjagte Bolin über die Künftlerlaufbahn in ein Grasenschloß führt. — Mia Mah versörpert die haupt-rolle mit reichem Können und großem Liebreig. Ihr Bartner Mag Landa spielt den Grasen.

Gin geft für Jumbe (humor.). gumbe foll fich bas Hauchen abgewähnen (Romobie).

Mehter-Kriegswoche

u. a. Rapitan König beim Raifer in Aubienz.



Taunusstr. I. Vornehme Lichtspiele.

4 | lustige Tage!

Anna Müller-Linke und

Albert Paulig in

Frau Annas Pilgerfahr Urfideles Lustspiel ans dem

Wiener-Berliner Leben in 3 Akten.

Guido Farzfeld vom Lessing-Theater Bernn als "möblierter Herr" in

dem übermü igen Schwank Die .kinderlose Witwe

Reichhaltiges Beiprogramm,

# Rr. 436. Dienstag, 12. September 1916. Wiesbadener Tagblatt.

### Bermietungen

(Fortfebung ben Seite 7.)

3 Bimmer.

Beilftr. 15. B., jd. 3-R.-W., Oft. R.

aft

bai. u. Sausbefüher Verein. F 383
Beinbergftr. 12 3 Jim., Küchengel., Lad u. Setzung, in Billa, reizende Hohendec, zu bermieten.
Bellripftr. 11 8 Jim. u. Bubeh. 2095
Keftendftr. 3. Sidhjefte. 3.-Zim. Wohn.
Beftendftraße 18 3 Jim. u. Küche zu berm. R. Merfelbach, 1. St. B7848
Vertendftraße 26, Dürr. 3.-Zim. B.
Beftendftraße 26, Dürr. 3.-Zim. B.
Bielandftr. 25, B., 3.-Z. d., 3.-Z.
Bielandftr. 25, B., 3.-Z. d., 3.-Z.
Bielandftr. 25, B., 3.-Z. d., 3.-Z.
Bielandftr. 22, B., gr. 3.-Zimm. 1956
Vörtbitr. 22, B., gr. 3.-Zimmer.
Bodnung zu berm. 2088
Voriftraße 9, 1, neu bergerichtete 3.-Zim. Wohnung zu berm. 2088 Joriftraße 9, 1, neu hergerichtete 3-Zim.-Wohnung zu bermieten. 1543 Korfftraße 20, Sochbart., febr fchöne 3-8-28. auf 1. Off. 520 Nf. 1756 Porfftraße 23, K. I-Zim.-Wohn. zu berm. Nah. 1. St. r. B 7623 I-Rim.-Wohn., al. ob. später zu berm. Näh. Dobbeimer Straße 146, K.

#### 4 Simmer.

Melheibstraße 87, 2 St., 4-Bimmer. Bodnung an berm. 1456
Molffirene 5, 1, 4-Sim. Bodnung. Radeces beim Oonsmeister. 1758
Morecister. 10 ich. 4-3.-33. Bass., C. L. Licht, Gas. 1. Ott. Angul. 10—12, 8—5. R. S. S. S. Et. Redwinsel. Z. 3510.
Morecistirase 31. Ott. Angul. 10—12, 8—5. R. S. S. S. S. T. Redwinsel. Z. 3510.
Morecistirase 34. C. L. Conc. 1759
Morecistirase 34. 4-8.-35. Ott. 1436
Morecistirase 34. 4-8.-35. Ott. 1436
Morecistirase 36. 1 St. 4-Sim. B. nut Frontaim. Rad. Bart. rechts ober Röderstrase 38. 1760
Bismardring 27. 1 L. 4-Sim. Bodn. mit allem Rubeh aum 1. 10. au berm. Rad. 1. Stod r. B 1358
Bismardring 42, 1, 4 Sim. m. Sub. mit 1 Ott. au d. Rad. R. S. 1763
Bleichstr. 47, 1. 4-Sim. Bodn. 1. 10. 1916 au d. Rad. Diro. Dof. B1327
Btüderstas 6, 1. Sonnens. 4-8.-38.
In reichl. Sub. Rad. Birs. B 1359
Nidectstr. 30. Gabous, ichone 4-8.-38.
In reichl. Sub. Rad. Birs. B 1369
Nidectstr. 30. Gabous, ichone 4-8.-38.
In reichl. Sub. Rad. Birs. B 1369
Nidectstr. 30. Gabous, ichone 4-8.-38.
In reichl. Sub. Rad. Birs. Bass.
Dambachtal 5. Gib. 4 Sim., Bad.
Rusgir. 5, 2, 4-8.-38. R. 1. 1528
Dambachtal 5. Gib., 4 Sim., Bad.
Subch. 1. Stod. au berm. 1512
Dotheimer Str. 44, 1. 0. 2. St., cr. 4-8.-38. m. 2 Mans. 8. 1. 10. B8096
Dotheimer Str. 55, 2, 4 8., 1 Stude.
1 Mansachtel 5. Sib., 4 Sim., Bad.
Subch. 1. Stod. au berm. 1512
Dotheimer Str. 55, 2, 4 8., 1 Stude.
1 Mansachtel 5. Sib., 4 Sim., Bad.
Sub. 1. Stod. au berm. 1512
Dotheimer Str. 55, 2, 4 8., 1 Stude.
1 Mansachtel 7. Sammer, 2 Secleraum 1. Ostober au berm. 2056
Dotheimer Str. 55, 2, 4 8., 1 Stude.
1 Mansachtel 7. Sammer, 2 Secleraum 1. Ostober au berm. 2056
Dotheimer Str. 55, 2, 4 8., 1 Stude.
1 Mansachtel 7. Sammer, 3 St. 4 8.-35.
Sof. ob. spat. Rush. St. 6. ib.
3 to d. spat. St. 4 8.-38. sp. forost.
Geterirestenter. 7. Sambachtel. 1765
Bereitersteinter. 17. Bart., schone 4-8.-35.
Sof. ob. spat. Roch. Rad. St. 6. ib.
3 to d. spat. Soch. Rad. Rad. 1776
Boethertrade, Cde Moritistr. 56, 1
4 Sim. Bohn mit Bad. u. reichl.
Subchor, mit Bale su berm. 1768
Bereitersteinten. 19. 4 Sim. 1880
Bahnitr. 3

..)

Rarifit. 20, 1 u. 2, 4 8., Bab. Gos. eleftz. Licht, fof. ob. ipat. Rab. R., Frbr. Rg. 88, Lab. Tel. 4688, 1777 Karifirafie 37 ger. fonn. 4-Sim. VI., Ball., Jub. Räh. 1 I., 9—1, 1969 Rellerstrafie 11, fd. 4-3.-W. Räh. 18. Riebricher Str. 7, B., 4-Sim.-Wohn., 1 Manf., Bab, 2 Ball., sum 1. 10. 1916. Nah. bei Gelbard, 7, 3. F329

kirchgaffe 11, 2, sch. hell. 4-8.-Wohn, auf für Geichäftszwese. 1962 kirchgaffe 22, 3, 4 Sim., vollst. neu berger. Gas, elettr. L. R. 2, 1779 Lirdgeffe 60, 2, Ging. Mauritius-fraze 1, 4-Lim.-Wohnung zu vm. Röh. Leberhandlung Marx. 2031

Röh. Leberhandlung Marx. 2081 Rieitifte. 8 4-Lim. W., 1. Oft. 2130 Kispfischtraße 21, B., ichone 4-Lim. Bohn mit Zentralheis. s. b. 1780 Kisnerstr. 5, I. 4-Lim. W. mit Zub. auf fof. od sp. Röb. 1 St. r. 1781 Lobustraße 9 4-Lim. Wohn mit Zub. auf 1. Oft. zu berm. gegen Hous-auficht. Wietnochl. Läh. da. B. r., od. Dotheimer Straße 82, B. 1933 Lehrstraße 2 4 Lim. u. Rüche zu bm. Loseiering 5 4-Lim. Bohn. sofori oder zum 1. Oft. zu berm. 1602

Rafe. 1 r. od. Rheinste. 73, Bûro.

Ruzemburgste. 4, 3. St., 4-8im.—B.

mit Bubch. mit 1. Ofiober. 1417

Mauergasse 7 4 Bim. mit Bubehör
iofort au bermieten. 1833

Midelöberg 12, 1, 4-8im.—Bohn. mit
Rubeh. auf 10f. 3ti bin. Räh. baf.
Roben od. Hellmunder. 37, B. 1776

Moribste. 15 4-8.—B. Räh. 1 L. 1939

Moribste. 15 4-8.—B. Räh. 1 L. 1939

Moribste. 39 schöne 4-3im.—Bohn. au
berm. Räh. baf. 8, 1789

Moribste. 39 schöne 4-3im.—Bohn. au
berm. Räh. baf. 8, b. Stein. 2103

Reroste. 27, 2, sch. 4-8.—B. schr bill.
Reroste. 27, 2, sch. 4-8.—B. schr bill.
Reroste. 27, 2, sch. 4-8.—B. schr bill.
Reroste. 38 4-8.—B. Ball. Grf. Bah.
el. L. Gas. t. Bub., gl. o. ip. R. 1.

Billa Reuberg 2 sonn. Gertentwohn.
4 Rim. mit Bub. 3. 1. 10. ob. sph.
billig au bm. Räh. Erdgelch. 2037

Bagenstecherstraße 1, 2, 4-8.—Ballon.

Radenstecherstraße 1, 2, 4-8.—Ballon.

Radenstecherstraße 1, 2, 4-8.—Ballon.

Badbung auf 1. 10. au berm. 1418

Röberste. 21, 2, 4-8.—28. m. 36., 1. 10.

Röberste. 40, B. 4-8 im.—B.

Rüberstraße 42 schöne 4-8.—Bohn. m.

Badb. Gest. 21, 1, Oft. ob. tr. 1573

Rüberstraße 42 schöne 4-8.—Bohn. m.

Badb. Gest. 21, 1, Oft. ob. tr. 1573

Rüberstraße 42 schöne 4-8.—Bohn. m.

Badb. Gest. 21, 1, Ch. ob. tr. 1573

Rüberstraße 42 schöne 4-8.—Bohn. m.

Badb. Gest. 21, 2, 4-8.—B.

Rüberstraße 42 schöne 4-8.—Bohn.

Badb. Gest. 21, 2, 4-8.—B.

Rüberstraße 42 schöne 4-8.—Bohn.

Badb. Gest. 21, 2, 4-8.—B.

Rüberstraße 42 schöne 4-8.—Bohn.

Badb. Gest. 21, 2, 4-8.—B.

Rüberstraße 42 schöne 4-8.—Bohn.

Badb. Gest. 21, 2, 4-8.—B.

Rüberstraße 42 schöne 4-8.—Bohn.

Badb. Gest. 21, 2, 4-8.—B.

Rüberstraße 41, 8-8.—B.

Rüberstraße 42 schöne 4-8.—Bohn.

Badb. Gest. 21, 2, 4-8.—B.

Rüberstraße 41, 8-8.—B.

Rüberstraße 41, 8-8.—B.

Rüberstraße 42 schöne 4-8.—B.

Rüberstraße 43.—B.

Rüberstraße 44.—B.

Ruberstraße 44.—B.

Ruberstraße 44.—B.

Ruberstraße 44.—B.

Ruberstraße 44.—B.

Ruberstraße 39, Ede Emser Str.,

L. Oft. Räh. Rectotal 17.

Bestistraße 44.—B.

Rerostraße 30, Ede Emser Str.,

Ruberstraße 44.—B.

Ruberstraße 30, Ede Emser Str.

Bellribftrate 45 4 Simmer, Ruche u. Bubehör auf sofort ober später gu berm. Rah. bei Kahn. B 1334

au berm. Nah. bei Kahn. B 1834
Postenbstraße 12. 1. St., 4-SimmerWohn. sof. od. sväter zu vm. Käh.
Kart. I., bei Kiesel. 1812
Bielanbstraße 4 gr. 4-Sim.-Bohn.
1. St., sofort od. Oft., Part., auf
15. Sept. Käh. baselbst. 1818
Bielanbstraße 23 berrschaft. 4-S.
M., b. Keuz. entspr., sof. od. spät.
Binfeler Straße 8 4 Zim., 1 Kucke.
2 Keller, mit el. Licht zu vm. 1814
Wörtstraße 6, nächt der Kheinstr.
2. St., 4 S., Lad, reicht. Sub. 1470
Börtbstr. 28, Ede Abelbeidstr., 4-S.

Wörthstr. 28, Ede Abelheibstr., 4-8. Bohn mit Jub. Rāh. B. r. 2003 Borfstraße 19 4-3-23. u. Subebör. Rāh. Roll, Bismardring 8. B1335 Schöne 4-3im. Bebn. mit Lubeh. auf sof. R. Wörthstraße 14, Lad. 1815

#### 5 Bimmer.

Abelheibitr. 57 5-3.-93. auf gl. 1816

Abelheibstr. 57 5.Z.-W. auf gl. 1816 Abelheibstraße 73, 2 St., Sonnenlage, 5 große, schöne Zimmer, gr. über-becter Ballon, reicht. Zubehöt. Räberes Erdgeschoß. 2028 Abelfsavee 6, 2, schöne 5.Zim.-W.. mit gr. Balt. u. reicht. Aub., Gas u. elette. Licht, Bad, all. neu herg., für sosort oder später zu b. 1785 Abelstraße 1 5.Zim.-Wohn. Wöh. im Speditionsburg. 1820 Albrechtstraße 13, 1, schöne 5.Zimmer. Wohnung zu berm. B 8234

Wohnung zu verm. B 8234
Albrechtstraße 16 (nächit der Adolisallee) ist die im 2. Stod belegene Wohn v. 5 L. u. Lubeh. 2. b. F378
Vismardr. 25. 1 u. 2 St. 5-8.-W.,
Zub. f. od. ip. R. b. Gatier. B1336
Büdingenstraße 4 5 Jim. m. Kücke u.,
Zentralheizung sofort zu dem. 2002
Dambachtal 8, 2 St., neuzeitl. 5-8.Wohn, sof. od. sp. Räh, nur 3. St.
Debheimer Straße 10, 1. St., 5-8.Bohn, mit Zub. auf 1. Oft. 1488 Dobheimer Str. 13 5 3im., Sonnen-jeite, gu berm. Rah. bafelbit. 1558 Doubeimer Str. 18 5 8., n. berg., fof. Dobheimer Str. 25, 3 r., 5-8.-B., neu herg., fof. od. Cft. Zel. 1845. Dohheimer Str. 40 herrfch. 5-3.-B. mit Bub. Calmano u. Geis. B7937 Dohh. Str. 64 5-8.-B., 2. u. 3. Ct., m. ger. Fip.-Ri., 850 u. 950 Pcf.

Edernförbestraße 1 fc. 5-Sim.-Wehn., 2. St., 3 Ball., Babes., Gas, eletir. Licht, evt. m. Nupgarten, a. 1. Oft. Räh. Edernfördestraße 4, 1 rechts. Osetheftr. 15, 1. u. 2. Et., 5-8. B. mit 8ub. fof. ob. spater au bern. Einzuseb. 10—12. Räh. bos. 1887 Goetheftr. 20, 1. o. 3. St., 5- ob. 4-8.—Bohn., neu berg., preism. 1824 Goetheftr. 23, 1, 5-8im.-Bohn. 1825

Goetheftr. 25, 1. u. 3. Et., Connen-feite, 5 Zimmer, Bad, Ballon, io-gleich ober später zu vermieten. Räh Lion u. Cie., Bahnhofstr. 8. Goethestraße 26, 1. Stod, 5 Zim. u. Zubehör, auf gleich zu verm. Räh, del. u. Röhrungstraße 18, 1827

Gutenbergitraße 4, 2, in freigeleg.
Liagenvilla, 5-1, B., mit viel 3b., Bad, Ball., Iha. u. all. Beauemi.
R. Megandraftraße 19. Zel. 4294.
Sellmundtraße 58, B., 5 B. u. Bub., edt. mit Raddick, jot. od. ip. 1829
Serberstraße 10 2 5-3, Bohnungen, gang neu u. modern bergerichtet, auf lofort oder später äu vermiet.
Räberes 1 St. links.

2137
Serberstr. 10 2 sch. 5-3, B. auf sch. od. ipūt. zu vm. Bad. 1. St. 1830
Serrengartenstr. 4, B. od. 2, St., 5-3, B. m. Bad, Gas, elestr. 2, R. 2 Sch.
Jahnstraße 1, 3, mod. 5-3 im., Bohn.
1. Oft Gingules, vis 4 libr. 1497
Rahnstr. 42, 2, 5-8, B. Rah. B. 1832
Jahnstraße 44, 1. Gt., 5-3, B. nacht.
D. Ring. Rah. Rhennitt. 107, Bart.
Raifer-Friedrick-Ring 36, 1, 5- oder.
Szimmer-Bohn. zu verm. 2069
Raif. Fr.-King 60, 1, berrsch. 5-8, B.
Räh. dort u. Riidesh. Str. 29, 2.
Rapellenistraße 6, Bart. 5-3 im. B.
mit Bad, Speifet., elettr. Licht, auf jos. zu vm. Räh. dorts 2 Sch. 2109
Marchibaler Straße 2 schöne 5-8.
Rabn. jos. oder später zu v. 1833
Riovitosistraße 11, 2. Stod, berrich.
5-3, Bohn., mit Bad u. all. Sub., jos. od. später. Räh. B. r. 1834
Riovitosistraße 11, 2. Stod, berrich.
5-3, Bohn., mit Bad u. all. Sub., jos. od. später. Räh. B. r. 1835
Ruifendstr. 21, 1. eleg. 5-3 Bohn., mit Bentralbeig. zu verm. 1885
Luifendstr. 4, 3 Sct., idoone 5-8.-B., mit Sch. Bentralbeigung. Räh. b.
Sausmeister od. Baud. Spēj. 1912
Luzemburgstr. 11 gr. ids., d. Reus., entipr. 5-3-B. a. r. H. B., 1. Oft.
Rainser Str. 8s, nache Bednhof. id., 5-8 immer, R., 2 Keller, 1 Mans., Gertenben., 1. Oft. Räh. 1. Stod.
Bartindstraße 1, 5-8, Bad. R. Rus., Schung., 2 Stage. mit Bubehör, iofort od. iväter zu verm.; etwatge
Bünidse der Rieter werben gern berückichten. 28, n. B. Bad. 1. Sub., jos. od. jos., josott oder joster vollen. Sp. 1, 5-3 im. Bod., mit Bubehör, sofort od. iväter zu verm.; etwatge
Bünidse der Rieter werben gern berückichten. 28, 1. 5-8, Bad. et. Rus., sofort oder joster vollen. Sp. 1, 5-3 im., spot., mit Bubehör, sofort oder joster vollen. Sp. 1, 5-3 im., spot., mit Bubehör, sofort oder joster

Rifolasitraße 9, 2. St., 5 3., Balfon, Küche u. Zub. fof. ob. ipät. Röh. Erdgefch. vorm. 31v. 10 u. 12. 1889

Rifolastir, 20, 1 u. 4 Tr., Wohn., 5 8.

Rubeh fof. oder ipät. su b. Räk.
Rari Koch, Luifenitr. 15. 1. 1840

Dranienitr. 12. bei d. Abeinitr., fd., 5-8.-88. 1. Stod., m. Sub., 3. 1. 10.
zu b. Räk. 2 St., 615 4 Uhr. 1894

Dranienitrake 25, 2, gr. 5-8.-880hm.
auf Oftober zu bermieten. 1509

Oranienstr. 37 schone 5-Zim.-Wohn. im 1. ober 3. Stock, mit Zubehör. Bod. auf Bunsch elestr. Licht, auf 1. Oftober zu berm. Anzuseben v. 10—12 Uhr. Räh. 1. Stock. 1388
Oranienstraße 42 p. Oft. 5-Zim.-B. Räheres bort bei Dörr, Bart.

Bhilippsbergstraße 25, Tiefpart., 5 gim. u. Zubehör zu bermieten. Räh. bei Sarbolz. 1931 Bhilippsbergstraße 29 5-zim. W. iof. ob. spät. Näh. bei Beder, 2. Stod.

od. spät. Näh, bei Beder, 2. Stoc.

Mauenthaler Straße 18, 1. u. 2. Et.,
berrich 5-8. B. 6. 1. Oct. Angut.
born. Näh. Scheifesstr. 1, B. 1552.

Meing. Str. 11, 3. berrich 5-8. B.
Kheinstraße 11/13 5 B., R., Grögesch.
Kheinstr. 117, Süds. 5-Bim. Bohna.
Röberstr. 45 5-Bim. B., 2. St. 1428
Kübesbeimer Straße 6, 1, 5-3. B.,
mit Zuß., Gas., elestr. Licht. auf
iosort oder später zu berm. Räh.
Abelheidstraße 65, b. Göbel. 1848
Kübesh. Str. 28 ist d. 2. Obergesch.,
beit. a. 5 B. u. Zb., Bentraß., Jum
1. Oft. 3- b. Rad., Krontip. F 247
Ribesh Str. 31, 1. Sonnens., berrich.
5-3-B. sof. o. sp. R. Zel. 3893.
Rubbergit. 15, a. Revotal, fr. Lage.

Ruhbergfir. 15, a. Rerotal, fr. Lage, Sodip., 5 &., Zentralh., Bad, Ball., Gart. Deis. Kühn, Kuhbergfir. 1. Gart. Deis, Kühn, Kubbergitz. I.
Scharnborifitz. 37, Ede Bulowfitz., ich.
5-8.-B., 2 St., fof. A. B. I. 1846
Scheffelitraße 11, 3, ich. 5-8.im.-B.,
ber Reugeit entipt., mit allem
Komfort. auf 1. Oftober zu berm.
Räheres Scheffelitraße 9, B. 1847
Schiersteiner Str. 18, 1, ich. 5-8.-B.,
mit Zentrasheigung zu berm. 2058
Schiersteiner Str. 36 berrich. 5-8.B. mit Zentrash. Räh. B. t. 1848
Schiefteiner Str. 36 berrich. 5-8.B. mit Zentrash. Räh. B. t. 1848
Schiefteiner Str. 36 berrich. 5-8.B. mit Zentrash. Räh. B. t. 1848
Schiefterstr. 11, Oodp., Sübi., 5-8.B. m. Bad, gr. Ball. R. 2 St. 1840
Schiedterstr. 18, an Abolfäallee, 1 u.
2 St., gr. 5-8.-B., G., cl. L. R. R.
Schwalbacher Str. 9, 3. St., 5 Sim.
mit Zubehör zu verm. Räheres

mit Zubehör du berm. Raberes Bismardring 8, Sochpart. B 10782 Schwald. Str. 52, an der Emfer Str., 2, 5-8,-28, 3th. A. Emf. Str. 2, B. Stiftstr. 20, 1, 5-3,-28, sof. Rah. Lad. Stiftstraße 24 5-3 im. Wohn., Gas, clettr. Lidt, Bod u. Zubehör. 2039

clettr. Licht, Bad u. Zubehör. 2039

Zaunnöstr. 26, 1. od 2. St., neu herg.
5-Zim. Bodn., Bad, clestr. Licht, borz. Lage, für Arzt. Räh. 2. 2098

Zannuöstraße 64, 1, schöne 5-Zim.
Bohn., Bad, Balson, elettr. Licht, für 1. Ostober. Mäh. Bart. 1416

Zannuöstr. 77, 2, 5 S. usw., I. 10.

Beißenburgitr. 5 schöne 5-Z.B., els.
Licht, sof. Näh. Kr. 3, B. r. 1853

Bilhelminenstraße 5, 1 u. 2, Rähe Oaltest, Nerotal, schöne moderne 5-Z.B., dub., auf sofort ober später zu berm.
Es können im Zobergeichoß zwei abgeschl. Zimmer dazu vermietet w., Räheres Bilhelminenstraße 1 bet Oansmeister Stesel.

Wishelminenstraße 1 (vord. Merotal), Etagenvilla, 1. Stod, idöne mod. 5-Lim.-Wohn. mit Zubehör auf fof. od. ipät. zu verm. Käh. daielbit 1. Erdgeich., Sausmeister. B 1342 Bishelminenstraße 37 (Billa), neu berg., 1. Stod, 5 Z. usim. zu vern. Beihenburgstr. 7, B., ich. g. 5-Z.-W. Bohn. u. all. Zub., 1. Oft. B 1344 5 Zimmer. Dochbart., mit Ball., freie beilere Lage, Gas. Bad. eleftr. L. S00 Mt. Zu erfr. Labl.-U. 2183 Gy

6 Bimmer.

Bbolisaflee 26. 1, 6 ich. 8., cr. Ball., reichl. 36., i. o. ip. Rüh. 2. 1626 An ber Ringlirche 6 herrsch. Wodun. 1. Stod, 6 Jimmer mit Jubebor., preiswert zu bermielen. Anzuseh., zwischen 12 und 2 Uhr. 2127 Bismardring 4, Dochpart., schöne 6.-8im. Wohn, mit reichl. Aubebor auf 1. Citober zu verm. Rah. der. u. Rheinitt. 42 (Landesbank). F210 Bismardring 4, 1 St., herrschaftliche 6.-3im. Wohn, mit reichl. Aubehör für 1. Oftober au vm., Räh. def. u. Rheinitt. 42 (Landesbank). F210 Douh. Etr. 11 in 2. Stod 6-8.-W. zu

Bismardeing 4, 1 St., herrichaftliche 6-Jim.-Wohn. mit reichl. Zubehor für 1. Oftober zu bm. Ach. def. in. Rheinfix 43 (Landesbant). F 210 Doth. Sir. 11 in 2. Stod 6-3.-W. zu bm. A. Aaijer. King 56. F 247 Dothbeimer Strübe 35. 1. 6.Zim.-Wohn. reichl. Zubeh. 1. Oftober. Besicht. 11—1 u. 4—6. Uhr. Ach. Abolfsallee 10, Bart. 1409 Briedrichstraße 27 neuzeist. geräum. 6—7-Zim.-Wohn. auf 1. 10. 1868 Goethestr. 5 practiv. 6-3.-W. Räh. Lemp. Luzemburgitr. A. Zel. 6450. Goethestr. 5 practiv. 6-3.-W. a. gleich ober ipater. Räh. Erdaeich. Gerungarfenstraße 9, 1. berrich. 6-3.-W. a. gleich ober ipater. Räh. Erdaeich. Gerungarfenstraße 5, 8, 6 8. m. Zub. Gertnegarfenstraße 5, 8, 6 8. m. Zub. Gertnegarfenstraßen 5, 8, 6 8. m. Zub. Geschnissen 24, 2, 6—5-Zim.-Wohn. m. Bab. elestr. Licht u. ionit. Zubebor auf 1. Oft. zu b. Rüh. im Baben. Eisenhamblung Frorath. 1673 Rirdgasse 24, 2, 6—5-Zim.-Wohn. m. Bab. elestr. Licht u. ionit. Zubebor zu bermieten. Ermit Reuier. 1948 Eanggasse 16, 2 st., 6 od 8-Zim.-W. Geschnissen Gertaßen. God. Ramodischnissen 24 moderne 6-Rim.-W. Rüh. baselbit Tapetengeichäft. 1875 Eugenburgel. 3, 8, gr. 6-8.-W. m. r. Zuberibstr. 31, 8, st. Wohn., 6 od. 7, 8. Wortstr. 31, 8, st. Wohn., 6 od. 7, 8. Wortstr. 31, 8, st. Wohn., 6 Sim. reichl. Rube de Raden. 6 Rim. Radb. Balson, bolitända neu, auf aleich ob. häter. Räh. baselbit. 2081 Weitstr. 39, 3, stoone 6-Rim.-Wohn. mit reichl. Rubebor billig zu bermieten. Räh. baselbit. 2081 Weitstraße 23 st. Chlober zu berm. Wäh. Schieriteiner Gtr. 2, B. 2017 Rifstaßtraße 13 ist die Bart.-Wohn., besteben das 6 Zimmern (bisber 2015). Desteben das 6 Zimmern (bisber 2015).

Rifolasstrafie 13 ift die Bart.-Wohn., bestehend aus 6 Zimmern (bisher Büro des Serrn Rechtsanwalts Biesebach) nebit Zubehör a. 1. Ott. zu v. R. K.-Krdr.-Ming 67, 1. 1486 Kilofasftraße 41, 8, berrichaftl. B. 6 Sim., 2 Ball., Bab, Kliche u Rubeh., auf 1. Cft. au bermieten Käh. dafelbir Bart. linfs. 1871

Rheinstraße 46, Ede Moritstraße. Wohnung von 6 Zimmern mit reichlichem Zubehör auf 1. Oftober zu vermieten. Raberes Rhein-straße 42, Landesband. F 210

itraße 42, Landesbank, F210
Rheinkraße 46, Ede Moritikraße 2,
1. Stock, 6. Kimmer-Wohmma, mit
reicklichem Zubehör zu berm. Näh,
delebit dei Lebensberf. Anitalt od.
Landesbank, Kbeimkraße 42, F210
Rheinkraße 88 6. Kimmer-Wohn, mit
reickl. Zubehör. Räh, daf. 2008
Klheinkraße 103, Z. St., berrickaftl.
Mohnung, 6 große Zimmer. mit
off. Lubeh, 5. Off. R. Part. 1879
Nübesh, Str. 15, Erda, 68.3.-W. 166,
d. H. R. Rail-Kr.-Ring 56, F247 Risbesheimer Straße 17, Hocherba.
6-8.-Bohn, mit Zub., Bab, Balt,
1 Zim. im Erdgeschoß, sofort zu v.
R. Merandrestraße 19. Zel. 4294.

1 3im. im Erdgeichof, jotort du b.
A. Merandraftraße 19. Zel. 4294.
Scheffelftr. 3. t. St., G.Zim. Wohn.
mit reichl. Zubehör auf 1. Oft. zu
verm. Käheres das. beim Dausmeriter u. Kais. Fr. Ring 74. 1880
Schenfendsrfür. 2. Docho., herrschaftl.
G.Zim. Bodu. mit reichl. Aubeh.
jof. od. spät. Käh. daselbst. 1881
Schlichterftr. 10, 8. G.Zim. Wohn.,
m. reichl. 26. Mäh. das. St. 1882
Taunnstraße 44 G.Zimmer-Rohn.,
800 Nt., auf Oft. zu verm. Käh.
2. St. Besicht. 8—5 nachm. 1841
Villa Vistoriaktraße 16, 1. St., 6 od.
5 große Zim., reichl. Zubehör, au
verm. Käh. das. 11—1 Uhr. 1786
Vistoriaktraße 23 ut die ErdgeicheßArbeiter zu vermieben. Näh.
Raifer-Ariedrich King 56. F 878
Bilbelminenstraße 12. Docho., neu

Bilhelminenstraße 12, Sochp., neu beroer. Wohn. von 6 Jim., Kücke, Bod usw., auf sosort ober später. Käh. Bilhelminenstraße 14. 1884

#### 7 Simmer.

Abolfstraße 10, 3. Stod. 7 Zim. auf Oftober zu berm. Räh. B. 1885 Abolfsaller 14, 1. Giage, eleg. 7-3.-Bohnung. mit reichl. Zubeh., auf 1. Oft. oder später zu berm. Räb. Abolfsallee 14, Barterre. 2138

Dobheimer Str. 20 ist der 1. Stod, besteh. aus 7 Zim. u. Zubeh. ist. od. später. Rah. 2. Stod. F247 Friedrichstraße 9. 2. St., 7-8.-28. aut isfort. Nah. Zuisenitz. 19, B. Mbeinstraße 90 ist die Bart. Bohn., bestehend aus 7 Zim., Ead u. Zub., au dm. Räh. im Berterze. 1888 Bittsrisstraße 49, 1. St., 7-9.-28. m. reicht. Zubeh. auf fof. od. später au derm. Günstige Gedingungen. Räh. Rifolossitraße 12. 1800 Bischlichstraße 40, 1. Stod, hochbertichaft. 7-Bim. Bohn. mit reicht. Zubehör. Bad. Balton. Bersonenaufzug. Gas, elettr. Licht, Bacunmreinigung. auf sosert zu dermieten. Räheres übelheidirage 32. Anwaltbürg. 1891 Derrichaftliche Wohnung auf 1. Oft.,

Mitten. Raperes Abelgeiburge 2821.
Anwaltbürg. 1891.
Serrichafiliche Wohnung auf 1. Oft.,
Abolfsallee 30, S. Et., 7 Zimmer,
Babezimmer, arvher Balfon, drei Ranforden, 2 Keller, Gas u. Efeffr., zu berm. Köberes Bort. Besichtigung 10—1 Uhr. 1929

#### 8 Bimmer und mehr.

Knifer-Friedr.-Ming 39, 1, hodberrich 9-Lim.-Bohn., dar. gr. Speise-jaal, eing. Bad. 4 Balt., 8 Erfer, Berfonenaufzug, Zentralbeiz., auf joi. ad. jpäi, zu vm. Rah. Schwant, Knifer-Friedrich-King 52. 1529

Kaiser-Friedrich-King 52. 1529
Kaiser-Friedr.-King 67 ist die 2. St.,
besteh aus 8 Zim. nehit reichl. Ih.
josort au verm. Käh, daselbit. 1487
Luisenstraße 25 in die herrschaftlich
eingerichtete 3. Etage von 8 Zim.,
2 Kellern, 3 Dachaimmern, Babe-Cinrichtung, Laufitredde, Jentral.
heizung, elektr. Licht, Gas usw. auf 1. Cftober a. c. zu verm. Näheres
Kontor Gebr. Wagemann. 1882

#### Laben und Wefdaftsraume.

Abelheibstr. 14 Raume f. Buro u. Log. Bleichfte. 18 Lagerraum zu vm. 2086

Bleichftrafte 47 gr. Laben mit 2-Lim.
Wohnung auf 1. Oftober. Kah.
Budmung auf 1. Oftober. Kah.
Buro im Dol.

B 1860
Gr. Burgstraße 19, Ede Mühlacsie,
2 schöne helle Räume au Buroaweden geeignet, preiswert sofort
ober späfer au vermieten. Kah.
Buchkandlung.
Dreitseidenstr. 10 Lagerraum, eb. a.
Büro. M. Bismardr. 18, 1. Bösstr.
Dasheimer Str. 61 Werssi. o. Lagerr.
Drubenstr. 3 gr. Werssit., Ott. 1300

Dutheimer Str. 61 Werfit, v. Logerr. Drubenjir. 3 gr. Werfit, Ott. 1300 (imfer Straße 2 Laben zu v. F 247 Briebrickfiraße 44 gr. Lagerr. Autogarage zu v. D. Jung. 1806 (Gbenfiraße 2 große h. Werfit. u. Lagerr. u. Büro zu verm. B 1847 (Grabenfiraße 28 Lofaf z. Wöbeleinfi. Herrnmühlgaße 3 llein. Lagerraum ob. Werfitatt iofort zu vm. 1708 Marfifraße 12, Entrefol, 3 Mänme, Lager u. Büro. Räh. Boh. 2 r. Marfifr. 13 Laben mit Kaum, es. auch Wohnung. Räh. 1. Stock. 1986 Mauergaße 8 Werfit. o. Lagerr. 1448 Ctanienftr 6 Laben m. Kell. Leider, Oranienftraße 48 Laben mit ichönem Dranienftrage 48 Laben mit iconem

Oranienstraße 48 Laben mit ichönem Keller sofort zu bermieten. F 352 Dranienstraße 48, Werkit. n. Sont. je 70 Omtr. zu b. K. 3. St. F 353 Kauegthafer Str. 9 Lad. z. b. B7783 Kheinstr. 56 ar. Laden mit Zimmer. Preis 500 Mark. 1967 Kheinstr. 88 gr. Sout.-Raum. 1900 Kheinstr. 101 Laden, 2 Schaufenster, 2 Limmer, wo viele Jahre ein gutgeb. Budgeschäft betrieben w., zu berm. Näh. 1. Stod techts.

Römerberg 9/11 2 ichöne greße Läden, je mit Zimmer und Küche und sonstigem Lubehör, dillig zu vermieten. Näh. dorfielbst dik. Bart.. dei Berghof, oder Ehilipssbergitraße 21. Hochparterre lints, dei Seiger. F384
Rübesh. Str. 34 Lagert. f. Möbel. Scharnhorstift. 17 Werkst. d. Lagert. Schäferplas 4 heller Maum. zu allen Zweden berwendbar, zu b. B8663 Schwalbacher Straße 23 Laden billig.

Schwalbacher Strafe 23 Laben billig. At. Schwalbacher Strafe 10 großer Laben u. Saal zu bermieten. Rab. Herberitraße 31, 1 l. 1620 Wagemannstr. 29 Schneiber - Laben.

Bagemannftr. 31 Laben gu bm. 1902 Balramftrage 21 Laben mit Wohn. fosort ober später zu bm. B8654 Balramstraße 27 Laben mit 2 3im. u. Küche, auch als Wohnung zu berm. Näh. im Seitenb. Park. Breis 500 M. bro John. 2157

Breis 500 Mf. dro Johr. 2101 Berffir 9 Laden u. 8 Zimmer. 1898 Rimmermannstr. 10 Wfü., ca. 50 gm. Gr. Raum m. Oberl., als Atelier od. Werffir. aceia., ed. m. anfall. 1-8.-Bohn. Räh. Bismardring 6, 1 r.

aben mit 2-Rimmer-Bohn. Rah, Scharnhorststraße 25, 1 L. B 8438

#### Bohnungen ohne Simmerangabe.

Dosh, Str. 18 fl. Fip. B. an r. Miet. Relbstraße 1 Mansard-Wohnung 8. b. Niehlstr. 11 mehrere st. Wohnungen 8u bm. Käh. bei Loh. 2. St. F247 Edulberg 21, Gth., gr. Part. Wohn. 250 Af., an rub. Kam., 1. 10. 2126 Wellrisstraße 57 Kans. W., Kücke, Keller, Abschluß, Gas, sof. B3321

#### Mustoartige Wohnungen.

Bierftadter Sobe 58 2., 3. u. 5.Bim. Bobn. fofort gu bermieten, Detheim, Biesbabener Strafe 41, Landhaus, fch. 2.3.-Bohn. an rub. Leute su berm. Nah. das. 8 St. t. Dobbeim in neuem House, 2×1 & u. K. mit Stoll od. Werfst. b. Räh. Wiesbaden, Dobb. Str. 53, Laden. Sonnenberg, Abolfftr. 5, 8 fl. u. fof ob. fpat. zu berm. Rab. Gemeinberechner Traudt. Silla Sonnenberg, Naifer-Friedrich-ftraße 1, 10 gint. u. reichl. Zubeh., auf 1. Oft. zu vm. od. zu vt. 1985 Bathfiraße 96, Stb. 2, 2-8.-28. fof.

Doblierte Bobnungen.

Gr. abgefchl. mobl. 3-3im. 29. m. 9 75 Mf. mtl., gut möbl. 58.-28., gr. Balt., 100 Mf. m. N. Tagbl.-Bl. E

Dublierte Simmer, Manfarben ze.

Abelheibstraße 21, 1, schönes sonn. Zimmer an Dauermieter abzug.
Abelheibstr. 56, 2, sind best. Gerr od. Dame gemüßt. Hein. n. od. a. E. Abolfstraße 3, 1, eleg. unbl. Wohn. u. Echlefzim., eig. Eina., ev. m. Kuche. Abolfstraße 7, Etc. 1, gut möbl. Lim. Albrechtstr. 24, 1, gut möbl. zim. Albrechtstr. 25 gr. möbl. sim. billbrechtstr. 25 gr. möbl. sim. bill. Kim. Blerchtstr. 25, gr. möbl. zim. billbrechtstr. 30, E. m. Sim., sep. E. Rismardring 42, 2 L. jch. möbl. Sim. bill. Gos. Collestelle ber Elestr. Doch. Blinderstr. 34, E. schon möbl. Wohn. a. Schlafzimmer billig zu berm. Elücherstraße 34, B., schon möbl. Sim. Abelbeibftraffe 21, 1, fcones fonn.

Aleine Burgiraße 1, 2, ein aut möbl. Balton-Bunmer, Gas, eleftr. Licht, separ. Eing., Teiephon, nahe Kurhaus, auf dauernd au permieten.

Donheimer Str. 11, 1, fcon mbl. Donheimer Str. 31, B., mobl. 8. 6 Drubenftr. 5, 1 I., fcb. m. 3., 18 ML Gflenbogeng, 13, 1, fct, mbl. Sim. m. Gos, b. Mon. 15 Mf., b. Schweiger. Frankenstraße 23, 1 r., möbl. Manf. Friedrichttr. 48, Sth. 3 l., m. Manf. Beisbergftr. 13, 1, Schlafftube billig gu berm., am liebften an Fraulein. Bellmunbitr. 15, 1, m. 8, m. u. o. 8, Dellmunbitr. 23, 2 r. ich m. 8. bill. Bellmunbitrage 27 mobl. Manf. fof.

Berberftr. 15, 2 r., eleg. möbl. Wohn-u. Schlafg. mit Balton, evil. zwei Betten, mit Ruchenb. zu verm. Dermanuftr. 1, 2, fchon mbf. 8., 3.50, Jehnstr. 26, 1, 3. 1 B. 4.50, 2 B. 7 M. Karlstraße 2, B., einfach möbf. gim. Rirdgaffe 17, 2, gut mbl. 28obn- u. Sollafgim. findet Dauermieter prm. Lehrstraße 15, B., eleg. möbl. Zim. m. Alfoben fof. sie berm. Br. 20 Mt. Luifenplat 6, 2, gefund, m. Bim. fof. Morinftrage 22, 2, gr. gut mbl. Bim. Mufeumstraße 10, 4, bei Brehmaber, möbl. Zim. zu verm., mil. 15 ML. obne Kaffee. Anzuseden nachm.

Quifenftr. 43, 3, fc. mobl. Bim. a. b. Rengaffe 5, 1 r., mbl. Bim., 1 u. 2 B. Dranienstraße 3, 1, gut möbl. 8im., a. B. u. Gas. billig zu vermieten. Oranienstr. 22, 8 L. gut möbl. 8im. Fhilippsbergstraße 30, B. L. m. 8im. mit Schreibiefreiar billig zu verm. Rheingauer Str. 2, 8 r., fobl. mbl. 8 Rheinstraße 34, Gth. B. r., fedl. mbl. Gud-Zimmer, ev. mit Ruche. Röberstr. 35, 3 L., sch. m. Zim. sofort.

Rouftraße 19 icone Manf., mobli ober leer, jofart ober fpater g. bm Satlasse 8 zin, mit 1 u. 2 B. bill. Satlasse 38 in. mit 1 u. 2 B. bill. Samald. Str. 69, 2 L. m. 8. 1 c. 2 B. zaunusstraße 50, 2. eleg. möbl. 8im. mit 1 u. 2 Better zu berm. Walramstraße 8, 2, möbl. Mans. bill. Bebergasse 3, dis., einfach mbl. 8im. Bebergasse 52, 8, m. 8. m. 1—2 B. b. Westricktraße 11, 1 Tr. ein möbl.

Wellrisstraße 11, 1 Ar., ein möbl. Zim. mit 1 auch 2 Betten preism, Bestenbstr. 20, 3 1., möbl. Zimmer. Bestenbstraße 23, 2 I., schön m. Zim. mit 1 oder 2 Betten zu bermieten, Bortitrafie 18, 1 r., gut mobl. Bim. Schön mobl. helles Frontsp.-Zim. an eine folide Dame sogleich zu verm. Rab. Drudenftraße 8, 4, b. 12-5.

2 große belle Bim., 1. St., möbl. ober leer, auch für Geschäftsbetrieb, gu bermieten. Raberes bei Schweiger,

Schön möbl. Manfarde gegen eiwas Hansarbeit. Karlitraße 35, 2 lfs. Freundl. f. möbl. Zimmer mit Ver-pflegung ant foliden Herrn zu dm. Breis 90 Mf. per Monat. Zu er-frogen im Tagdi.-Berlag.

Leere Bimmer, Manfarben se.

Abetheibstraße 28, 2, große Manfarbe für Möbel unterguftellen, gu berm. Ablerstraße 44 gr. leer. Barterrezim. mit Gos zum 1. Oft. Loh. Bart. Abolfsallee 32, 4. Sim. geg. Dausard. Albrechtstr. 44, D., Dachzim. m. Gerd. Vertramstraße 14 sch. gr. N.-Fim. Bismardring 32, 3, gr. Mant. zu dm. Bleichstraße 30 große leere Manfarde. Blücherstr. 34, B., 1 I. gr. Hart. Fim.

Dobh. Str. 18 beigb. Mif. a. r. Miet. Doth. Str. 41, Fib., 1 gr. Jim. R bei Machenheimer u. Luifenfir. Eleunorenstraße 6 1 3. m. G. u. Eltviller Str. 14 2 große leere Bim Emfer Str. 64 Frontfpih-Bimmer mit Balfon an richt Dame, Rab. 1 r. Frankenftrafte 5 beigb. Manf., Boh. Brantenftrafte 8, Bob. Dad, Mani, Friedrichftr. 39 gr. Prontsp. Jim. m. fl. Rebenraum au bm. Rah. 3. St. 198denstraße 9. Dib. B., I leer. 3. sof. Bustad-Abolfstr. 5 Mi. m. Kochs. 6 M. Dellmundstraße 15 gr. Mans... 1. Oft. Dellmundstr. 52, 1 r., l. Mi. Mod.-G. Dellmundstr. 52, 2 r., g. l. Mi., 1, 10. Dellmundstr. 54 gr. S. 3. Möbeleinst. Derharbende 1. 2 f. Lim. Ball. Mad. Derberstraße 1 2 l. Zim., Balf., Bab. Elette, au berm. Rab. 1 St. rechts. Bermannfir. 15, Bdb., l. 8. m. Gast. Knif. Hr. Ming 54, B., 2 fc. l. Zim. Kapellenstr. 25 geröum. Frontspiec. Mauergaffe 3/5 1 Sim. mit Gerb u. Woffer gu verm. Rab, im Laben. Mauergaffe 8 2 I. beigb. Manjarben.

Mauergasse 8 2 l. beigb. Mansarben.
Michelsberg 12, 3, heizh, gr. Sim. an
einz. Berson. Nah. im Laben oder
Hellmundirohe 37, Bart.
Worisstraße 14 Mans. 4. Röbeleinst.
Worisstraße 45, B., gr. b. Rhd. scf.
Kiederwaldstraße 1 2 beigd. Fip. 28.
Vlatter Str. 62, a. d. Articke, g. Zim.
Schachtitr. 6 schone Mansarbe zu vm.
Echarnboritstr. 31, Fip. Käh. 1 St. r.
Cchieckteiner Str. 9 beigdare Mans.
Seerobenstr. 11, D. B. L. seeres Kun.
Eteingasse 15 Mans. f. Röbeleinstell.
Vlagemannstr. 25, 1, secres 8. zu v.
Käh. Uhrensaben, Webergasse 28.

Walramftrafte 30 große beigb. De Beftenbitr. 28, B., fch. L. Mi., Rods

Reller, Remifen, Stallungen :

Ablerftr. 55 Stall u. Remife fofor au berm. Raberes bei Thiel un Buro Rifolositraße 20. Mosifite. 10 Bferbeitall mit Gutter raum, auch als Lagerräume, 3. 2. Beiler an Bueisenaustrafte 12 gr. Reller an Lubwigfer. 3 ich. Remife u. Stall, a geteilt. Rab. Markifter. 13, 1. 1887 Schiefteiner Strafe 27 icone Auts Garage febr preism. f. fof. au bm Rab. borti. bei Auer, Bart. F36 Steingeffe 15 gr. Reller m. Waffet u. Abriuft au bermieten. Weftenbur. 22 Ctall f. 3 Bi., Men

Stall mit grød. Keller und 2. eder 3.-Rim.-Wohn. fof. od. fpåt. su bu Dotheimer Str. 98. B. 2 r. 190 Dotheimer Str. vo. ... Lagerfester, in icher Eröte, fofort m berm. Raberes Luifenstraße M verm. Näheres Tapetengeschäft.

#### Mietgesuche

riit Beruf sucht leeres Limmer mi Gas ober Kuchenbenrhung, Mitte ber Stadt. Offerten mit Preis Friedrich

Gef. möbl. Zim, mit Schreibtisch a. d., unt. Abeinftr. G., 30...35 ob. Frühlt. Off. Un ber Ringt. 6

91361. Zimmer gum 1. Oliober d. I. gefucht. Of unter D. 943 an den Lagdi. Berta

### Bermielungen

Sth. 2. St. 2 3., R., Abichl., n. herg. 3. 1. 10. Rictenring 12 bei Faug. Schone 2-3. Bart. Wohn, in Billa gu 550 Mf. per Oft. ober fpater. Rah, im Tagbi. Berlag.

3 Simmer.

Friedrichftrage 7, Gartenhaus part., 3 Bimmer-Wohnung m. Rubehör auf fofort zu berm. Rab. 2866. 3. St. 1950

Gneifenauftrage 23, 1. St., fcone, grobe 3-Bim. Bohn., 2 Balf., reichl. Bub., 3. 1. Oft. au verm. Rab. bei Gobel, Rirchgaffe 23, Terminus, 2100

Merihftr. 12, Borh. 1. Cf., fcone große 3.8.-Wohnung, neu herger., 5. 1. Oft. billig ou w. 1412 Platter Straße 19,

Bart., frbl. 3-8.-28ofin. in ichon get. Saufe au 480 Mt. fofort au verm. Bu erfragen 1, Etage rechts.
Gebanftrafte 3 3 Simmer u. Subeber auf gleich ober fpater au vm. 1909

4 Bimmer.

Bülewitt. 3, hübiche, fonnige 4-8im..
Bohnung, Bart., 2. u. 3. Et., fof.
ob. fpåt. Råh. Seltmann, 1. Et. 1.
Dokheimer Straße b3 eleg. 4-8im..
Bohnung fofort zu berm. B 1352
Luienitt. 47, Bart.,
4-8im..Bohn. u. Subebör (auch fehr gut für Büro geeignet) sofort ober joder zu bermieten. 1979

Wielandstraße 13 beiricaftl. 4-8. Bobu. mit reicilid. Bubeb., 2. Eted, per 1. Oftober gu werm. Rah, baf. Bart. 1728

Wohnung von 4 31mm. mit Bubehor Rleine Burgftr. 9 (früher lange Beit bon einem girgt bemubt) auf fofort gu bermielen.

5 Bimmer.

Augustaftr. 11, 2. 5t. fchöne 6-Lim. Bohn. sofort od. später mit Rachlaß zu bermieten. Räh. daselbst vormittags.

Drubenstr. 4 (n. Emser Str.), 1 St., geräum. Wehnung, 5 Zim., Balton, 2 Mans., 2 Keller, zum 1. Jan. zu berm. (960). Unsuf. b. 1 Uhr. 2146 Billa Ravellenftr. 39

Sde ber Friedrich Otto Straße, 5-8im. Wohnung, I. St., Sentralbeigung, Bad, eleftr. Licht u. all. Komfort, auf 1. Januar 1917 zu berm. Rah, beim Hausbermalter ob. bei Kneiph, Goldgasse 9. 2059

Müllerstraße 5, 11. St.

ichone 5-Zim. Wohnung., Sabezim., Balf. u. d. Gart., fof. an vm. 1230 Derostr. 43, 1, schöne 5-Zim. Wohn. mit Balf., Bod u. Keller auf 1. Oftober billig zu berm. Rac. bei Bouer. B. 1430

Neroful, Franz - Wil - Str. 6, Sodipart., herrid, 5-3.-29. Gramer, sberh v. Langenbedyl. Tel. 3892. Eine fcione 5.8.-Bohn., im 1. Stod, mit gebedt. Beranda, in gefunder Söhenlage, fofort au vermieten. Bu erfragen im Tagbl.-Beel. If

Bielandstraße 7, 1. Stod, hochherrschaftl. 5-3.-Bohn., mit Zentralbeigung, Lieferantenireppe, auf fofort ober später au 
verm. Räh. beim Sausmeister.

Hd. 5—6-3.-Wohnung

für gleich ober fpater gu v. Raifer-Friebrich-Ring 17, 1. Raberes bei Rittmeifter bon Alten. 1915

6 Simmer.

# Kaiser-Friedr.-Ring 88, 1

6 Zimmer u. Zubehör, disher von Gerrn Prof. Dr. Weil demohnt, auf gleich oder später zu vern. Näh. im Laden. Lei. 4683. 2003

Ungenstedierstr. 2, Part.
6. Zim. Wohn. in Giagen-Villa verbältnisiedalber sofort oder später. Näh. Laumwitz. 78, bei klein. 2057

Edwohnung, Taunusftrafte 13, Ede Geisbergftr.
3. Stod, 6-7 Bin., auch gefeilt, Aufaug, eleftr. Licht, Gas, Bentralbeig., per 1. Oft. aber früher zu v. Rab. im 1. Stud, bei haas. 1918

Tannustraße 44 6-Simmer-Wohnung, 800 Mart, auf Oftober zu verm. Rab. 2. Stod. Besichtigungszeit 3—5 nachm. 1640 Taunusstraße 85 ist die 6-8. W. mit reichl. Zub. auf 1. Oft. zu v. 2083

7 Simmer.

# Allerandrastr. 8 hodiberrschaftl. 7-Sint-Wohnung su berm. Rab. das. Kiederpart.

In Villa Biebricher Strafe 34, 2. Stud, 7-8.-Bohnung, mit Gas, elettr. Licht, Bentralbeigung u. all. Bubeber gu vermieten. Raberes im Saufe.

Aleine Burgftrage 11, Gde Webergaffe, im zweiten Ctod. herrichaftliche Wohnung bon 7 Zimmern mit reichlichem Zubehör auf fofort ob. fpater gu permieten.

Merotal 10,

(am Rriegerbenkmal), 2. Stod, ift herrichaftl, 7-Lim. Wohn. (fcone Räume), Bab. Jubehör, Gas. und eleftr. Licht, Koblenaufzna, gebodt. Balkon, mit herrl, Auslicht, auf Oftober zu verm. Räberes and betr. Besichtigung — bafelbit, Dochpart. Telephon 578. 2084

Rheinstraße 59 7-Simmer-Bohnung mit Zentral-beizung, Lift, Vacuum, auf 1. Oft. zu vm. Rah. 1. St., Ahmus. 1549

8 Bimmer unb mehr.

Arzi=Wohnung. Langgaffe 1, 8 Simmer mit Jubeh., mob. einger., Bentralbeis., Aufang, ebent. auch an swei Merste geteilt, gu vermieten, Rabered Bauburo

au vermieten. Räheres Bauburs Dilbner, Dobh. Str. 43. B 1353 8-Rimmer-Wohn, mit reicht. Rubehör Zaunusstraße 23, 2 St., fof. an verm., evt. auch fpät. Räheres bafelbit 1 St. F341 Wilhelmstr. 40, 3. Stod,

hochberrichaftl. 8-Bimmer-Bohnung mit reicklichem Zubehör. Bod, Wersonenauszug, Gas, elestr. Licht, zum 1. Oktober zu berm. Käheres baselbst bei Wein und Abelbeib-straße S2, Anwaitsdurg, F841

in ber Billa Röhlerftraße 7, mit allen neugeitlichen Anforderungen, barfartiger großer Garten, 9 Sim. u. Inbebör enth., fofort in berm. Beg. Befichtigung Anfragen Bau-buro, Wilhelmftr. 17, B., erb. 1525

Laben unb Gefdafteraume.

Ein großer Laden Briedrichftraße 10 auf 1. Oftober gu berm. Rah. 1. St. r. bafelbit. 1918 verm. Rah. 1. St. r. bafelbit. 1918 Bafnergaffe 17 Laben mie ober ohne 3-Rim. Wohn, auf gleich ob. foater au vermieten. Rah. Borberh. 1. Sroffer Laben.

Großer Laden

Martfirafe 14 (gegenüber Rathaus)
an verm. Rab, bei Beter Quint,

mit ober ohne Wohnung fofort. 1951 Michelsberg 1 Laden fosort zu berm.; neuzeitlich berge-richtetes Hans. Räberes bei Port, Luisenstraße BB.

Wichelsberg 28, felle Werfftatten mit u. ohne Rraftanlage, Bure, fonft. helle Reller n. Lagerraume fofart. gür Geschäftsräume

(Bub ober Schneiberei), 1. Stod.
5 gim. n. Zubehör, Martiftt. 19.
Ede Grabentraße 1. Lugenbühl.
Woderne Läbeit mit Nebenräumen zu vm. Rah. Hildner, Bismarft. 2, 1. B1355

Laden mit ob. ohne Ginridt., 2aden 7 gu bermieten Wellripftraße 27. 1926 Schöner Laden

mit Rebent, ju bm. Bellripftrage 46. Raberes hinterb. Bart. I. B 9563

Sute Erifteng.

Das feit Jahren beiteh, aufs Beste eingericht. Fifchgeschäft Abolistraße ift umftändehalber fehr billig au vermieten. Rah. Rlov, Bubrifche Bierhalle, Abelfstraße 3. Billen unb Bunfer.

Villa Riederbergitraße 4 wogsugshalber preiswert zu verm. ob. unter außerst günstigen Bedingungen zu verk. Näheres daselbst.

Bu berm. ober zu verfaufen bollftanbig renovierte

Villa

Wiesbaben, Biebricher Str. 6, am Ronbell, Salteit, d. Gleftr. Umfaßt 14 Zimmer, Zentral-heigung, Gas, eleftr. Licht, Ball, gr. obstreicher Garent. D. die Beiten Ball, gr. obstreicher Garten. Rab. d. die Jimmob.-Agent. b.

3. Chriftian Glüdlich, Bilhelmftraße 56, ober nach Unruf Fernipr, 3706 b. b. Eigentümer, Rerotat 25.

Lanbbaus, m. Bentrafh., n. Nerotai, b. f. od. fp. f. 1700 Mf. su v. od. gu verl. R. Gneifenaustr. 2. 1 lfs. Pilla, reigend, solide geb., 9 bis 11 Jim., Diele, Deigung, elefte. Licht, gr. Garten, Soben., Waldl. (Sonnenb.), Oft. bill. gu berm. Dif. u. D. 904 Tagbl.-Berl.

Gefchäftshaus Gotbnaffe 13, nen herger., fof. preisw. 3. um. ob. 3. ut. W. Roffel, Gneifenauftr, 31, 2.

Gartenhaus zu verm. Unguf. 11-12, 5-6 Emfer Gtr. 47.

Dibblierte Wohnungen,

Friedrichstraße 8, 1. Et., gut möbl. Wohn., 2—4 Sim. mit Rüche, 3. v. Mainger Straße 50, 1. Stock, 4 Sim., Küche, möbliert, auch geteilt zu v. Gartenbennhung. Räh. Barterre. Saalgafie 38, 1. a. b. Zaunusstraße, mbl. Wohn., 2—4 3., R. ob. Benny. 3-5 Zimmer, Riche, febr vornehm möbliert, Bab, Balt. elettr. Licht, an Dauermieter gu perm. Rab. im Tagbl. Berl. II Dibblierte 5-Bimmer Bohnung Subehör ver fofort an berm, Obit., Biergarten, Suhnerhof vorhanden. Balbesnähe. Rah. Tagbi.-Berl. Jo

Doblierte Bimmer, Manfarben sc.

Bolleibstraße 45, Bart., Wohn, und Schlafzim. mit Balton per 1. Ott. Arnbtstr. 8, Bart. r., eleg. fep. möbl. Bohn, u. Schlafzim., anch einzeln. Bismardring 21, Docho. r., gut möbl. Wohn u. Schlafzimmer zu verm. Friedrichstraße 29, 2, Diffrich,

g. m. 3. m. 1 od. 2 Betten preiste.

Goelheilt. 5, Bart., am Bahnbof,
eleg. möbl., Body. n. Schlafzim.,
eleg. möbl., Bad, eleftr. Licht zu b.

Grabenitt. 9 möblierte Zimmer
zu vermieten.
Abrurestraße 4, 2 l. frbl. möbl. Zim.
an Herrn in feinem Saufe zu bm.
Mainzer Straße 50, 1 u. 2 St., mbl.
Zimmer, evt. mit Frilhst. R. Kart.
Moriskr. 64, 1 l., schn möbl. Bohn
n. Schlafzimmer mit eleftr. Licht.
Schwalbacher Straße 4, 2, gut möbl.

Schwalbadier Strabe 4, 2, gut möbl. Bobn. u. Schlafzim., eb. 1 Bim. in ruhigem haushalt gu berm.

fehr gut möbl. Simmer, Wohn. u. Schlafa., Gas. eleftr. Licht, Bab, an verm. Abelbeibftraße 10, 2 Gt. 3-4 möblierte Zimmer in Silla mit Garten zu bermieten Dambachtal 20. Billa, 1 ober 2 möbl. Zim, mit zwei Betten zu vm. Freseniusstraße 23.

Elea. mobil. Wolm- 11. Schlafz. finbet Dauermieter Rapellenftr. 49. Mobl. Zimmer

fosort zu bermieten bei Kirchner, Schwalbacher Strafte 69, 3. 2—3 Zim., möbl. ob. unmöbl., auch für Nezt

geeign., bill. au b. Taunusftr. 36, 1. Efeg. mobl. Simmer frei Beberg. 8, 2, gegenüb. b. Rurhaus. Rriegersfrau verm. in der Jahnstr. Bohn u. Edslafs. mit 2 Betten u. Küdenbenusung für 40 ML. Off. u. R. 165 an Tagbi. Zweigstelle. Schön möbl. Zimmer,

ept. Wohn- u. Schlafaimmer, in fl.
rubiger Sauslichfeit, in ber Rabe
v. Kochbrunnen u. R.-FriedrichBad, billigft au vermieten. Offert.
u. L. 942 an den Tagbl.-Berlag.

Beldhe beffere Dame ob. Berr würde bei finderlof. Ehebaar (Saudeigen-tum.) v. ber. Wohn., im Südviert., in g. D., 2 gim., mobl. ober leer abmieten? Off. u. U. 936 Tagbl. B. Schon m. fonn. 29.- u. Schlafgim. an Dauerm., el. L., Sta., Bab, Billa Linda, Sonnenberg, Wiesb. Gtr. 41

Reller, Remifen, Stallungen sc.

Große Stallung

mit großem Gutterboben, auch als Lager geeignet, mit und ohne Bohnung, und mit Unterftellge-legenheit für Ruhrwerfe aller Urt au berm. Detheimer Str. 16. 2089

# Mietgejuche

Aleines Landhans

großem Garten auf mehrm e zu mieten gefucht. Son, ge, Breis unter B, 916 an de

2-3-3immerwohnung founig, mit Bas, von alleinstebenber Dame auf I. Oft. gesucht, möglicht Rabe ber Babnboft. Offerten unm

Dide ber Bahnboft. Offerten unm D. 941 an ben Tagbl. Berlag. Kinderloses Chebaar sucht 3. 1. ev. 15. Oft. er. geräumb 2. Zimmer-Wohn. mit Kidsenbastn. Rahe Emser Straße ob. Göbenstraß, im Preise von 400 bis 420 Mt. Ok. unter A. 631 an ben Tagbl. Berlag. Wohnung, 5—6 Zim.,

mit 2 Büroräumen u. II. Lagerraum im felben San gefudit. Offerten unter R. 938 a ben Tagbi.-Berlag.

3wei Damen juchen 2 Zimmer, die sie selbst mödster mödsten, mit voller ritueller Bens für dauernd ab Frühjahr 1917. O u. B. 5583 an D. Frens, G. m. b. Meins.

## Fremdenheime

Pension Atlanta, Dambachtal 20, behagliches Hein für Dauermieter und Passanten, nahe Kochbr., Kurhaus u. Wald Pension von 5.50 Mk. an.

Born. m. Bim. m. u. o. Berpfles. Frembenh. Riebel, Frantf. Str. 14,1 Aurpension

für Rube- u. Erholungsbebürk.
Sonnenberger Straße B. Hers ruf 6000. Elegante modern Billa, erfte Kurlage, Süd-Arb rassen, Ballons, großer Garten (Eing. b. Kurpart). Kurgemöß Berpfleg, garantiert, Borteilhöfte Binterpent, für Pflegebedürftig

Jeinere Brival-Benfion
für Aurgäste u. Danermieter.
Bisa Baulinentraste 1,
Gede Bierkabter Str.,
mitten im Garten gelegen.
Reusertl. eingerichtet, elegante Immer. Berfonenaufs., Fernruf, eieftr. Licht. Baxmoalideiz., Bäder. Bintergart. 26.
borhand. Beste Verpflegung.
auf Bunich diäte Küche.
Ind.: A. Elbers. Fernr. 4233.

Seine Penfion

Sonnenberger Straße 11. Tel. 772, bireft am Aurparf, mit allen Boguemlichleiten der Reugeit ausgestatiet, Zimmer mit Frühftad für fürzere u. längere Zeit. Auf Wunfa Diat, Bäber aller Art.

Holland.

Erstliaff, Benfion mit mod. Kont fort nimmt beutsche Damen auf-derrliche Lage a Wald, nabe ber See Korzügl. Betpflegung. Maß. Breife. Borgügl. Berpflegung. Ras Benfion be Seamftede, Bei Mffmaar, Rord - Golland. 20 Bf. offen zu befordern.

28ohnungs - Nachweis - Baro

Lion & Cie., Bahnhofftraße 8. Zel. 708. Größte Auswahl von Miet-

und Raufobjetten jeber Art.

Kleiner Anzeiger des Wiesbadener Tagblatts. Driffige Anzeigen im "Aleinen Anzeiger" in einheitlicher Tagblatt 30 Pfg. die Zeile, dei Aufgabe zahlbar. Auswärtige Anzeigen 30 Pfg. die Zeile.

### Berkaufe

Brivat . Berfaufe.

Pferb

prankfurter Strage.
Engl. Windsplet, fehr ebles Tier, mit borzüglichem Stommbaum preismert in gute Sände zu verkaufen Jietenring 6, Bart. rechts.
Junger schöner Binicher billig zu verk. Bilderitr. 48, S. 1 L.

Onfen zu verfausen 48, G. 1 i.
Onsen zu verfausen 8—12.
Junge u. alte Sasen zu verf.
Frontentraße 21, Ith. 1 rechts.
Sasen zu verfausen
Steingaße 21, Bart.
Jung. Dahu, Ffd. 2.80 Mf.
zu verf. Zimmermannstraße 1, P.
Kallabit, heste Sarten.

Fallobit, befte Sorten, berg, R.-Bilbelm-Strage 5.

Sonnenderg, R.-Bilhelm-Siegen, Sweigen, Steine große Bäume mit Kohlapfeln sofort zu verkaufen. Abresie im Tagbi-Berlag. Ip Große Beladede

(Cwoffum), fast neu, billig zu bert. Bulowstraße 5, 2.

Bilowitraße 5, 2.

Aeues ungert. schwarz. Jakenkleid, sehr gut, Gr. 46, Schneiderak, tadelses erh. Gerren-Jakettanzug, dunkel, m. Kig., schw. weich D. Dunen-Binterhüte, schwarz., weiß, reinen handgestricker Mantel (46) bill. Adr. im Lapdi-Berk. Eh Mos-feidenes Kleider billig und andere getrogene Kleider billig

und andere getragene Reider billig gu bert. Schierfteiner Str. 29, 2 r.

Beilies Kinderfleid (Gr. 75),
Beisies Kinderfleid (Gr. 75),
Accetts. Rod billia zu berfaufen Gustav-Adolfstraße 3, Kart. links.
Traverhalber billig zu berk.:
2 erdbeerfard. gr. Straußfedern, fl. ichw. Samthut, fard. Samthut u. dr. Sinderdut. Beilftraße 14, 1 links.

Guter bunfelblauer Cheviot, 1,10 Mir. breit, das Weier 4 M. zu terf. Aifolasitraße 26, Frontip. Guter Sport Angug 6, braun. Saffo mit Weite 8 Mir. Bieichitz. 36, S. 3 L.

mit Beite 8 Mt. Beichitt. 38, d. 8 L. Brad u. Beite, fast neu, sowie lleberzieher Kömerberg 14, 3. 1 Paar Shaftenstiefel (Gr. 42) an berl. Vorsitrahe 33, 3 r. Rwei Baar schaftstiefel (Gr. 42) an berl. Paar Schaftstiefel (Gr. 42) an berl. Raberes im Tagbl. Berlag. Ja

1 Baar neue herrenichnürfcube (41) au verl. Oranienstraße 14. Woh. 3 r. Reue reinwoll. Chaiselongue Decke, echt türkisch, neue Kasseede, weiß. Navostoff mit Buntstiderei, Sandard, Größe 170/250, soort villig zu verl. Adresse im Tagbl. Berlog. Ek

Abrehe im Tagbl. Berlag. Ek Roch neue Lither u. Nebergieher billig zu verf hellmunditraße 42, 1, Fünt Greibmaschinen au verfaufen oder zu verm. Miller, Bellmunditraße 7. Tel. 4851.
Ein reich geschnister schwarz. Salon, Beit mit Rahmen, Baschom. Miller Marmor u. Eviegelaufiat, Baschifch, Packtische, Spiegelschrant, Schreiblisch, ar. u. U. Spiegelschrant, Schreiblisch, ar. u. U. Spiegel, Tische, Kommode, Stüble. Ladenregal usw. sehr billig zu verf. Cranienitraße 22, P.

Zwei pr. Schlafzimmer i. diverje Möbel billig zu verkaufen. Käberes im Taabl. Berlag. Hi Begen Auftsjung des Haushalts verk großes mod. Schlafzimmer, zwei Kapolmare. I Robbaarmare, eleg. Heren-Zimmer, dumfel Eiche, große Badewanne mit Gasofen, 1 Gifenbeit mit Matrabe, Deckett u. Kiffen, mod. Beleuchungsförper. Anzafehen von 10—12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> u. 3—8. Goetheitraße 15, 1. Rvei weiße Metallbetten.

Bwei meiße Metallbetten, Swei weiße Metallbetten, Aleiderschrauf, verschiedene Ansüge, 1 Uebers. zu vf. Mbeing. Str. 24, B. I. Eleg. fast neues gr. eis. Kinderbett, alles bertielsder, mit sehr gut. Mohd. Matr., sowie ein fleines mit Rohd. Watr. bill. zu vf. Bleichftr. 38, Q. 3 I. Eiserne Kinder-Bettstelle zu verl. Könnerberg 29, 1.

Sanbere t. Bettstelle mit Strobjad sehr bill. zu verf. Am Römertor 1, 2. Sanberes großes Deckbett billig zu verk. Gebanstraße 4, 1.

billig au verk. Sedanstraße 4, 1.
Umangen g. e. Ruhb.-D.-Schreibtifch (68×125), mit Sersel, dedgl. Tilch (83×120), olid. Smbrna - Teppich (270×330), pol. Altensänd., grüner Baltontisch, Sänden-Gasöfchen, schw. lad. Ofenichtem, Badagetläsig (40×110), versch. Gasauntampen bill. abs. Mainser Straße 60. Dändler verd. Schod, Bismardring 9 (Dof).

Gr. Schranf mit Brandmalerei für Wäsiche u. Reider, 2,10 derit, au verk.; daselbit einige Federbetten zu verf. Ziebenring 6, Vart. r.
Dretteiliger Amprodier - Spiegel

Dreiteiliger Anprobier . Spiegel Rom., Konfale, Tifch, 4 gep. Stuble m. rot. Sammet, 2 Seffel, Bilber, Kudenger, zu verf. Wellrigitr. 21, 1. G. erb. Eisigr., fc. Gaszuglampe, fowie Gasherd m. Ständer bill. zu of. herrngartenftr. 5, 2 L. 2 4 Uhr.

1.02 auf 60/57, zu berfaufen Georg-Keinerit. Straße 3, 2 links.
Schwarzer Leberkoffer, gelber Handloffer, Offis. Tornister zu verk. Abetuganer Straße 10, 1 L galber Handloffer, Offis. Tornifter zu verf. Abeingauer Straße 10, 1 L. Rähmasch., Schwingichist, sast neu, bill. zu verf. Frankenitraße 29, 1 St. Gut erh. Sport-Sibs u. Liegewagen

au bert. Luremburgitt. 7, St. 2. St. Gut erh. Kinderwagen, Rähmasch., floppt. gep. Kinderfruhl, Riappwagen verf. bill. Roonstraße 5, 2 St. 1.

verf. bill. Roonitrage 5, 2 St. 1.

Gesber Kinberwagen
preistveri zu vers. Aarjirahe 14, 2 L.
Gutes Hafrrahe 14, 2 L.
Gutes Hafrrahe 3, 1 L.
Dauerbranbosen, vernidelt,
zu vers. Kaiser-Friedrich-King 84, 2.
Gmaill. Ofen
bissig zu verschafter Hohr,
Langgasse 5.

Sanganje o. Gasbabesfen, gut erh., 30 Mt., Kohlen-Budeofen m. Zimmerheiz. 30, Serrenrad m. Freil. u. g. Gummi 40, Gaszugi. itati 60 für 8 Mt., Gaszuren 1 Wif. Frankenitrahe 26, Kart. Leimofen, gebrenscht gu berlaufen. Chriftians,

Gasguglampe, 4flam. m vert. Bieianditrage 23, 3 fints.

Gut erh. Gestüfter m. Sangelampe, feiter größ. Aush. Ausgiebtlich, einf. Schrant u. a. Möb., Kleinigt., Dam-n. Badfischft. Un d. Ringfirche 6, 3.

Gif. u. fupferne Gastrone, Sarmig, gut erd., billig zu verkaufen Reudorfer Straße 6. Wellenbadew., 1 B. Militärschuhe, fast neu, Gr. 40. Hermannitraße 6, 1.

fait neu, Gr. 40. Hermanmiraze 6, 1. Ginmachfähden.
bill. zu verf. Luxemburgitraße 9.
Giferne Treppe, 10 Sinfen,
zu verf. Näh. Emfer Straße 2, P.
Gif. Stang, m. Tr., paff. 3. Drahtsy
abzug. Nah. im Zaghl. Berlag. Ir
Berfand Fapptaffen
billig obzug. Göbenstraße 6, 2 links.
Hühnerhans, sch. u. solid gearbeitet.
do. Obstleiter zu verf. Röderstr. 19.

#### Sanbler . Berfaufc,

Manboline, Gitarre, Bioline m. Etni zu verl. Jahnitraze 84, 1 r.

4 gebr. nußh.pol. Schlafzimmer m. 1, 22 u. Krūr. Spiegesschar. Rußb.-Püfett 95 W. Diwan 45 W., Irus. Reiberickant mit Wäsche-Einricht. 30 W. Anzahl Baschsommoden mit Warmor, alles billig zu verl. Bauer, Sellmundziraze 45, 1. St. Mehr. gut erholt. Betten mit Rahm. u. Matrapen zu verl., v. 15 W. an. Neininger, Schwalbacher Straze 47, Betten 25, Decketten 6 u. 10, Kissen 2 u. 8, Kleiderickt. 15 u. 30, Wasich. 15, Ausziehtisch 25, Spiegel usw. zu verl. Sellmundiraze 17, Laden.

Bertaufe Mobel jeber Mrt. A. Rombour, Hermannstraße 6, 1. Borzügl. gearb. Küchen-Einrichtung, Schlafatm., Ottomane, Diwan, Flur-trilette, Emmean, Tifch, Stuble und sonst. Mobel. Jahnst. 34, Schreinerei. Chaifelongues, Diwan, Hurtvilette, Trumeau, Thele, w. Tifche, Stuble. Minor, Friedrichtraße 57.

1 Gasbabesien, I Avhlenbabesien,
1 Gasbabesien, I Avhlenbabesien,
2. Rad m. Kreil. u. prima Gumuni
w. Ums. ipotibill. Frankenitr. 26, 1.
Gaslampen, Benbel, Brenner, Bul.,
Glübl., Gasloch., Babew., Bapihahne
bill. su verl. Krause, Wellrititr. 10.
Buglampen billig u. schön, zu verl.
Konwel, Bismardring 6, Bart.

## Raufgejuche

Suche Berren, u. Damenfleiber Schube. Bellmunbitrage 17, B.

u. Schabe. Dellmunditraße 17, B. t. Herren-Angua, mittelgr., &. f. gef. Angeb. u. K. 943 an den Tagbl.-Berl.
Gut erh. Angug für 18jähr., sehr gr. Fig., zu taufen gef. Off. mit Preis u. D. 942 an den Tagbl.-Berl.
Gut erhalt. Derren, u. Damenli, sowie Baide zu faufen gefucht. Off. unter S. 939 an den Tagbl.-Berlag.
Suche antife Bilberrahmen u. schöne allertimflicke Sachen aller Art. Senze. Adolfstraße 7.

Gut erh. Linsleumflüde

om Ausbessern zu taufen gesucht Raufe gut erh. Möbel u. Antiquität. gegen bar. Ehr. Reininger, Schwal-bacher Straße 47. Telephon 6372,

3 Schlafzimmer, 1 Wohnzimmer, 1 gute Ruche, einzelne gute Betten, Schränfe u. a. m. fofort gegen gute Bezahlung gefucht. Offerten unter L. 927 an ben Tagbl. Berlag. Rannenberg f. Bleiber., Rüchenfchr., Bertifo, Rom., Sojas, Betten, Fotie, Bowie g. Rachlaffe. Bellmunbitr. Möbel u. altertümliche Gegenftanbe auft Seibenvein Frankenftraße 9. Gut erh. Diplomaten Schreibtisch, sowie Bucherschrant zu taufen gef. Angebote u. F. 165 Tagol. Zweigitelle.
Gebr. Lederfoffer, Treibriemen usm. fauft zu den höchsten Preifen.
Off. u. M. 165 an den Tagol. Berlig.

Suche gut erh. Rahmaid, ju taufen. Off. u. B. 931 an ben Tagbl. Berlog. Gebr. Rahmafchine gu I. gefucht. Off. u. 29. 163 an ben Tagbl. Ber Fahrrab mit Frellauf,

auch ohne Gummi, zu faut, gef. Off. m. Preis u. U. 164 Tagbl. Berlag. Gut erh. flein. Serb u. Plattsfen zu faufen gesicht Bleichstraße 5, 3.

au kaufen voer gegen größeren zu taufden gefucht. Offerten u. K. 942 an den Tagbi. Beriag.

Rüchenherb, gebraucht, zu faufen gefucht Blücher-ftraße 48, S. J I.

weiß od. farbig, neu oder gebraucht, zu faufen gefucht. Offerten unter M. 943 an den Tagbl. Berlag. Ofen für II. Zimmer aesucht Schenkendorffragte 6, 2.

Aupfer, Meffing, Zing u. Blet Janft jedes Quantum Bh. Daufer, Gürtlerei u. galv. Antialt, Friedrich-jtraße 10. Telephon 1983.

Griegeröfrau Bretter gu fucht einige gebrauchte Br kaufen Geisbergstraße 18, 1

## Pachigeinche

Gartengrunbftud ober Stud Land gu pacten gefucht. Gefl. Off. an Relleritrage 7, 1.

## Unterridge

Energ. jg. Dame ert. Nachhilfeiminden in all. Hächern. Off. u. Z. 939 an den Tagbl. Berlag. Ruffisch wird nach leichter Methode schnell u. gründlich gesernt. Offerten unter B. 943 an den Tagbi. Berlag. Grbl. Brivatausbilbung in Stenogr., Maidinematr., Schön. u. Runbiar., Puchhalt. ert. durchaus erfahr. Dame gegen gering. Honorar. Beginn tagi. Rah. Reher, Herrngartenstraße 17, I. Grbl. Riavierunterr. ert. t. Lehrerin, wöchentt. 2 Left., monatt. 8 Mt. Off. erbeten Weifenbitrage 36, 2.

Tücktige Klavierlehrerin, ausgebildet bei bedeut. Brof., erteilt Unterricht für alle Stufen. Grifflaff. Empfehl. Monatl. Honorar 8 Mt. Off. u. 8, 909 an den Tagbl. Berlag. Alavier-Unterricht w. gründl. erteilt Bismardring 36, 1 rechts.

Belde Grau ober Fraulein gibt Manbeltneitunden, Sonntagd einmal von 2—8, andermal v. 4—5? Off. u. O. 938 an den Tagdt.-Berfag.

## Berloren - Gejunden

Refipinider angelaufen. Mauerpaffe 8, Sinterb. 1 St. rechts. Beifig entflogen. Biederbr. Belohn. Porfitt. 29, Raaf.

# Geiciäftl. Empfehlungen

Rähmaschinen repariert Kumpf, Rechaniser, Webergasse 48. Mse Taveziererarb., Kusp. v. Betten u. Möbeln, Andringen von Gardinen usw. w. gut und billig ausgeführt. Wilh. Egenolf ir., Friedrichstraße 27. W. d. Umz. empf. m. z. Tadezieren. Weichniraße 47, Sid. 2 linis. Positerer empf. sich im Anfarbeiten von Wöbeln u. Betten gut u. billig. Ar. Schwaldad. Nerostraße 34, S. L. Sprungraduen 8. Spins 10 Wis.

Springrahmen 8, Soins 10 Mf., Rohhaar-Matraben 0 Mf., werden prima ausgacard, Rheinstraße 47, S. L.

Seigungen w. angen. u. pünftilch besergt. Martifitraße II, Frontspike. Derrenschneider J. Fleischmann empf. sich zur Nev., Aend., Reinig. u. Autbüg., neue Arbeit reell u. billig. Bitte Boitfarte. Moritsftraße 20.

u. Gefellschaftsfieder sertige entitlass.
u. billia, auch ohne Anprobe. Off.
unter 8, 937 an den Tagod. Berlag. Schneiberin empfiehlt fich. Genrhorfiffrage 19, Bart. r.

Schneiberin e. f. i. Anf. v. Glodenr., Liufen u. Koftikmand., ber Tag 2.50 Mt. Aifolositraße 26, Frontib. T. Schneiberin empt. fich 3. Umänd. n. Anjert. v. Wieibern in u. auß. dem Haufe. Oraniensfiraße 24. Saufe. Crantenftrage Schneiberin, Erftflaftige Schneiberin, arbeitet in u.

febr gewandt, arbeitet in u. außer de Sanse, auch tabellofe Jackenfleiber. Off. "M. 98. 1878" postlagernd. Schneiberin empficht ich

in allen Räharbeiten, jowie im An-fertigen von Anaden- u. Mädden-heidern; im Aendern erfahren. Näh. Taunusitrahe 39, 2. Stod.

Tücktige Schneiberin empfichtt fich Dobbeimer Strafe 41, Bbh. 4. Stod. Dite jum Umformen, Reinigen u. Farben w. angen., Mufterhüte 3. Brobieren. Taumusitrafie 72, Gib. E.

Brobieren. Laumisjrage 12, Gig. C.

Erftlaffige Modistin
empf. sich in allen bord. Arbeiten bill.
Frau Heine, Kaiser-Friedr.-King 45,
Conterrain, Eing. Tor.

T. Modistin empf. sich in u. a. d. D.
Oranseniraße 25, Bart.

Basse wird angenommen
Kaulbrunnenstraße 8, 1. Et. rechts.

# Berichiedenes

100 Mark gegen Sicherheit u. Linsen zu leiben gefucht. Off. u. T. 942 an den Taabl. Berlag. 1 Achtel Ab. C, 2. Mang, 2. Reibe, Rifte, abzug. Woribstraße 41, 1.

## Berkönse

Brivat . Bertaufe.

Wegen Abreife elegante Rleiber und Mantel billig absugeb. Müblaaffe 5, 2. Lingufeb. vorm. von 9-11.

Gin Damen-Schnürfliefel, ichwars, gans neu, nicht getragen, Grobe 37, für 25 Mt. ju verfaufen Benggaffe 24, 2.

Großer Rassenschrank aut erhalten, zu verfaufen Wilhelm-Bigarrengeschaft.

Reife Singer-Rähm., Centr. Bobbin, mit Stopfapparat u. allem Rubehör billig an verk, Friedrichftr. 29, 1 r. Rleines Adler-Anto,

4/8 PS., für 650 Mart au vert. Rab. bei Stoder, Gneifenauftraße 33. 2fl. gr. Gasherb u. Ranapee a 5 Mf. gu vert. Gobenftraße 24, Sth. B. Ite.

Gasheizofen, berichiebene Größen, billig gu bert.

Ginmachfäffer. Gichene Relter,

Beinfäffer gu verfaufen. Raferes Sanbler . Berfaufe.

Schreibmaid., erftfl. beutides Fabritat, fichtbare Schrift u. alle Borguge, für 125 Mf. mit Garantie gu bert. Danbl. verb. Off. u. B. 163 an ben Tagbl. Berlag.

Gebrauchte Bianinos
wie nen hergerichtet, auch auf Teilsabhung zu verfaufen.
Musikhaus Franz Schellenberg,

Mavier,

nußb., freussattig, wenig gespielt, (Gelegenbeitstauf) bat abzugeben Garl Matthes, Klaviertednifer, Fernspr. 2003. Wellristitage 51, 1,

Ruft. But verfaufen: Auft. Büfett, Herren u. D. Schreib, tifch, Bett, eleg. Teewagen, Steh-fviegel, Kleiberschr., Huluber-Bürs, Waschtom., Kom., Konfole, Rachttische, I Sofa, 2 Sessel, Ottomane, Borpl., Toilette, Tische, Stühle usw. Berkauf von 9—12 u. 4—8, Delaspeestraße 1.

# Raufgejuche

# Alle Sorten Stichmeine

faufe gu höchften Breifen. Gerbinand Rern, Meuftabt a. Barbt, Maximilianftrage 12.

Briefmarten, alte Briefe auch Sammlung bon Sammler gu fauf. gef. Off. u. 8. 163 Tagbl. Berl. Guterhaltene Schreibmafchine au faufen gefucht. Offert, mit Ang. bes Suftems u. Breis u. L. 939 an ben Tagbl. Berlag.

Mur D. Sipper, Biehlftr. 11, Telefon 4878,

sahit am beiten wegen großem Be-barf für getragene herren., Damen. u. Rinberfleiber, Saube, Batche, Belge, Silber, Möbel, Teppice, febern u. alle ausrangierte Sachen. Zahle mehr als in Friedenszeiten für getragene

Herrenkleider Damen- u. Kinderkl., Pelze, Wäsche, Schuhe, Pfandscheine aller Art, Brillanten, stände usw. Grosshut, Wagemannstr.27 4424 Telephon 4424

#### Fran Stummer Neugasse 19, 2 St., kein Laden, Telephon 3331

anbit allerhöchft. Breife f. getr. berr.. Dam.. u. Rinbertfeib., Schuhe, Bafche, Belge, Gilb., Brillant., Bfanbicheine.

Herren- n. Damengarderoben, Mabet n. Wäfche fauft — Tel. 3471 Frau Sipper, Oranienstr. 23.

Getrag. Anguge, Gummimantel n. Damenmantel fauft fiels gu reeft. Breifen Friebr. Matten, Schneiber-meifter, Rleine Webergaffe 13. Komplette Einrichtungen

eingelne Simmer u. Ruchen, fowie eing. gute Dobelftude, mobern ober unmobern, werden bei guter Bezahl. in Rauf genommen. Offerten unter U. 160 an den Tagbl.-Berlag.

Solafzimmer-, Eßzimmer-n. Küchen-Einrichtung aus Brivat-hand zu laufen gefucht. Offerten u. K. 160 Zagbl.-Sweigit., Bismardr. 19. Tabellos erhaltenes mobernes

Speisezimmer zu kauf. gel. Diff. u. B. 943 an ben Tagbi. Bert. Bandiage,

fahrbar ober feftstebend, fofort gu Blüderstraße 35, 2 rechts. Settflaschen,

faub. u. o. Fehler, w. au hobem Br. anget. Albrechtfitt. 44, S. 1, Buro. 

Fran Will. Rieres Bre., Telephon 1834. 39 Bedribftrabe 39.

Cumpen, Slaften efc. Reteph. tauft S. Sipper, Oranienfix. 23, Mtb. 2.

Nurslüderftr. 17 Neumann

gabit erftaunliche Br. für Lumben, Gifen, Metall, Flaiden, Bapier, Reu-tuch, Gade. Telephon 4332.

#### Immobilien

Immobilien . Berfaufe.

Günstige Gelegenheiten zu Kauf und Miete herrschaftl. Villen und Etagen weist nach J. Chr. Glücklich,

Soone Billa, neugetti. Sobenlage, 2Bert 90 000 Mt., für 70 000 Mt. au perf., est. für längere Beit gu berm. Off. u. R. 939 an ben Tagbl.-Beriag.

Tel. 6656. Wilhelmstr. 56.

9-Zim.-Villa, mit allem Komfort, im ichoniten Teile des Dambachials (vermietet) umitandeh, zu verfaufen. Wert 60 000 Mf. Rehme unbelaftetes Bert 80 000 Mf. Rehme unvelaftetes Grundfüd (Garten oder Ad'r bis 10 000 Mf.) oder Reichsanleibe in Bahlung. Off. u. H. B. H. 417 an Biudolf Roffe, Frankfurt.

Landhaus 1181 Borort

in bar) zu verfaufen. Feuerkaf wert 18 000 MR. Offerten erb u. A. 942 an ben Tagbi. Berlag.

fofort gu billigftem Breis (Raufbreis in bar) gu verlaufen. Beuertaffen-

Billa, neuzeitlich,

in erfter Aurlage, 9 Sim. u. reichlich. Bubehör, au berfaufen ober zu berm. Off. u. T. 934 an ben Tagbl.-Berlag. Bur Geffünct- ober Kleintierzucht geeigneter eingefriedigter Garten m. Heiner Bohnung u. Defonomie Ge-bauben an ber Gemarfungsgreuze Biesbabens preism. erbteilungsh. au vert. Off. u. 8. 941 Tagbi. Berlag.

3mmobilien . Raufgefuche.

Sonts mit Torfahrt, im Mittelpunkt der Stadt, von Gelbstfäufer

zu faufen gesucht. Angebote mit genouen Angaben unt. D. 940 an ben Tagbl. Berlag erbeten.

Gefucht Bauerngut, 25-60 Morgen, nahe Babnitation, Stadtnähe bevorzugt. Genaue Ang. mit Breis erb. 11. F. U. 3. 436 an Robelf Wosse, Frankfurt a. M. F110

# Unterricht



Unterricht in sämtl. handelswissen-schaftlichen Fächern, namentlich in allen Buchführungsarten,

Rechnen, Korrespondenz, Stenographie, Maschinen-schreiben u. Schönschreiben Lehrpläne gern zu Diensten.



Rheinisch-Wests. Sandels- u. Schreib-Cebranitalt für



Prur Tur 46 Rheinstraße 46. Ede Morinftrage.

Aufang Oktober: Beginn

neuer Aurie. Bormittag., Radmittag. u.

Mbenb . Rurfe. Inhaber EmilStraus

Projpette frei.

Bieberbeginn bes

#### Gejang-Unterrichtes,

Atemahunastif, Stimmbildung, voll-itändige Ausdisdung in all. Hadern, Unbemittelte erbalten Bergünstigung. Frau Musikbirektor

Johanna Rose\*stei er Rirnerftrafe 4, 2. Gt. finte.

uam vieijähriger Tätigleil aus England zurüdgefehrt, erfeile ich verf. engl. franz. u. ital. Unterricht, Konversation, Dellamation usw. Ueberschungen. Zirsel arrangiert. Frl. Grimm, Herberstraße 8, 2 l.

Sausiduh-Anrius halte in gefchl. Birfeln vorm. 9—12, nachm. v. 3—6 u. abends v. 8—10.

Frau Alice Riekes,

Geisbergstraße 9, 2. Dauer des Kurjus 15 Stunden. Breis desselben 3,50 Mf. Auf Wunsch auch Kurse in anderen beliebten Sandarbeiten. Anmeld. erbitte zwijden 10—12 Ubr.

# Geichäftl. Empfehlungen

Schreibarbeiten

jeber Art, Bervielfältigungen fertigt an prompt unb billig Schreibftube Schmib, Abelfitr. 8, B.

XXXXXXXXXXXXXXXX

Rechtsbüro

X
 P. Stöhr,

X Faulbrunnenstr. 9. Tel. 4641. X

X (Urlaubsgesuche etc. 1 M.) X

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

#### Schlofferarbeiten.

Samti. Repar., fpes. für Rochberbe, Untertigung neuer Rochberbe, Reffet, Emailleichiffe außerft billig. Och. Beband, Lothringer Str. 28.

Dbft und Gemufe

ird gum Trodnen angenommen. Baderei Leng, Oranienstraße 88. Damen-Büte!

faffoniere nach neueften Formen. Jürgens Wlode, Micheleberg 24.

7 Michelsberg 7, Celophon 1070.

Unfichtbares Stopfen, Buweben von Riffen, Branblöchern, Motten- und Mäufefraß in Berren- unb Damen-Rleibern bei mäßiger Berechnung. Auf Bunich Abholen und Zuftellung.

Aerztlich geprüfte Maffeufe. Malli Tremus, Röberftr. 20, 1. Gt.

Belg Santen — Nagelynege! Roberftrage 26, B., Rabe Taunusftr.

### Massagen,

arati. gepr., Emmy Cammet, Lang-gaffe 39, 2. Dafelbit gu haben eleftr. galvanifche Maffagen.

Sand= und Ragelpflege

in eritflaffiger Musführung. Delene Liebele, Moribftrabe 40, 2, Babnhofsnabe.

Trudy Steffens. Maffage u. Sanbbflege, argtl. geprüft, Dranienftr. 18, 1. Gpr. 10-12, 3-8.

Massage! Johanna

Brand, aratlich geprüft, Rirchgaffe 49, 2. Thure-Brandt - ADallagen Mari Kamelisky, ADallagen drzif. gebr., Bahnhoffiraße 12, 2.

Mallage, Hand- u. Lugyflege Unny Lebert, aratl. gepr., Langg. 14, Gingang Schübenhofftrage 1, 2 St.

Batharine Engel,

arstl. gepr., Maffage. Bebergaffe 23, 3. Stod, an ber Langgaffe. Schwed. Heilmaffage Thure Brandt, Staatlich geprüft, Misi Smell, Schwalbach. Str. 10, 1.

Mailagen, aratl. gebruft, Sophie Beil, Glen-Elegante Ragelpflege

Eny Adines, Neroftr. 5, 2. Sprechzeit taglich nur von 2-7 Uhr. Eleg. Ragelpflege,

Maffage! Bomerebeim, aratlich gept. Dobheimer Straße 2, 1. Rabe Refibeng-Theater.

## Berichiedenes

Gut eingeführte Deutsche Unfall und Haftpflicht. erficherungs-Gefellschaft sucht

General=Meenten

für Biesbaden und Bezirf. Angesehene Kaufleute mit guten per-fenlichen Beziehungen, insbesondere Vertreter anderer Bersicherungs-Beilichen Beziehungen, insdesondere Vertreter anderer Bersicherungszweige, welche Unfalls und Hatdilichtbersicherung ebenfalls zu führen wünschen, ober auch Richtfockleute, welche rührige persönliche Tätigfeit einzusehen vermögen, werden um Tinreichung ihrer Bewerbung unter A. 638 an den Tagbl.-Berlag gebeten. Distretion zugesichert.

Fadmann fucht fich an nachweislid rentablem Hotelunternehmen

au beteiligen ober basfelbe bacht-weife ober fauflich an übernehmen. Gefl. Offert, mit naberen Angaben u. B. 942 an ben Tagbl.-Berlag.

280 fann feingebilb. Dame, fprach. u. ichriftgein, bas Benfions-wefen erlernen? Offerten u. 21. 647 an ben Tagbi. Berlag.

# Wer liefert

Mibbel (Rudieneinrichtung, Schlafzimmer) auf Teilgablung ohne Angablung an Beamten. Bablungsfiderung burd Rente. Offerten unter &. 165 an Rente. Diferten ben Zagbl. Berlag.

Rönigl. Theater. Mbgug. 1 Achtel Abenn. D. 2. Rang. 1. Reibe, Mitte. Friedrichftr. 50, 1 L.

Monigl. Theater.

Abzugeben für bie Monate Oftbr. Rob., Dez. 2 Achtel 1. Nangaalerie, 1. Reihe Witte, Abonn. D. Gustan. Frentugstraße 17. Tel. 3880.

Driv.-Entb.-Denf. Fr. Kilb Debamme, Schwalb. Str. 61. Zel. 2122

Drei junge Freundinnen

fuchen mit netten herren in Brief. wechfel gu treten gweds heirat. Off. u. T. 941 an ben Tagbi. Berlag.

### Anfrichtige Heirat!

Beamter eines großen Unter-nehmens, Witte 30, fathol., vermög, jolide, mit angenehmen Aeußern und gutem Charafter, 8000 Einfommen, wünschichen, bermögenden Dame zw. häuslichen, bermögenden Dame zw. baldiger Geirat. Gefl. Jujdriften unter L. 940 an den Tagbi. Berlag. Bild erwünsicht. Distretion Ehren-sache. Bermittler zwedlos.

## Landrat,

Amtmann, Dr. jur., 30 Jahre alt, u. andere afad. gebild. Herren wünschen Heirat. Für Damen ist die Vermitst. sosienstrei. Luisenstraße 22, 1 r.

# Zwei junge herren,

25 u. 29 Jahre, w., da es ihnen an Domenbefanntichatt fehlt, mit swei jurgen, hübichen, lebensluft. Damen zweds Geirat befannt zu werden. aweds Beirat besannt zu werden. Distretion strengsiens zugesichert. Offerten, ebent, mit Bild, u. S. 942 an den Lagdl.-Berlag erbeten.

# Amtliche Anzeigen

Relbichut betreffenb.

Der § 1 ber Feldpolizeiverordnung bom 6. Mat 1882 wird nachstehend wiederholf bekannt gemacht: Jur Nachtzeit soll das Feld allent-balden geschlossen sein und zwar: 1. dam 1. Addember die Ende Fedruar von abends 6 die morgens 7 1882:

7 Uhr:
2. bom 1. Mars bis Ende April bon abends 7 bis morgens 5 Uhr:
3. bom 1. Mai bis Ende August ban abends 9 bis morgens 3 Uhr:
4. bom 1. September bis Ende Cftober von abends 8 bis morgens
4. Uhr.

Thober von abends 8 bis morgens 4 llfr.
Ber in diefer Zeit außerhalb der öffentlichen Straßen und Feldwege auf einem offenen Grundfind sich aufbält, ohne daß dazu von der Ortsvolizeibehörde eine Ausnahme ausdrücklich zeisattet ist, wird mit Gelbstrafe dis zu zehn Wark, im Unvermögensfalle mit Haft bis zu drei Lagen bestraft.

agen bestraft. Bieobaben, ben 3. Juli 1916. Der Oberbürgermeister. Lieferung von Metallbettftellen und Metallnachttifchen für bas ftabtifche Rranfenhaus.

Reanfenhaus.
Die Lieferung von
13 Betten für Kronke 3. Klasse
13 Rachttischen
foll im Submissionswege vergeben
werden. Lieferungsangebote sind bis
einschlich 18. Geptember, bormittage 11 Uhr, an bas ftabtifche Rrantenbaus ein-

Mufterbetten und -Rachttifche find supersetten und Machtige und bei dem Sausmeister in den Lor-mittagsstunden zwischen 9 u. 12 Uhr anzusehen. Daselbit liegen auch die Lieferungsbedingungen zur Einsicht und Unterschrift offen. Biesbaden, 3. Sept. 1916. Städtisches Krankenhaus.

Befanntmadung, (Roblen, Rote, Brifette, Dolg).

(Kohlen, Kols, Britetts, Dols).
Es ist öfters beobachtet worden, daß Kohlenfuhrwerfe auf die Bürgersteige aufgesohren sind, um so begunfer die Kohlen pp. absuladen.
Die Fuhrleute macken sich hierdung wegen Zuwierhandlung gegen die Borschriften der Straßenpolizeiberordnung vom 10. Oftober 1910 itrafbar und die Kohlenverkaufsgeschäfte, welche die Brennmaterialien uns Haus zu liefern haben, sonnen bei Beschäumgen am Bürgersteig (Bordiein, Gußalphalt) für den entstandenen Schaden haftbar gemacht werden.

werben.
Die Bestimmungen genannter
Strakenvolizeiverordnung, welche für Anfubr von Brennmaterialien hier in Betracht fommen, lauten: § 30.

Auf den Bürgersteigen und den somsigen für den Judgängerversehr bestimmten Wegen ist es derhoten:

1. au reisen, mit Sondsarren, sahrrädern, Kinderschlitten oder Führwerfen zeder Art zu sahren, Straßenhandel zu treiben, Bugtiere oder Schlächtiche zu sühren oder zu treiben, den Bersehr durch Stehensleiden oder durch gewerbliche Berrichtungen zu bemmen und Gegentände, welche durch ihre Form, Größe oder Beschaffenheit die Borübergehenden zu besätzigen oder zu berschenden zu beschmutzen geeignet sind is. B. Körbe, Eimer, Fleisch-

mulben, Bretter, Handwerfsgeschire) zu beforbern. pp.

pp. § 15.

1. Das Abladen bon Brennmaterialien und Hausbaltungsgegentiänden auf die Straße ist mir zulässig, wenn bei dem Hause des
Empfängers eine zu einem Bose oder
anderen geeigneten Känmen führende
kinsahrt nicht vorhanden ist. Auch
müssen geeigneten Känmen führende
kinsahrt nicht vorhanden ist. Auch
müssen des Eggenstände alsbald
nach der Angahrt von der Straße entiernt werden. Die benutzten Straßenilächen find sofort zu reinigen und
insbesondere die durch kohlengrus
und bergleichen beschnutzten Siellen
mit reinem Wasser abzuspülen.

mit reinem Baffer abzuspulen.

Indem wir diese Borschriften hiermit wiederholt öffentlich bekanntgeben, ersuchen wir alle Beteiligten,
wie Kuberwerlsbesiber. Kohlenderkaufsgeichäfte, auch die Hausbesiberiumd Kohlen. pp. Empfänger dringend,
auf die strenge Besolgung der erlassen Bestimmungen bedacht au
sein. Insbesondere müssen die mit
der Kohlenantubr beauftragten Fuhrleute angehalten werden, das Vefahren der Birgersteige zu unterlassen Kalle zwecks Bestrafung der
Betrostenen zur Anzeige gebracht.
Biessbaden, den 27. April 1912.
Biederholt verössentlicht 1. September 1916.

tember 1916,

Stäbtifches Strafenbauamt.

#### Amiliche Anzeigen Sonnenberg

Befanntmadung.

Obitlefegeiten in ber Relb-ung Connenberg find bis auf weiteres fesigefest an allen Wert

fagen;
a) bormittags bon 7 bis 8 llbr,
b) nachmittags bon 4 bis 6 llbr.
Nußer diesen Stunden sowols als
auch an Sonn, und Keiertagen überhaupt ist das Obstlesen verboten und
missen beitrast
werden. Selbstverständlich dürsen
nur die Besitzer oder Rächter der
Obstdäume oder deren Beaustragte
das Obst leien.
Sonnenberg, 2. Sept. 1916.
Der Bürgermeister. Buchelt.

Befanntmadung.

Befanntmachung.

Banber-Gewerbeschein-Anträge.
Die im Gemeindebezirk Sonnenberg wohndasten Dausiergewerbetreivenden, welche zur Ausübung
eines Gewerbes im Umberziehen im
Jahre 1917 einen Gewerbeschein oder
einen Bandergewerbeschein bestigen
müssen, werden biermit ausgesordert,
ihre diesbesüglichen Anträge möglichit
umgehend, stateitens am 15. Ostober
1916, auf dem Bürgermeisteramt zu
itellen.

Dem Antrog muß eine Bhoto-graphie beigefugt fein, in Bifften-fartenformat, abnlich und gut erfenndattenbetad, aginich und gut ertennbar, unausgesogen, mit einer Roofgade bon mindeitens 1,5 Jentimeter.
Rur dei Einhaltung dieses Termins fann mit Siderbeit darauf gerednet werden, daß die Scheine die 1. Jan.
1917 bei der Gemeinbefosse zur Einstölung bereit liegen, während dei haterer Anmeldung eine Gewähr bierfür mich übernaussen hierfür nicht übernommen werben

Sonnenberg, 7. Ceptember 1916. Der Bürgermeifter. Budjelt.

# (Richtamtliche Anzeigen)

Rennwoche Wiesbaben! 2 große Coups. Jebe Anformation 10 Mt. Reflettanten wollen Abresie u. A. 648 an ben Tagbl.-Berlag einf. Keine Tippsbucher!

Mepfel 10 Bfund 1 Mart Schwalbacher Strafe 33, Laben.

# Erfurter Blumenkohl,

Is Qual, liefert so lange die Ernie deuert (Oft./Rob.) in größ. Partien, Gilgut a. Rachn. od. vorherige Rasse. Körbe d. Steigen find vorher d. Gil-mit trachtirei einzusenden. F 110 Birma Glife Janber, Erfurt.

# Plakate

Wohnung zu vermieten Möblierte Zimmer zu vermieten Laden zu vermieten

Zimmer frei Zu vermieten od. zu verkaufen

usw. in verschiedenen Größen, auf Papier und Pappe, vorrätig in der

L. Schellenberg'schen Hofbuchdruckerei "Tagbiatt-Haus", Langgasse 21 sowie in der

Zweigstelle des Wiesbadener Tagblatts Bismarck-Ring 19.

Schöne Butterbirnen 3. Einmachen gu berfaufen Bestendstraße 15, im Schuhmocher . Laben.

But fcaumenbe Ceife mit boditer Bajdfraft Bfund 80 Bi Bhilippsbergftraße 33, Barterre linfe.

# Emaillierte Waschkellel.

Berbe, emailliert u. ladiert, Defen, bewährte Gufteme, gu billigen Breifen.

Jacob Post, Sochstätten-

Klee= Beumehl für Schweine, Rinder, Gefügel, Bentn. 14.50 Det., Spreumehl für Pferde, Rinder 9 Det. und anderes g Dif. und anderes frei. Graf Mühle, Muerbach (Beffen).

Gute neu Betifedern

bill. zu bert. Bhilippsbergitr. 1, B.

Cagblatt-Verlag.

**GEGR. 1842** 

**GEGR. 1842** 

872

MOBELTRANSPORT. SPEDITION. LAGERUNG.

BURO NIKOLASSTR. 5. TEL. 12 UND 124.

Wiener Schneiderkleider u. Mantel (Gerrenarbeit) Bornehmer Git und Ausführung. ===

J. Riegler, Wiener Schneiderei, Martifft. 10. Stoffe in großer Auswahl auf Lager.

Damen-Hüte Koerwer Nachf.

Langgasse 9.

Schwarz.

Empressen auf neueste Formen. Tadellose Ausführung.

# Obstversteigerung.

Mm Donnerstag, ben 14. be. Dite., werben auf ber Mariannenan ja. 500 Bentner Tafel- und Wirtichafte. obft am Baum losweife öffentlich verfteigert.

vormittage 8 % 11hr. Erbach i. Rh., den 9. September 1916. Ronigl. Bringl. Adminiftration:

Abfahrt bom Rheinter gu Schlof Rheinhartshaufen

# Wein=Bersteigerung.

Montag, ben 25. Ceptember b. 3., bormittage 11 Uhr, verfteigert bie Winzergenossenschaft e. G. m. n. s. zu Alsheim

im Gaale "Beilig Geifi" in Maing ca. 73 Stud 1915er Aleheimer Beine,

worunter eine große Angaft Riesling-Raturmeine ber beften Lagen. Brobetage in Maing am 22. Geptember im Gaale "Beilig Geift" unb 25. September por ber Berfteigerung.

Broben, gratis und frauto, fonnen aber nur in beichranfter Angahl abgegeben werben.

# BESUCHSKARTEN

in jeder Ausstattung fertigt die L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei, Wiesbaden

Kontore im "Tagbiatthaus", Langgasse 21 Fernsprecher 6650/53